

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Mitglieder:

Eine viertel Seite 18 M., eine halbe Seite 32 M., eine
ganze Seite 60 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Nichtmitglieder:

Eine viertel Seite 26 M., eine halbe Seite 50 M., eine
ganze Seite 90 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagsseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Umschlag zu Nr. 23.

Leipzig, Montag den 29. Januar 1912.

79. Jahrgang.

Immortellenverlag G. von Dobbeler, Goslar

Ⓛ D. von Dobbeler:
**Sozialpolitik
der Nächstenliebe**

Geheftet M. 2.25, gebunden M. 3.— :: 1.—4. Tausend, nur bar!

Die Sozialpolitik ist einer der wichtigsten Teile unserer inneren Politik — vielleicht der wichtigste — geworden. Wie im Parlament, so wächst in den kommunalen Verwaltungen sozialpolitischer Eifer; auch fehlt es nicht an privaten Veranstaltungen, die sich die Erörterung und Lösung sozialpolitischer Fragen zum Ziel gesetzt haben. Ob Christus ein Sozialreformer war und inwieweit ein Christ sich sozialpolitisch zu betätigen hat, darüber wird gleichfalls viel gesprochen. Es erscheint daher am Platze, einmal das Leben und Wirken einer Gesellschaft zu betrachten, die das Christentum vorwiegend nach seiner Bedeutung für die Lösung der sozialen Aufgaben der modernen Welt betrachtet und gestaltet hat. Die „Gesellschaft der Freunde“ kennt keinen Unterschied der Nation, der Rasse, des Bekenntnisses, der Partei, wenn es gilt, das Wohl des Nächsten zu fördern. Dies dürfte uns allen den richtigen Weg zeigen, der zu beschreiten ist bei der Lösung der großen sozialpolitischen Aufgabe der Gegenwart.

Inhaltsverzeichnis: Einleitung. Sozialpolitik der Nächstenliebe, dargestellt am Beispiel der „Gesellschaft der Freunde“: Teil I. Entstehung und Grundgedanken der „Gesellschaft der Freunde“. Teil II. Die sozialpolitische Tätigkeit der „Gesellschaft der Freunde“: Kapitel 1: Armenpflege. Kapitel 2: Die „Freunde“ und das Erziehungswesen. Kapitel 3: Die Bestrebungen der „Freunde“ zur Aufhebung der Sklaverei und des Sklavenhandels (welche heute noch in englischen Kolonien zu finden sind! Der Verleger). Kapitel 4: Die „Freunde“ als Förderer der Gefängnis- und Strafgesetzreform. Kapitel 5: Reform in der Behandlung der Geisteskranken. Kapitel 6: Temperenzbestrebungen der „Freunde“. Kapitel 7: Verschiedene Zweige sozialpolitischer Tätigkeit der „Freunde“ in der Gegenwart (Erwachsenen-Schulbewegung, soziale Versöhnung der Klassen und soziale Hebung der Schwachen, Wohnungsfragen, Industriedörfer, Sommerschulen mit Vortragskursen folgender Thematata: „Arbeitslos und arbeitsunfähig“; „Das Wohnungsproblem“; „Das Problem der Armut“; „Was kann der einzelne tun in der Arbeit sozialer Reform“ usw.). Schluß. Bemerkungen. Literaturanhang (Quellenmaterial).

Für wen ist also dieses Buch? Legen Sie es vor: Kommunalbehörden, Ärzten, Juristen, Geistlichen jeder Richtung, Arbeitgebern und allen sozial Interessierten.

Zur Anschaffung empfehlen wir:

Z
**Lehrbuch des
 Deutschen Buchhandels**

von
Max Paschke und Philipp Rath

Dritte, vermehrte und verbesserte Auflage

Zwei Bände von zusammen 60 Druckbogen in Großoktav-Format

Erster Band:

Das Buch — Der Handel — Der Buchhandel

Der Verlagsbuchhandel

Zweiter Band:

Der Sortimentsbuchhandel — Das Antiquariat

Der Kolportagebuchhandel — Der Reisebuchhandel
 Das Kommissionsgeschäft — Das Barfortiment

Preis jedes Bandes in Ganzleinen gebunden 6 Mark

Für Angehörige des Deutschen Buchhandels mit 50% Rabatt

Das allseitig mit großem Beifall aufgenommene Werk ist in seiner III. Auflage einer gründlichen Durchsicht unterzogen, verbessert und ergänzt worden, wodurch der Umfang um 4 Bogen, also auf 60 Bogen angewachsen ist. Es wird daher diese vervollständigte Auflage auch dem willkommen sein, der bereits die erste oder zweite Auflage besitzt, zumal der bisherige Bezugspreis des Werkes für die Angehörigen des Buchhandels von 3 M. pro Band nicht erhöht worden ist. Die bereits in großer Anzahl vorliegenden Bestellungen beweisen, daß das Interesse dafür noch unvermindert fortbesteht.

Wir glauben, daß kein besseres Geschenk in die Hände des jungen Buchhändlers gelegt werden kann als dieses vorzüglich bewährte Fortbildungs- und Unterrichtswerk.

Ein ausführlicher Prospekt mit Subskriptionsliste und Bestellzettel hat der Nummer 275 des Börsenblattes vom 27. November cr. beigelegt. Weitere Exemplare desselben können von uns bezogen werden.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der
 Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Weideseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Pettzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Pettzeilen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergejuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Pettit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 23.

Leipzig, Montag den 29. Januar 1912.

79. Jahrgang.

Amthcher Teil.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. (Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verfürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Art. Institut Orell Füssli, Abteilg. Verlag in Zürich.

Cesana, Adv. Dr. E.: Die kommerzielle Beteiligung in Italien. Fragen aus dem italien. Handels- u. Steuerrecht in rechtsvergleich. Darstellg. (VIII, 132 S.) gr. 8°. '12.
2. 80; geb. in Leinw. 3. 60

Oskar Bennewig in Aschersleben.

° Adreß- u. Geschäftshandbuch f. die Stadt Aschersleben 1912. Nach amtl. Quellen bearb. v. Ludw. Siever. 28. Jahrg. (XI, 280 S.) gr. 8°. geb. in Halbleinw. b n.n. 4. 50

Herm. Veher in Leipzig.

Wie baue ich mir selbst? 8°. jeder Bd. —. 60
111. Clemens, Karl: Turbodynamo. (19 S. m. 13 Abbildgn.) ('12.)
121. Konwiczka, Hans: Drehstromdynamo (19 S. m. 21 Abbildgn.) ('12.)
129. Konwiczka, A.: Vorschriften-Sammlung. XVI. 100 Recepte f. Elektrotechniker. (19 S. m. 4 Abbildgn.) ('12.)

Blehl & Kaemmerer (Inh.: O. Schambach) in Dresden-Blasewitz.

Verhandlungen des Vereins f. wissenschaftliche Pädagogik 1911. 42/43. Vereinsj. Gegenstand: Die Arbeiten des 42/43. Jahrbuchs. Hrsg. v. Prof. Dr. W. Rein. (IV, 24 u. 34 S.) gr. 8°. '12. 1. 50

Rich. Bong, Kunstverlag in Berlin.

Zabel, Eug.: Der Roman e. Kaiserin. Katharina II. v. Russland. Geschichtlicher Roman. 17.—22. Taus. (328 S. m. 41 [7 Doppel-] Taf., 1 Fksm.-Taf. u. 1 farb. Bildnis.) 8°. ('12.)
4. —; geb. in Leinw. b 5. —; in Perg. 7. 50

Buchholz & Diebel in Troppau.

Sammlung englischer u. französischer Autoren. kl. 8°.
5. Heft. Flaubert, Gustave: La légende de Saint Julien l'Hospitalier (IV, 48 S.) ('11.) —30
11. Heft. Molière: L'Avare. Eingeleitet u. m. Anmerkgn. versehen v. Prof. Rich. Goldreich. (112 S.) ('11.) —40
13. Heft. Erekmann-Chatrion: Contes. Eingeleitet u. m. Anmerkgn. versehen v. Prof. Gust. Guth. (39 S.) ('11.) —20
Heft 9, 10 u. 12 sind noch nicht erschienen.

H. v. Deder's Verlag, G. Schend, Hofbuchh. in Berlin.

Handbuch üb. den königl. preussischen Hof u. Staat f. d. J. 1912. (Schluß der Red. 19. 12. 1911.) (XXXII, 1016 S.) gr. 8°. '11.
geb. in Halbleinw. b n.n. 17. 50

H. v. Deder's Verlag, G. Schend, Hofbuchh. in Berlin ferner:

Warenverzeichnis, Statistisches, nebst Anlage A: Verzeichnis derjenigen Waren, f. welche in die Verkehrsnachweisgn. I, IA, II, IIA, IV u. IVA die statist. Nummer u. zugleich die handelsübl. Benennung einzutragen sind, Anlage B: Verzeichnis derjenigen Waren, welche nach anderen Maßstäben als nach Gewicht od. neben dem Gewicht auch nach anderen Maßstäben anzumelden sind, Anlage C: Verzeichnis derjenigen Waren, f. welche neben den Mengen der Wert anzumelden ist, sowie Verzeichnis der Massengüter, ferner Verzeichnis der Länder der Herkunft u. der Bestimmg. Für die Zeit vom 1. 1. 1912 ab. (IX, 149 S.) 31×21,5 cm. '11. b 1. 80; geb. 3. —

H. Deichert'sche Berl.-Buchh. Nachf. (Inh.: Werner Scholl) in Leipzig.

Brederef, Past. Emil: Predigten üb. Texte des alten Bundes. (III, 133 S.) gr. 8°. '12. 2. 50; geb. 3. 50
Ewald, Prof. D. Paul: Aus dem Worte des Lebens. 16 Predigten. (IV, 173 S. m. Bildnis.) gr. 8°. '12. 2. 80; geb. 3. 80

Fischer's medicina. Buchhandlung G. Kornfeld in Berlin.

Gutzmann, Ambulatio.-Leit. Prof. Dr. Herm.: Sprachheilkunde. Vorlesungen üb. die Störgn. der Sprache m. besond. Berücksicht. der Therapie. 2., völlig umgearb. Aufl. (XI, 648 S. m. 131 Abbildgn.) gr. 8°. '12. 15. —; geb. b 16. 50
Peritz, Dr. Geo.: Die Nervenkrankheiten des Kindesalters. (VII, 491 S. m. 101 z. Tl. farb. Abbildgn. im Text u auf 10 Taf.) Lex.-8°. '12. 15. —; geb. b 16. 50

Frankh'sche Verlagsb. in Stuttgart.

Schäfer's, Luise, neues Kochbuch f. die bürgerliche u. die feine Küche. Ueber 2000 auf eigene Erfahrg. gegründete Recepte zur Zubereitg. schmachhafter Speisen, v. Bad- u. Zuckerwerk, eingemachten Früchten u. Likören nach den Regeln der deutschen, franzöf. u. engl. Kochkunst. 18. Aufl., durchgesehen u. ergänzt v. Johanna Fischötter. (III, 554 S. m. 1 Taf.) 8°. ('12.) geb. in Leinw. 3. —

Gebauer-Schwetschke Druckerei u. Verlag m. b. G. in Halle a. S.

Forschungen zur thüringisch-sächsischen Geschichte. Hrsg. v. dem m. der Universität Halle-Wittenberg verbundenen thüringisch-sächs. Geschichtsverein. Lex.-8°. 3.40

2. Heft. Müller, Dr. Johs.: Frankenkolonisation auf dem Eichsfelde. Ein Beitrag zur Siedelungskunde u. älteren Wirtschaftsgeschichte Westthüringens u. Niedersachsens. (XIV, 117 S. m. 1 Karte.) '11. 3.40

Geschichten der Territorien u. Kreise der Prov. Sachsen. Hrsg. v. dem m. der Universität Halle-Wittenberg verbundenen thüringisch-sächsischen Geschichtsverein. gr. 8°. 1. 50

1. Bd. Rebelstedt, Superint. Heinr.: Geschichte des Kreises Liebenwerda. Hrsg. m. Unterstügg. des Kreisaußschusses. (XII, 175 S. m. 1 farb. Karte.) '12. geb. 4.—

Handels-Druckerei u. Verlagsbuchhandlung in Bamberg.

Hilarius, Pat. (F. A. G. Schuster): Contra monistas et apostatas! Kapuziner-Predigt gegen das Freidenkertum (in der Art des Abraham a Santa Clara). Eine Satire in 3 Tln. (36 S.) gr. 8°. ('12.) —. 50

J. S. Ed. Heiß (Heiß & Mündel) in Straßburg i. G.

Studien zur deutschen Kunstgeschichte. 8°.

146. Heft. Gürtler, M. Jos.: Die Bildnisse der Erzbischöfe u. Kurfürsten v. Köln. (86 S. m. 21 Lichtdr.-Taf.) '12. 8.—
147. Heft. Kleinmayr, Dr. Hugo v.: Die deutsche Romantik u. die Landschaftsmalerei. (64 S.) '12. 3.50**Herder'sche Verlagsh. zu Freiburg i/Br.**

Bachem, Dr. Jul.: Ludwig Windthorst. Ein Lebensbild. 1.—10. Aufl. [Aus: »Staatslexikon d. Görres-Gesellsch.«] (28 S.) 8° ('12.) —. 25

Karl W. Hiersemann in Leipzig.

Topographie der historischen u. Kunst-Denkmale im Königreich Böhmen von der Urzeit bis zum Anfange des XIX. Jahrh. Hrg. v. der archäolog. Commission bei der böhm. Kaiser Franz Josef-Akademie f. Wissenschaften, Litteratur u. Kunst üb. Anreg. ihres I. Präsidenten † Jos. Hlávka. Lex.-8°.

XXXVI. Wirth, Dr. Zdenek: Der politische Bez. Nachod. Mit Beiträgen v. Dr. Fr. Machát. Mit 199 Abbildgn., 16 Glockenschriftenabdrücken im Text u. 11 Taf. (VIII, 226 S.) '11. 10.20
VIII, XI, XII, XIV, XVI—XXI, XXIII, XXV, XXVI, XXVIII, XXIX u. XXXI—XXXV sind noch nicht erschienen.**Holze & Pahl in Dresden.**

Fletcher, Horace: Die Eßsucht u. ihre Bekämpfung. Autoris. deutsche Bearbeitg. nebst Zusätzen von Dr. A. v. Borosini. 3. verm. Aufl. (4.—6. Tauf.) (XVIII, 263 S. m. 15 Taf. u. Bildnis.) 8° ('11.) 4. —; geb. b 5. —

Dr. Werner Klinkhardt in Leipzig.

Stillich, Doz. Dr. Osk.: Die politischen Parteien in Deutschland. 2. Bd. Der Liberalismus. Eine wissenschaftl. Darlegg. seiner Grundsätze u. seiner geschichtl. Entwickl. (VIII, 346 S.) gr. 8° '11. 6. —; geb. 7. —

Alexander Köhler, Reiseführer-Exp.-Kto. in Dresden.

Köhler's deutscher Wintersportführer. kl. 8°.

2. Bd. (Die deutschen Mittelgebirge westlich der Elbe u. Saale umfassend): Harz, Thüringen u. Fichtelgebirge, Rhön, u. Vogelsberg, Taunus. Unter Mitwirk. der Wintersportvereine u. auf Grund amtl. Materials bearb. Mit 2 Uebersichtskarten u. 10 Spezialkarten. (151 S. m. Taf.) '12. geb. in Leinw. 2.—

B. Roehold & Co. in Witten.

Adreßbuch der Stadt Witten 1912. Unter Benutzg. amtl. Quellen bearb. v. Stadt-Sekr. G. Flanz. (163 u. 116 S.) 8° geb. in Halbleinw. b n n. 5. —

A. Marcus u. C. Weber's Verlag in Bonn.

Güldner, Mädchenj.-Dir. Dr. Hans: Die Oberlehrerin in Preußen. Ein Wegweiser durch die amtl. Erlasse üb. Vorbildg., Prüfg. u. Ausbildg. der Oberlehrerinnen in Preußen. (IV, 97 S.) 8° '12. 1. 60

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Musterungsvorschrift f. die Truppen. (Musk. B.) vom 12. 12. 1911. (D. V. E. Nr. 199.) (41 S.) gr. 8° '11. b † —. 30; geb. in Halbleinw. † —. 40

Martin Mörike's Verlag in München.

Baum, Jul.: Die Pfullinger Hallen. (15 S. m. 22 Taf.) 32,5×25 cm. '12. geb. in Samt 10. —

Georg Müller, Verlag in München.Gogol, Mik.: Sämtliche Werke. (In 8 Bdn.) Hrg. v. Otto Buef. (Titel u. Einbd. zeichnete E. R. Weiß.) 8° Substr.-Pr., jeder Bd. 4. 50; geb. 6. —; Zugausg. b 16. —
5. Dramatische Werke. (483 S.) '11.**Georg Nauß (Fritz Rühle) in Berlin.**

Derken, Dietr. v.: Zukunftsstaat od. Arbeitsrecht? Wie entstand die Sozialdemokratie? Das Wesen des Marxismus. Das moderne Arbeitsrecht. Kirche u. soziale Frage. Der Christ im öffentl. Leben. 5 Vorträge (79 S.) fl. 8° ('12.) geb. in Halbleinw. n.n. 1. —

Carl Ohlinger in Mergentheim.

Delgado, Rafael, u. Lopez Portillo y Rojas: Mexikanische Novellen. Uebers. v. Stiftsdame Karoline Schertel. (II, 124 S.) fl. 8° ('12.) —. 40; geb. in Leinw. —. 80

Bildet: Allgemeine Bücher Nr. 29 u. 30.

Dentler, Dr. C.: Die Apostelgeschichte. Uebers. u. erklärt. (LXXII, 483 S. m. 2 farb. Karten.) 8° '12. geb. in Leinw. 4. 20

Miller, Elise: Geschichten v. Gestern u. Heute. (III, 308 S.) 8° '12. 2. 20; geb. in Leinw. 3. 20

Mohnisch (Ant. Mohn): Zwischen Biberach u. Munderkingen. Ernstes u. Heiteres aus alter u. neuer Zeit. (V, 216 S.) fl. 8° ('12.) 2. 50; geb. in Leinw. 3. 50

— Bom scheana Oberland. Us em Mohnisch seiner Hoimet. Lustige Schwobagischichtla un Gedichtla. (V, 152 S. m. Bildnis.) fl. 8° ('12.) 2. —; geb. in Leinw. 3. —

Phönix-Verlag (Juh. Fritz u. Carl Ewinna) in Rattowitz O.-S.

Aufgabebuch, Preisgekröntes deutsches. Sammlung preisgekrönter deutscher Musteraufsätze. Hrg. vom »Phönix«. 3. Tl. (VIII, 327 S.) 8° ('12.) 3. —; geb. 3. 75

Karl Prochaska in Teschen.

Klassiker-Bibliothek, Deutsch-österreichische. Hrg. v. Dr. Otto Rommel. 16°. geb. in Leinw., jeder Bd. —. 85

30. Sealsfeld, Charles: Ausgewählte Werke. Hrg. u. m. Einleitg. versehen v. Dr. Otto Rommel. III. Bd. Das Rajütenbuch I. (X, 215 S.) ('12.)

Protestantischer Schriftenvertrieb G. m. b. H., Abteilg.: Buchverlag in Berlin-Schöneberg.

Glaubensfreiheit od. Bekenntniszwang? Programmreden der Liberalen, Mittelparteiler u. Orthodoxen auf brandenburg. Provinzialsynode. Stenogramme: Gleichberechtigung der Liberalen, Irreligionsgesetz u. der Fall Jatho. Apostolikum u. Konfirmation. (90 S.) 8° ('12.) —. 50

Sideon Karl Sarasin in Leipzig.

Burte, Herm.: Wiltfeber der ewige Deutsche. Die Geschichte e. Heimatsuchers. (2. Aufl.) (353 S.) 8° '12. 4. —; geb. 5. —

L. Schwann in Düsseldorf.

Jugendheime. Ihre Bedeutg. u. Einrichtg. (16 S. m. 10 Abbildgn.) 8° ('12.) —. 50

Seemann & Co. in Leipzig.

Konkurrenzen, Deutsche, vereinigt m. Architektur-Konkurrenzen. Hrg.: Prof. A. Neumeister. XXVII. Bd. (Mit Abbildgn.) 32,5×23,5 cm. jedes Heft I. 80; Subskr.-Pr. m. Beiblatt: Wettbewerbe, Konkurrenz-Nachrichten. 1. 25

3. (315.) Diskontobank in Bonn u. Saublock Haumannshof in Essen. — Gartenvorstadt Stockfeld (ausgeführte Bauten). Rathaus Lörrach. (8. 19—22 u. 33 S. u. Wettbewerbe S. 1347—1350 m. 1 Taf.) ('12.)

Hugo Steinitz Verlag in Berlin.

Bibliothek des geselligen Lebens. 16°.

3. Bd. Rex, Dr. Erwin: Fremdwörterbuch. Lexikon der Fremdwörter u. fremdsprachl. Redensarten im Deutschen. (XV, 319 S.) ('12.) 1.—
Der 1. u. 2. Bd. sind unter Einzeltiteln aufgenommen.**Sulze & Galler (Juh.: Heinz Mueller) in Stuttgart.**

Ski-Heil! Deutsches Ski-Liederbuch. Hrg. v. der Schneeschuh-Abteilg. der Sektion Schwaben des D. O. A. B. (61 S.) fl. 8° '11. geb. in Leinw. —. 60

Ulstein & Co. in Berlin.

Jall, Norb.: Das Buch des Lachens. Eine Auswahl bester humorist. Werke der Weltliteratur. Illustriert v. ersten Künstlern. (VIII, 435 S.) gr. 8° '12. geb. in Leinw. 3. —

Francó, A. S.: Die Welt der Pflanze. Eine volkstüml. Botanik. (XVI, 455 S. m. Abbildgn.) gr. 8° '12. geb. in Leinw. 3. —

Höder, Paul Ost.: Fasching. (Roman.) (463 S.) 8° ('12.) geb. in Leinw. 3. —

Zimmermann, Emil: Unsere Kolonien. Unter Mitwirkg. hervorrag. Afrikaner hrg. Mit zahlreichen Abbildgn. u. 6 mehrfarb. Karten. (XVI, 430 S.) gr. 8° '12. geb. in Leinw. 3. —

Verband deutscher Handlungsgehülfen in Leipzig.

Jahrbuch des Verbandes deutscher Handlungsgehülfen zu Leipzig, f. 1912. 13. Jahrg. (348 S.) 16°. geb. in Leinw. — 80

Verlag „Geistiges Eigentum“ in Charlottenburg.

Majus, Dr. Bruno: Der franke Handlungsgehülfe in der Rechtspraxis. (55 S.) 8°. ('12) b 1. —

Verlag Kinderschütz und Jugendwohlfahrt in Hamburg.

Marr, Dr. Heinz: Die sozialistische Jugendarbeit. (Eine Kritik ihrer eth. u. pädagog. Grundlagen.) Vortrag. (16 S.) gr. 8°. '12. — 30

Verlag der „Deutschen Moden-Zeitung“, Inhaber: Otto Seher in Leipzig.

Kleider f. Konfirmation u. Kommunion. (26 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. ('12.) — 50

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G. in Einsiedeln.

Sonnenschein. Geschichten f. Kinder u. ihre Freunde. II. 8°. geb. jedes Bdchn. 1. —

9. Jacobi, Aitmba: Die kleine Selgensee. Erzählung. Mit farb. Bildern v. M. Annen. 3. Tauf. (129 S.) '11.

Verlagsbuchhandlung P. Ott in Gotha.

Hausbibliothek. Christliche. (Neue Aufl.) II. 8°.

Nr. 5 Stretton, Hedda: Heim, ich Heim. 2. Aufl. (63 S.) '11. — 30

Malen od. photographieren? Von J. L. (15 S.) 16°. ('12.) — 10

Meyer, Pred. Rev. F. V., B. A.: Das Heiligtum des Mädchenlebens. Ein Brief an junge Mädchen. Deutsch v. Gräfin Elisabeth Waldersee. (16 S.) 16°. '11. — 10

Vertriebsstelle der königl. geologischen Landesanstalt in Berlin (N 4, Invalidenstr. 44).

Karte, Geologische, v. Preussen u. benachbarten Bundesstaaten. 1:25,000. Hrsg. v. der königl. preuss. geolog. Landesanstalt u. Bergakademie. Je 46,5x49 cm. Farbdr. Mit Erläutergn. Lex.-8°. einzelne Blatt n.n. 2. —

187. Lfg. Blomberg, Detmold, Horn-Sandebeck, Steinheim. '11. b n.n.8. — Blomberg. Geologisch bearb. u. erläutert durch Adf. Mestwerdt. (36 S. m.

1 Fig.) Gradabteilung 54 (Breite $\frac{52^{\circ} 0'}{51^{\circ} 54'}$, Länge 26° 40' / 26° 50'), Nr. 5. '11.

Detmold. Geologisch bearb. u. erläutert durch Hans Stille u. Adf. Mestwerdt. (61 S.) Gradabteilung 54 (Breite $\frac{52^{\circ} 0'}{51^{\circ} 54'}$, Länge 26° 30' / 26° 40')

Nr. 4. '11. Horn-Sandebeck. Geologisch bearb. u. erläutert durch Hans Stille. (64 S.

m. 4 Fig. u. 1 Taf.) Gradabteilung 54 (Breite $\frac{52^{\circ} 0'}{51^{\circ} 54'}$, Länge 26° 27'), Nr. 10. '11.

Steinheim. Geologisch bearb. u. erläutert durch Adf. Mestwerdt u. Hans Stille. (42 S.) Gradabteilung 54 (Breite $\frac{51^{\circ} 54'}{51^{\circ} 48'}$, Länge 26° 40' / 26° 50'),

Nr. 11. Lfg. 113, 114, 125, 141, 153 160—164, 166 u. 168—170 sind noch nicht erschienen.

Volksvereins-Verlag S. m. b. H. in M. Gladbach.

Staatsbürger-Vorträge. gr. 8°.

2. Heft. Sozialdemokratie, Die deutsche. Die christlich-nationale Arbeiterbewegung. Aus Deutschlands Wirtschaftsentwicklung. (182 S.) '12. 1.20

H. Weger's Buchhandlung in Brixen.

Egger, Bisch. Dr. Franciscus: Propaedeutica philosophica-theologica. Ed. VII. Recognita curis Dec. Dr. Francisci Schmid. (IX, 717 S.) 8°. '12. 8. —

Ernst Wunderlich in Leipzig.

Religionsunterricht, Evangelischer. Grundlegung u. Präparationen. Hrsg. v. Dir. Dr. A. Reutkauf u. Prof. E. Seyn. (Neue Aufl.) gr. 8°.

4. Bd. Bauer, wdt. Ref. Gust.: Urgeschichten, Mose-, Josua- u. Richter-geschichten. Durchgesehen u. teilweise umgearb. v. Dr. A. Reutkauf. (Präparationen f. den evangel. Religionsunterricht in den Mittelklassen der Volksschule u. den Unterklassen höherer Schulen, Hrsg. v. Dr. A. Reutkauf.) 5. u. 6. verb. Aufl. (XI, 299 S.) '12. 3.80; geb. 4.40

6. Bd. Hill, Gust.: Geschichten aus dem Leben Jesu. (Präparationen f. den evangel. Religionsunterricht in den Mittelklassen der Volksschule u. den Unterklassen höherer Schulen, Hrsg. v. Dr. A. Reutkauf.) 5. u. 6. Aufl. (XV, 445 S.) '12. 5.80; geb. 6.40

Neuer, Seminarisch-Lehr. Wilh.: Grundlagen des ersten Lesens. Beiträge zu e. rationellen Gestaltg. des Leseunterrichtes im Rahmen der schulfreiformator. Idee. (41 S. m. 1 Fig.) gr. 8°. '12. — 80

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Administration des Modejournales „Chic parisien“ in Wien.

Album, Grand, de chapeaux. Chic parisien. Modèles artistiques. Hrsg.: Arnold Bachwitz. 6. Jahrg. 1912. 6 Nrn. (Nr. 32. 36 S. farb. Abbildgn. u. 4 S. illustr. Text in französ., engl. u. deutscher Sprache.) 41,5x32,5 cm. b 27. —; einzelne Nrn. 5. —

Allgemeine Verlags-Gesellschaft m. b. H. in Berlin.

Handlexikon, Kirchliches. Hrsg. v. Rich. Buchberger. 49. Bfg. (Sp. 2497—2592.) Lex.-8°. 1. —

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Hefte, Anatomische. Beiträge u. Referate zur Anatomie u. Entwicklungsgeschichte. Hrsg. v. Fr. Merkel u. R. Bonnet. 1. Abtlg.: Arbeiten aus anatom. Instituten. 136. Heft. (45. Bd. 2. Heft. S. 233—469 m. 5 Abbildgn. u. 10 Taf.) Lex.-8°. in Mappe 18. —

Buchhandlung des Erziehungsvereins (Verl.-Kto.) in Neufkirchen.

Calvin's, Johs., Auslegung der hl. Schrift in deutscher Übersetzung. Hrsg. v. K. Müller. 69. Heft. (7. Bb. S. 129—208.) Lex.-8°. b 1. —

Buchhandlung der Evangel. Gesellschaft in St. Gallen.

Aus vieler Zeugen Mund. Predigten v. schweizer Geistlichen. 14. Jahrg. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) 8°. '12. 2. 50
Blätter, Evangelische. Organ der evangel. Gesellschaft der Kantone St. Gallen u. Appenzell. Red.: Pfr. W. Schlatter. Neue Folge. 10. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 8°. b 1. —

Deutscher Verlag f. Volkswohlfahrt S. m. b. H. in Berlin.

Blätter f. Volksgesundheitspflege. Gemeinverständliche Zeitschrift. Hrsg.: Drs. Präsid. Wirkl. Geh. Ob.-Reg.-R. F. Bumm, Landt.-Abg. Graf Douglas, Proff. Wirkl. Geh. Ob.-Med.-R. Minist.-Dir. M. Kirchner, Geh. Med.-R. Rubner. Schriftleitung: Drs. San.-R. K. Beerwald, Prof. Ph. M. Fider, Präsid. G. Kaup. 12. Jahrg. 1912. 12 Hefte. (1. Heft. 24 S.) Lex.-8°. b 4. —; einzelne Hefte n.n. —, 50

Buchhandlung Gustav Fod (S. m. b. H.) in Leipzig.

Mitteilungen des Gesamtarchivs der deutschen Juden. Hrsg. v. Dr. Eug. Täubler. 3. Jahrg. 1. Heft. (S. 1—84.) gr. 8°. '10. 1. 50

H. Hartmann in Leipzig.

„Brüder-Vote“ (e. Vote zur Sammlung der zerstreuten Brüder) von Abend nach Morgen. Ein Korrespondenzblatt im Sinne der allgemeinen Kirche, welche m. dem hl. Geist ruft: Komm Herr Jesu (Offenb. Joh. 22. 17—20). Hrsg.: F. Eißner. 47. Jahrg. [14. Bb.] 1912. 12 Nrn. (Nr. 803. 8 S.) Lex.-8°. b † 3. 60

Adolf Henze's Verlag in Leipzig-Neustadt.

Anzeiger, Illustrierter, f. Kontor u. Bureau. Nach aml. Quellen hrsg. Begründet v. Kommis.-R. Adf. Henze. Red.: Sachverst. Arth. Henze. 48. Jahrg. 1912. 6 Nrn. (Nr. 1. 8 S. u. Geld aller Völker 4 S. m. farb. Abbildgn.) Lex.-8°. b 4. —

August Hirschwald in Berlin.

Vierteljahrsschrift f. gerichtliche Medizin u. öffentliches Sanitätswesen. Unter Mitwirkg. der königl. wissenschaftl. Deputation f. das Medizinalwesen im Ministerium der geistl., Unterrichts- u. Medizinal-Angelegenheiten hrsg. v. Drs. Geh. Ob.-Med.-R. R. Abel u. Geh. Med.-R. Prof. F. Strassmann. 3. Folge. 43. Bd. Jahrg. 1912. 1. Suppl.-Heft. (III, 216 S.) gr. 8°. 6. —



E. Karger in Berlin.

Zeitschrift f. Augenheilkunde. Begründet v. H. Kuhnt u. J. v. Michel. Red. v. Prof. Herm. Kuhnt. 27. u. 28. Bd. Jahrg. 1912. 12 Hefte. (27. Bd. 1. Heft. 108 S. m. Abbildgn. u. 3 [1 farb.] Taf.) Lex.-8^o. b 30. —

Julius Klinhardt in Leipzig.

Schule, Die deutsche. Monatsschrift. Hrg. im Auftrage des deutschen Lehrervereins v. Rekt. Rob. Rissmann. Verantwortlich: Rekt. Rissmann. 16. Jahrg. 1912. 12 Hefte. (1. Heft. 64 S.) gr. 8^o. halbjährlich b 4. —

Wilhelm Knapp in Halle a. S.

Metallurgie. Zeitschrift f. die gesamte Hüttenkunde: Aufbereitung — Eisen- u. Metallhüttenkunde — Metallographie. Hrg. v. Laborat.-Vorständen Geh. Reg.-Räten Proff. Drs. W. Borchers u. F. Wüst. 9. Jahrg. 1912. 24 Hefte. (1. u. 2. Heft. 80 S. m. Abbildgn u. Taf.) Lex.-8^o. vierteljährlich 5. —

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Stengel, Karl Frhr. v.: Wörterbuch des deutschen Staats- u. Verwaltungsworts. Begründet v. St. 2., völlig neu gearb. u. erweitert. Aufl., hrg. v. Max Fleischmann. 16. Bfg. (2. Bb. S. 321—400.) Lex.-8^o. b 2. —

Pastor W. Rotscheidt in Mörs. (Nur direkt.)

Monats-Hefte f. rheinische Kirchengeschichte. Hrg. v. Past. W. Rotscheidt. 6. Jahrg. 1912. 12 Hefte. (1. Heft. 32 S.) 8^o. b 6. —; einzelne Hefte —. 60

L. Schwann in Düsseldorf.

Grotefend, G. A.: Das gesamte deutsche u. preußische Gesetzgebungs-Material. Hrg. v. C. Creischmar. Jahrg. 1911. 13. u. 14. Hest. (S. 753—880.) gr. 8^o. je 1. —

Julius Springer in Berlin.

Zeitschrift f. Untersuchung der Nahrungs- u. Genussmittel, sowie der Gebrauchsgegenstände. Neue Folge der v. A. Hilger † begründeten Zeitschriften »Vierteljahresschrift üb. die Fortschritte auf dem Gebiete der Chemie der Nahrungs- u. Genussmittel etc.« u. »Forschungs-Berichte üb. Lebensmittel u. ihre Beziehgn zur Hygiene etc.« Hrg. von Proff. Drs. Geh. Ob.-Reg.-R. vortr. Rat K. v. Buchka, Geh. Reg.-R. J. König, Priv.-Doz. Versuchsstat.-Vorst. A. Bömer. Red.: Prof. Dr. A. Bömer. Mit der monatl. Beilage: Gesetze u. Verordngn. sowie Gerichtsentscheidgn. betr. Nahrungs- u. Genussmittel u. Gebrauchsgegenstände. Jahrg. 1912 23. u. 24. Bd. Je 12 Hefte. (23. Bd. 1. Heft. 48 S. m. Abbildgn.) gr. 8^o. der Bd. b 24. —

Eugen Ulmer in Stuttgart.

Blätter, Praktische, f. Pflanzenbau u. Pflanzenschutz (Zugleich neue Folge der prakt. Blätter f. Pflanzenschutz) Unter Mitwirkg. zahlreicher Fachgelehrter u. Praktiker hrg. v. Prof. Dir. Dr. E. Hiltner. 10. Jahrg. (Der ganzen Reihe 15. Jahrg.) 1912. 12 Hefte. (1. u. 2. Heft. 12 S. m. Abbildgn.) gr. 8^o. b 3. —

Berlag d. evangel. Allianzblattes in Triberg in Baden.

Allianzblatt, Evangelisches. Ein Zeugnis v. der Einheit der Kinder Gottes. Wochenschrift zur Vertiefg. u. Förderg. christl. Glaubens- u. Gemeinschaftslebens. Hrg. vom evangel. Allianzhaus in Blankenburg in Thür. (G. m. b. H.) unter Mitwirkg. v. Rednern der Blankenburger Konferenz u. a. Brüdern. Red.: Bernh. Kühn. 22. Jahrg. 1912. 52 Nrn. (Nr. 1—5. 38 S.) 31,5×24 cm. vierteljährlich b 1. —

B. Kobach & Co. in Leipzig.

Erhard, Emilie (Baronin v. Warburg, geb. Freiin v. der Goltz): Gesammelte Romane. Mit Illustr. v. Frz. Doubel. 8^o. 7. Bfg. 1. Bb. Die Reise vom Saß. Roman. (1. Bb. S. 321—368.) —.40

Zeitungs-Bureau Hermann Goldschmidt in Wien.

Fliegende, Neue. Hrg. u. Red.: Paul Heller. 40. Jahrg. 1912. 52 Nrn. (Nr. 1. 12 S. m. Abbildgn.) 33×24 cm. vierteljährlich b 3. —; einzelne Nrn. —. 24

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

E. Bertelsmann Verlagshh. in Gütersloh.

1248

*Plath und Richter: Wechselgefänge für die Passions- und Osterzeit. Partitur 2 M 40 ⚡; jede Stimme 50 ⚡.

*Adolf Hesses Vierstimmiges Choralbuch für evangelische Kirchen. Umgearbeitet von Niemeyer. 4. Aufl. 5 M; geb. 6 M.

*Kump: Der Prophet Jesaja in religiöser Betrachtung für das moderne Bedürfnis. 6 M; geb. 6 M 60 ⚡.

*Stoß: Die apostolischen Sendschreiben nach ihren Gedankenengängen dargestellt. IV. Band: Der Epheserbrief, der Brief an die Kolosser und der an Philemon. 2 M 50 ⚡.

*Ulbrich: Die Krankenseelsorge. 1 M 80 ⚡; geb. 2 M 50 ⚡.

*Trost im Leide. Aus dem Englischen von B. v. B. 2. Aufl. Geb. 1 M 80 ⚡.

Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.

1249

Hanselmann: Thiota, die Alamannenkönigin. 3 M 50 ⚡; geb. 4 M 50 ⚡.

Wilhelm Braumüller in Wien.

1236/37

Angenetter: Die hopsende Zunge. 3. u. 4. Taus. 1 M 50 ⚡; geb. 2 M.

Bayer-Fröhner: Handb. d. tierärztl. Chirurgie u. Geburtshilfe. Lfg. 35. (Albrecht: Geburtshilfe beim Pferde. 2. Lfg.) 6 M.

Becker: Bryan Waller Procter. (Beitrag zur engl. Philolog. Bd. 37.) 4 M 50 ⚡.

Jerusalem: Die Aufgaben des Lehrers an höheren Schulen. 2. Aufl. 9 M; geb. 10 M.

Kuh: Biographie Friedrich Hebbels. 3. Aufl. Geb. 12 M.

Lohweg: Der Planetenkongress. Ein Weltspiel in 3 Akten. 2 M 50 ⚡.

Ortner: Therapie innerer Krankheiten. 5. Aufl. II. Bd. 15 M; geb. 16 M 80 ⚡.

Schütz: Handbuch für den Bankverkehr. 10 M; geb. 12 M.

Türk: Klinische Haematologie. Zweiter Teil. 1. Hälfte. 12 M.

Wahlberg: Mennoniten. 3 M; geb. 4 M 80 ⚡.

Weinhold: Kleine mittelhochdeutsche Grammatik. 4. Aufl. Geb. 3 M.

Weininger: Geschlecht und Charakter. 13. Aufl. 5 M; geb. 6 M 40 ⚡.

Winkler: Studien z. österr. Sozialversicherungsvorlage. 3 M.

Bruno Cassirer in Berlin.

1240, 1246

*Lichtwark: Deutsche Königsstädte. 2. Aufl. 3 M.

Kunst und Künstler. Februarheft. 2 M 50 ⚡.

Berlag von Franz Deuticke in Wien.

1244

*Arbeiten aus dem Neurologischen Institute (k. k. österreichisches interakademisches Zentralinstitut für Hirnforschung) an der Wiener Universität. Herausgegeben von Obersteiner. XIX [Bd. 2. Heft. 10 M.

*Die pathologischen Beckenformen. Von Breuss u. Kolisko. III. Bd. 2. Teil. (Becken bei rachitischer Verkrümmung der Wirbelsäule, Luxations-, Coxitis- und andere Claudications-Becken, Neurosen-Becken.) 15 M.

*Leiner: Ueber eigenartige Erythemyphen und Dermatitiden des frühen Säuglingsalters. 3 M 60 ⚡.

*Exner und Haschek: Die Spektren der Elemente bei normalem Druck. 3. Band: Die Funkenspektren. 28 M.

*Fassbender: Grundzüge der modernen Städtebaukunde. 3 M 60 ⚡.

*Mechanik. Ein Lehrbuch für höhere Gewerbeschulen und verwandte Lehranstalten. Unter Mitwirkung von Horwatitsch, Grossl †, Richter, Fleck, Baudisch, herausgegeben in vier Teilen von Jedlicka. I. Teil. Horwatitsch, Meguet, Richter, Fleck: Mechanik der starren Körper. 8 M.

*Elektrotechnische Messkunde. I. Teil: Messinstrumente und Messmethoden. Für den Gebrauch an höheren technischen Lehranstalten und für das Selbststudium bearbeitet von Mayer. 7 M.

*Chemisch-technische Mitteilungen der Versuchsanstalten an der k. k. Staatsgewerbeschule Wien XVII. Hrg. v. Ulzer. II. Heft. 3 M.

*Vortmann: Übungsaufgaben aus der quantitativen chemischen Analyse durch Massanalyse. 2. Aufl. 1 M 50 ⚡.

Immortellenverlag G. von Dobbeler in Goslar.

U 1

von Dobbeler: Sozialpolitik der Nächstenliebe. 2 M 25 ⚡; geb. 3 M.

Zusel-Verlag in Leipzig. 1245 *Verhaeren: Die hohen Rhythmen. Gedruckt auf der Ernst Ludwig-Presse. 4 M.; geb. 5 M.; Vorzugsausgabe: 50 Ex. auf Japanpapier in Kalbleder à 20 M.	Poltechn. Verlag M. Sittenkofer in Strelitz (Medl.) 1221 *Eich: Backöfen. 4. Aufl. 1 M. 50 ⚡ *— Eiskeller und Eishäuser. 4. Aufl. 1 M. 20 ⚡
Witth. Gotti. Korn in Breslau. 1231 Niedlich: Friedericus rex, du mein König u. Held. 2. Aufl. 1 M.	L. Schwann in Düsseldorf. 1230 Schwann'sche Sammlung geschichtlicher Quellschriften für den Unterricht. Heft 8: Die goldene Bulle Kaiser Karls IV. vom Jahre 1356, übersetzt u. erläutert v. Koch. Kart. 80 ⚡
Albert Langen in München. 1232 *Holm: Die Tochter. 2 Bde. 3. Aufl. 7 M.; geb. in Leinen 10 M.; geb. in Haifischleder 15 M. *— Hundstage. 2. Aufl. 2 M. 50 ⚡; geb. 3 M. 50 ⚡	Hugo Steinitz Verlag in Berlin. 1228 Schönrod: Herrenabende. 1 M. — Überbrettl. 1 M.
Mährische Buchhandlung in Salzburg. Nr. 17, S. 921 Falter: Die Aufgaben des Wasserbaues und ihr wirtschaftlicher Zusammenhang. 1 M. 60 ⚡. Berichtigung.	Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 1245 Tauchnitz Edition. Vol. 4313: Bagot: My Italian Year. 1 M. 60 ⚡; Original-Leinenband 2 M. 20; Original-Geschenkband 3 M.
E. E. Mittler & Sohn in Berlin. 1243 *v. Löbell's Jahresberichte über das Heer- und Kriegswesen. XXXVIII. Jahrg. 1911. Etwa 11 M. 50 ⚡; geb. etwa 13 M.	Ullstein & Co. in Berlin. 1223 *»Offenbach-Tänze«-Musik für Alle. 7. Jahrg. Heft 5. 50 ⚡
Mode-Verlag „Le Grand Chic“ in Wien. 1229 „Elite“ Grand Album Parisien Heft 7. 2 M.	Zeit & Comp. in Leipzig. 1233, 1244 *Hirschberg: Festrede für Julius Michel. 1 M. *Schellenberg: Lachsach. Geb. 2 M. 80 ⚡
Hermann Paetel Verlag, S. m. b. H. in Berlin-Wilmersdorf. 1226 Vallentin: Chubut. Im Sattel durch Kordillere und Pampa Mittel-Patagoniens (Argentinien). 5 M.; geb. 6 M.	Verlag der „Lustigen Blätter“ (Dr. Eysler & Co.) S. m. b. H. in Berlin. 1225 Schüler: Komm an mein Herz, und andere Humoresken. 7.—10. Tausend. In farbigem Umschlag 1 M. 50 ⚡; in Orig.-Leinenband elegant gebunden 2 M. 50 ⚡
Friedrich Andreas Perthes, Aktiengesellschaft in Gotha. 1250 *Weiß: Der Gebrauch des Artifels bei den Gottesnamen. 1 M. 60 ⚡. *Werner: Zur Lösung des Weltenrätsels. 2 M. *— Kraft und Stoff. 2. Aufl. 2 M. 50 ⚡	Walthalla-Verlag in München. 1241 *Bed: Bauernblut. 2. Auflage. Geb. 3 M.
Petrus-Verlag S. m. b. H. in Trier. 1234 *Monlaur: Die Pharisäer, autorisierte Übertragung von Klinger nach dem in über 80 Auflagen erschienenen Roman aus der Zeit Christi »Le Rayon«. Geb. 2 M. 80 ⚡	
Phönix-Verlag Ewinna in Rattowitz. 1230 Goldene Schülerbibliothek: Wie werde ich verest? 7. Geschichte des Mittelalters. 22. Stereometrie. I. 23. Stereometrie. II. 25. Synthetische Geometrie. I.	

Verbotene Druckschriften.

Durch Beschluß des Königl. Amtsgerichts Berlin-Mitte vom 21. Januar 1912 — 126. G. 322/12 — ist die Beschlagnahme der Seiten 5, 19 und 20 der Faschingsnummer der in Wien erscheinenden periodischen Druckschrift »Die Musfete« mit dem Titel »H. Arenes: Fasching 1912« auf Grund des § 184¹ St.-G.-B. angeordnet. 38 J. Nr. 86/12.
Berlin, 22. Januar 1912.
Der Erste Staatsanwalt beim Landgericht I.
(Deutsches Jahrbuchblatt Stück 3912 vom 20. Januar 1911.)

Nichtamtlicher Teil.

**Das Weihnachtsgeschäft des Großberliner Sortiments.
Eine Umfrage.**

Bei der großen Anzahl Berliner Sortimentsbuchhandlungen war ich mir von vornherein darüber klar, daß eine persönliche Umfrage, bei der ich günstigstenfalls doch nur ein halbes Duzend Geschäftsinhaber aussuchen konnte, zu viel Zufallswerte ergeben würde, als daß man ihre Resultate ohne weiteres auf die Gesamtheit anwenden dürfte. Andererseits gibt die Zusammendrängung so vieler mittleren und großen Betriebe auf einen kleinen Raum, durch gewisse Übereinstimmungen der lokalen Verhältnisse, eine Basis für eine vergleichende Statistik, wie man sie z. B. für den Vergleich sämtlicher Buchhandlungen einer Provinz nicht haben würde. Daß diese Gleichheit ihre natürlichen Grenzen hat, daß auch innerhalb Berlins etwa zwischen einer Buchhandlung im Osten der Stadt und einer solchen in den vornehmen westlichen Vororten weitgehende Unterschiede bestehen, soll keinen Augenblick bestritten werden. Ja ich will sogar eingestehen, daß ich mich ursprünglich mit dem Plane trug, auf Grund dieser Unterschiede die Berliner Buchhandlungen in Gruppen zu zerlegen. Ich bin aber schließlich davon abgekommen aus der Erwägung heraus, daß diese »intimeren« Einzel-

resultate bei der Kleinheit der Einzelgruppen als statistische Zahlen nicht mehr bewertet werden könnten.

So habe ich mich, unter voller Würdigung der Verschiedenheit im einzelnen, entschlossen, in der folgenden Statistik Groß-Berlin als ein einheitliches Wirtschaftsgebiet zu behandeln.

* * *

Zur Erlangung des Materials habe ich eine größere Anzahl Fragebogen an die Berliner Sortimenter versandt, von denen mir (leider nur) 30 ausgefüllt wieder zugegangen sind. Bei der Auswahl der Adressen habe ich berücksichtigt, daß wie die Gleichheit der wirtschaftlichen Umwelt auch die Gleichartigkeit der Geschäftsbetriebe wesentliche Voraussetzung jeder vergleichenden Statistik sein muß. Meine Anfrage richtete sich daher nur an die reinen Sortimenter, wobei ich, da es sich um eine »Weihnachts«-statistik, also im wesentlichen um Geschenkliteratur handelte, die Fachbuchhandlungen (Landwirtschaft, Architektur usw.) ebenfalls ausschaltete. Auch die reinen Antiquariate habe ich fortgelassen, ebenso die Versandbuchhandlungen, die sicher zu Weihnachten auch höheren Umsatz haben, bei denen aber der Lokalabsatz doch immer nur eine bescheidene Rolle spielt. Nach längerem Überlegen habe ich auch die Buchabteilungen der Warenhäuser ausgeschaltet. Ich lasse hier die Streitfrage, ob sie

als normale Buchhandlungen anzusprechen sind, ganz beiseite; ausschließlich maßgebend war die Erwägung, daß sie sowohl in bezug auf die Auffüllung ihres Weihnachtslagers wie die Art ihrer Reklame zu verschieden vom selbständigen Sortiment arbeiten, als daß eine Einschaltung zweckmäßig gewesen wäre. Man hätte sie höchstens als »Sonderklasse« behandeln können, und das verbot schon ihre geringe Anzahl.

Die Auswahl der so verbleibenden »reinen« Sortimentsfirmen habe ich selbst nach dem Handbuch der Berliner Korporation vorgenommen. Möglich wäre es, daß ich die eine oder andere Firma übersehen habe, absichtlich ist jedenfalls keine fortgeblieben. Auch geschäftliche Beziehungen oder Ähnliches haben natürlich bei der Auswahl keine Rolle gespielt. Im übrigen sind die Antworten, wie ich freigestellt hatte, zum größten Teil ohne Namen zurückgesandt worden, so daß auch bei der Bewertung der Antworten alles Persönliche ausgeschaltet war.

Schließlich hört ja mit der Formulierung der Fragen die selbständige Tätigkeit des Statistikers auf, das Registrieren und Vergleichen der Antworten ist eine im wesentlichen mechanische Tätigkeit, und auch für Schlüsse mehr psychologischer Art muß immer das erhaltene konkrete Material ohne persönliche Voreingenommenheit die Grundlage bilden.

Im folgenden gebe ich nun die auf diese Weise aus den kurz nach Weihnachten 1911 versandten Fragebogen gewonnenen Resultate:

1. War das Berliner Weihnachtsgeschäft besser oder schlechter, wie voriges Jahr?

Diese Frage ist natürlich nur diskutabel, wenn wir uns über das Geschäft des vorigen Jahres einig sind. Der allgemeine Standpunkt ist hier — wie ich auch aus einer Reihe detaillierter Antworten ersehen habe —, daß das vorige Weihnachtsgeschäft ein »mittelmäßiges« war, indem es wohl eine gewisse Umsatzsteigerung gegen die Krisenzeit vor zwei Jahren brachte, ohne jedoch bei den dauernd steigenden Spesen den Reingewinn besonders zu steigern. Mit Absicht habe ich den Ausdruck »Geschäft« *) und nicht Umsatz gewählt; gerade der elastische Ausdruck gibt die Möglichkeit, das Fazit des Weihnachtverkaufs unter Berücksichtigung der gesteigerten Spesen zu ziehen.

Das Resultat der Frage war folgendes:

12mal besser,
11 „ schlechter,
7 „ das gleiche.

Im einzelnen war natürlich die Bewertung des Geschäfts auch innerhalb der Rubriken recht verschieden. Ein jüngerer Kollege, der allerdings gleichzeitig erklärte, daß er besonders starke Reklame gemacht habe, gab an, den dreifachen Umsatz erzielt zu haben; ein anderer konnte wenigstens eine Steigerung um ein Drittel konstatieren, und so fort bis zu dem resignierten »Nur wenig besser«.

Dieser Firmen, die das Resultat als »schlechter« bezeichneten, gaben zum großen Teil auch die mutmaßlichen Ursachen des Mißerfolgs an. Ich möchte aber diese Urteile zusammenfassend unter Nr. 6 behandeln.

Ziehen wir das Fazit, so kann man wohl sagen, daß es einzelnen Firmen gelungen ist, durch intensive Reklame ihren Umsatz bedeutend zu erweitern (ob auch in jedem Fall den Reingewinn, ist nicht gesagt), daß aber im wesentlichen das diesjährige Weihnachtsgeschäft das gleiche war wie im Vorjahre. Ein Resultat, das nicht gerade als erfreulich bezeichnet werden kann.

*) Ein Kollege, dem die schlechten Zeiten den Berliner Witz nicht ganz geraubt haben, hat im Bordruck »Geschäft« in »Verkauf« geändert und darauf hingewiesen, daß man von »Geschäft« im Berliner Buchhandel überhaupt nicht mehr sprechen könne.

2. Gab es ein in großer Masse gekauftes belletristisches Saisonbuch? und welches?

Hier sei vorausgeschickt, daß ein »Saisonbuch« im mehr sensationellen Sinne, ein Buch, das nicht nur wegen seines literarischen Wertes, sondern seiner Tendenzen — wie z. B. »Das gefährliche Alter« im vorigen Jahr — allgemein diskutiert wird, in diesem Jahre selbstverständlich nicht existiert. Es konnte sich also nur darum handeln, ob und welche Bücher ihres rein belletristischen Inhalts wegen allgemein verkauft wurden.

Die Betrachtung der Buchläden ließ mich glauben, daß auch in diesem beschränkten Sinne von einem »Saisonbuch« dieses Jahr keine Rede sein könne. Die eingegangenen Antworten haben mich eines Besseren belehrt.

Von den 21 Firmen, die die Frage eines oder mehrerer »Weihnachtbücher«, wenn auch mit Einschränkungen, bejahten, haben nicht weniger als 17

Rudolf Herzog, Die Burgkinder genannt, gerade mit Rücksicht darauf, daß es sich um ein Buch ohne jeden sensationellen Charakter handelt, eine zewichtige Übereinstimmung.

Von andern Büchern vermochte noch

Frenssen, Der Untergang der Anna Hollmann 5 Stimmen auf sich zu vereinigen, ein verhältnismäßig schwaches Resultat, vielleicht mit dadurch bedingt — wie ein Kollege meint — daß der Roman für ein Weihnachtbuch zu wenig umfangreich ist.

Die übrigen Nennungen haben keinen statistischen Wert, seien aber trotzdem hier angeführt:

Bloem, Das eiserne Jahr. — Harden, Köpfe. — Bartsch, Das deutsche Leid. — Lagerlöf. — Bergmann (? gemeint sind wohl die Erinnerungen Ernst v. B.'s). — Schumacher, Lady Hamilton (2). — Nelsons Liebe. — Lauff, Lux aeterna. — Busch, Runterbunt. — Scheele, Kolonien. — Evers, Alraune. — Das Salzerbuch (2). — Frand, Als Bagabond. — Velhagen & Klafings Volksbücher.

3. Hatten Sie den Eindruck, daß Zeitereignisse (Reichstagswahlen, Friedrich der Große, Tripolis oder Ähnliches) von einem gewissen Einfluß auf die Wahl der Bücher waren?

Diese Frage ist im wesentlichen verneint worden. Friedrich der Große ist merkwürdigerweise nur zweimal genannt, es scheint also, daß die eigentliche Propaganda für ihn erst nach Neujahr mit Beginn der Artikel in den Zeitungen eingesetzt hat. Daneben wurden je einmal die Kolonien genannt und einmal der Reiseschriftsteller Zabel, der kürzlich seinen 60. Geburtstag vollendete. Hier ist m. E. zu berücksichtigen, was auch teilweise für die vorhergehende Frage gilt, daß nicht nur jeder Chef, sondern auch jeder Angestellte »Lieblingsbücher« hat, die er, wenn ihm das Publikum die Auswahl überläßt, in erster Linie empfiehlt.

Man kann also nur sagen, daß das Weihnachtsgeschäft einen unpolitischen Charakter trägt, was vielleicht auch mit der Tatsache zusammenhängt, daß die »Einkäufe« in den meisten Fällen durch unsere Frauen geschehen.

4. Hatten Sie den Eindruck, daß im Gegensatz zu früheren Jahren der Käufer mehr als bisher mit vorgefaßter Meinung den Buchladen betritt, daß also die »beratende« Rolle des Sortiments mehr in den Hintergrund tritt?

Die »beratende« Rolle des Sortimenters ist eine Würde, die viel Würde in sich trägt. Denn wenn einerseits die

Fähigkeit, dem Publikum sachgemäßen Rat zu geben, die schärfste Grenze gegenüber dem bloßen Bücherhändler bezeichnet, so ist doch auch nicht zu leugnen, daß gewohnheitsrechtlich ein großer Teil des Publikums, das selbst zu wählen imstande ist, diese Mühe dem Buchhändler überläßt. Trotzdem halte ich das Resultat für erfreulich, das den Fortbestand dieser »beratenden« Stellung mit 20 gegen 7 Stimmen im wesentlichen konstatiert.

Schließlich ist zu berücksichtigen, daß gerade bei dieser Angelegenheit die individuelle Persönlichkeit des Verkäufers eine Hauptrolle spielt. Das tritt auch in der Verschiedenheit der Antworten scharf zutage, von denen ein Teil charakteristisch genug ist, um hier wiedergegeben zu werden:

»Nein! Die besseren Leute kommen so planlos wie nur möglich. Jeder Arbeiter weiß, was er kauft.«

Womit sich schwer in Einklang bringen läßt:

»Das gebildete Publikum weiß, was es will, die große Masse läßt sich gern beraten.«

Noch zwei Gegensätze:

»Diese »beratende« Rolle tritt immer mehr in den Hintergrund. Zum Buchhändler gehen meist nur noch diejenigen, welche genau wissen, was sie haben wollen, resp. besorgt haben wollen.«

»90% der Käufer treten mit direkten Wünschen bzw. Bestellungen an den Buchhändler heran, ja viele Kunden bestellen durchs Telephon.«

Damit vergleiche man:

»Die meisten Käufer waren ebenso unschlüssig als sonst. Zum großen Teil verkauften wir das, was wir empfahlen.«

»Im Gegenteil. Besonders bei Jugendschriften verließ sich das Publikum ganz auf meinen Rat«

und

»Publikum weiß nie, was es will.«

»Nur einen Wunsch hatte das Publikum: Billig! nicht über M 3.— ord.«

Eine weitere Antwort weist auf die Erziehung des Publikums durch die großen Kataloge Seemann, Koehler, Boldmar usw. hin.

* * *

5a. Spielte der Absatz von billiger Volks- und Jugendliteratur eine wesentliche Rolle?

5b. Merkten Sie, daß die vielfache Agitation im »Volke« den Abnehmerkreis des Buchhändlers unter dem einfacheren Publikum wesentlich erweitert hat?

Beide Fragen sind verneint worden

5a mit 25 zu 5 Stimmen,

5b mit 29 zu 1 Stimme.

Auch hier gab es eine Reihe charakteristischer Begründungen, die ich nun als letzte Gruppe zusammenfassen will.

* * *

6. Besondere Beobachtungen in diesem Jahre.

Diese Fragestellung ließ von vornherein keine ziffermäßigen Resultate erwarten. Im Gegensatz zu den andern Fragen kam es hier darauf an, ganz individuelle Beobachtungen zu sammeln. Wenn sich trotzdem in einer Reihe von Punkten die Mitteilungen der Kollegen gleichen, so ist das Resultat um so interessanter. Ich wies oben schon darauf hin, daß ein Teil der Antworten unter 1—5 durch Betrachtungen allgemeiner Art begründet sind, das dadurch gewonnene Material ist ebenfalls an dieser Stelle mit verarbeitet worden.

Das Hauptinteresse nimmt die wachsende Konkurrenz

der Warenhäuser bei den Betrachtungen ein. Ihr wird nicht nur die schlechte Lage des Sortiments zugeschoben, sondern es wird in vielfacher Variation ausgesprochen, daß der ganze Kampf um gute billige Volkslektüre (5a) wie die Versuche, weite Kreise des Volkes zu Bücherkäufern zu erziehen (5b), im letzten Grunde nur dem Warenhaus nützen. Hier ein paar Stimmen:

»Vermutlich wird der Berliner Buchhändler als reiner Sortimentsbuchhändler in kurzer Zeit nicht mehr imstande sein, seine Geschäfte zu machen, da gegen das Großkapital nicht anzukämpfen ist.«

»Ich bin fest überzeugt, daß das reine Sortiment ohne Nebenbranchen über kurz oder lang zu grunde gehen muß.«

». . . . da das einfache Publikum ins Warenhaus geht. Die Agitation im Volke kommt nur dem Warenhaus zu statten.«

»Das Volk ist vorläufig gewöhnt, Warenhausliteratur zu kaufen, auch die sozialdemokratische Parteibuchhandlung und Zeitungsprämien sind gefährliche Konkurrenten.«

»Auch viele bessere Damen kaufen aus Bequemlichkeit dort« (im Warenhaus).

»Gerade die Masse kauft im Warenhaus in dem Glauben, dort billiger zu kaufen«, und vor allen Dingen der Bequemlichkeit halber.«

»Trotzdem ist das Bedürfnis nach billiger Jugendliteratur vorhanden, weil die Warenhäuser das Publikum durch die voluminiösen, scheinbar billigen Bücher verwöhnt haben.«

»Die Masse, die bar kauft, drängt immer mehr nach dem Warenhaus, und dem Sortiment bleibt nur die konservative Kundschaft, die nicht immer die reichste ist.«

»Die Vereine zeigen sich machtlos gegenüber den immer mehr und immer kühner um sich greifenden Preisunterbietungen unsrer gefährlichen Konkurrenz, der Warenhäuser.«

»Wie immer: Das Warenhaus verschlingt alles!«

Als gewissenhafter Chronist möchte ich aber auch berichten, was im Einzelfalle zum Lobe der Warenhäuser gesagt wird:

»Durch frühzeitige Reklametätigkeit der großen Kaufhäuser, bereits im November, setzt das Weihnachtsgeschäft anscheinend früher ein.« (**)

Vielleicht darf ich dabei noch einmal darauf hinweisen, daß in den Fragen in keiner Weise auf die Warenhäuser Bezug genommen ist.

* * *

Eine verhältnismäßig große Anzahl von Kollegen äußert sich auch über die Bucharten (im Gegensatz zu 2 und 3), die hauptsächlich gekauft wurden. Fast durchgängig finden sich Klagen über das Nachlassen des Bilderbüchergeschäfts; im übrigen sind die Mitteilungen so widerspruchsvoll, daß sich allgemeine Schlüsse nicht aus ihnen ziehen lassen, sie sind aber als Einzeläußerungen interessant genug, um hier auszugsweise wiedergegeben zu werden:

»Der Absatz billiger Jugendschriften geht von Jahr zu Jahr zurück. Jugendschriften von 1 M ca., die ich vor Jahren in 2—300 Exemplaren verkaufte, wurden nicht mehr abgesetzt.«

»Es gingen nur 2 Arten, ganz billige und ganz teure Bücher, mittlere Preislage gar nicht.«

»Im allgemeinen gingen nur billige Bücher, wenig teure und fast keine Jugendschriften.«

*) Hiergegen schrieb ein anderer: »Es dringt in weiteren Kreise jetzt durch, daß das Warenhaus in Bezug auf den Buchhandel nicht billiger ist als dieser.«

**) Dagegen meint eine andre Zuschrift:

»Das Weihnachtsgeschäft hat sich noch mehr als im Vorjahre auf die letzten Tage zusammengedrängt, so daß schließlich die Sorgfalt in der Bedienung und Beratung darunter leiden mußte.«

»Große Objekte (Meyer, Brockhaus, Atlanten etc.) wenig verlangt.«

»Wenig teure Werke, z. B. Konversationslexika, Weltgeschichten, wurden gekauft, auch wenig teure Klassiker.«

»Außerordentlich auffallend ist wiederum der sehr geringe Umsatz in Romanen gewesen. Der Bilderbuchumsatz war gleich null, der Absatz in Jugendschriften recht mäßig. Der Bedarf an Romanen scheint gleichfalls ans Warenhaus überzugehen. Zugenommen hat in besonderem Maße der Absatz literarisch wertvoller Publikationen. Ebenso gute kunstwissenschaftliche, von nichtpopulärer Schreibweise, neben den wieder ganz populären Volksbüchern von Velhagen & Klasing.«

»In diesem Jahre gingen Klassiker gar nicht, dafür aber unzählige Romane, Autoren, an die man manchmal gar nicht dachte.«

»Billige nicht über 3 M ord. gingen wirklich. Nicht aber »Wiesbadener Volksbücher«, »Hamburger Dichtergedächtnis-Stiftung«, »Schatzgräber« usw., sondern: Langewiesche, Inselbände, Vogner, Kunstgeschichte usw.

Damit glaube ich im wesentlichen wiedergegeben zu haben, was sich aus den Antworten ohne Voreingenommenheit herauslesen ließ. Wenn das Resultat im großen und ganzen kein erfreuliches ist, so trifft mich keine Schuld. Ob ein Versuch wie der vorliegende praktischen Wert hat und ob sich eine Wiederholung im kommenden Jahr empfiehlt, mögen die Leser entscheiden. Im Falle der Bejahung wäre ich für Vorschläge, wie die sicher verbesserungsfähige Fragestellung zu ergänzen wäre, sehr dankbar.

Vielleicht regt die vorliegende Arbeit Kollegen aus anderen Städten an, die Erfahrungen ihres Weihnachtsgeschäftes zum besten zu geben.

Zum Schluß sage ich allen Herren, die sich der Mühe unterzogen haben, die Fragen zu beantworten, für ihre Gefälligkeit verbindlichsten Dank.

Franz Ledermann.

Verbote und Verbotsaufhebungen deutscher Bücher in Rußland.

(Vgl. 1911, Nr. 32, 70, 90, 121, 133, 172, 185, 211, 226, 274, 287 u. 298 b. Bl.)

Oktober 1911.

A.

Ganz verbotene Bücher.

Anthropophyteia. Jahrbücher für folkloristische Erhebungen und Forschungen zur Entwicklungsgeschichte der geschlechtlichen Moral, gegründet im Verein mit weil. Museum-Direktor Professor Dr. Bernhard Hermann Obst herausgegeben von Dr. Friedrich S. Krauß. VIII. Bd. 528 S. mit 29 S. Abbildungen. Lex.-8°. Leipzig 1911, Ethnologischer Verlag Dr. Friedrich S. Krauß. In Leinw. kart. 30 M.

Feuerstein, Stadtpfarrverweser Otto: Sozialdemokratie und Weltgericht. III, 196 S. 8°. Lorch, Karl Rohm. 1 M 50 J.

Gemeinschaftskalender 1912. Herausgegeben vom Gemeinschaftsverein in Schleswig-Holstein. (C. B.) 68 S. mit Abbildungen. Lex.-8°. Neumünster, Vereinsbuchhandlung G. Jhloff & Co. 30 J.

Gorki, Maxim: Der Spizel. Roman. Einzig autorisierte Übersetzung von Fred R. Walte. 376 S. 8°. Berlin (1911), J. Ladschnikow. 3 M.

Jodl, Friedrich: Der Monismus und die Kulturprobleme der Gegenwart. Vortrag. 38 S. gr. 8°. Leipzig 1911, Alfred Kröner. 1 M.

Kamerad, der gute. Volkskalender. Herausgegeben von L. Jordan. Für das Jahr 1912 (24. Jahrgang). 48 S. 8°. Berlin. 30 J.

Stammtisch-Anekdoten, Neueste, für fidele Herrenkreise. 2 Teile. à 48 S. kl. 8°.

B.

Teilweise verbotene Bücher.

Driesmans, Heinrich: Jahrtausendwende. In 1001 Jahr. Ein biographischer Erziehungsroman auf erdpolitischer Grundlage. IX, 173 S. 8°. Dresden 1912, E. Pierjons Verlag. 3 M 50 J; geb. 4 M 50 J. Zulässig mit Ausschnitt der Seiten 15—16.

Jahrbuch, Illustriertes. Kalender für das Jahr 1912. (Auf dem Umschlag: Volks-Kalender.) 358 S. 8°. Berlin, Rud. Mosse. 1 M. Zulässig mit Ausschnitt der Seiten 251—252.

Jsaieff, Professor A. A.: Leo Tolstoi außerhalb der Grenzen dichterischen Schaffens. III, 67 S. gr. 8°. Berlin 1912, R. L. Prager. 1 M 60 J.

Zulässig mit Ausschnitt der Seiten 47—48.

Peters, Dr. Carl: Zur Weltpolitik. 384 S. gr. 8°. Berlin 1912, R. Siegmund. 6 M; geb. in Leinw. 7 M.

Zulässig mit Ausschnitt der Seiten:

79—80, 295—296 und 335—336.

Spiero, Heinrich. Verschworene der Zukunft. Ein Roman. (Den Einband zeichnete Max Böllner.) 215 S. 8°. Leipzig 1911, Xenien-Verlag. 3 M; geb. in Leinw. 4 M.

Zulässig mit Ausschnitt der Seiten 69—70.

C.

Ganz oder teilweise verboten gewesene, jetzt von neuem durchgesehene und erlaubte Bücher.

Nichts.

Kleine Mitteilungen.

Rabatt- und Formatbezeichnungen im italienischen Buchhandel. — Alljährlich in jeder ersten Nummer bringt das »Giornale della Libreria«, das Organ des italienischen Buchhandels, eine Notiz, in der es auf die zwischen den Buchhändlern vereinbarten Rabattbezeichnungen in Buchstaben und Formatangaben aufmerksam macht und den Kollegen empfiehlt, sich dieser in ihren Anzeigen und Katalogen zu bedienen. Darnach bedeuten:

A 10	D 25	F bis 35
B 15	E 30	G 40
C 20	F 33 1/3	H 45% Rabatt.

Werden Freiemplare (13/12) nicht bewilligt, so wird dem Buchstaben ein * vorangestellt.

Für die Formate sind folgende Bezeichnungen aufgestellt:

über 38 cm	Höhe Folio
von 28 bis 38 cm	4°
" 20 " 28 "	8°
" 15 " 20 "	16°
" 10 " 15 "	24°
unter 10 cm	32°

Wie man sieht, weichen diese Maße von denen, die von den preussischen Bibliotheken als Norm aufgestellt worden sind, ein wenig ab. Ob es sich für den deutschen Buchhandel empfiehlt, ähnliche Bezeichnungen für die Rabattskala einzuführen, wie sie im italienischen Buchhandel bestehen, möchten wir dahingestellt sein lassen, da die Chiffresprache nach einem bestimmten System schwerlich lange Geheimnis bleiben würde.

Beschlagnahme in Italien. — Der »Boss. Itg.« wird unterm 25. Januar aus Mailand mitgeteilt, daß die Polizei im Geschäft der Verlagsfirma Fratelli Treves eine Sammlung Oden d'Annunzios beschlagnahmt habe, weil eine von diesen heftige Ausfälle gegen Kaiser Franz Josef enthalten soll.

Pflichtexemplare in Preußen. — In dem 23. Auszug aus der Registrande des Vorstandes des Deutschen Verlegervereins lesen wir:

14. Dezember 1911, Nr. 7522. Die Königl. Bibliothek in Berlin hat dem Vorstand folgendes mitgeteilt:

Die Königl. Bibliothek in Berlin verläuft laut Rundschreiben vom November 1911 vom Januar 1912 ab Titel- und Zetteldrucke in verschiedener Zusammenstellung, und, was das Neue und Erwünschte dabei ist, auch einzeln. Eingedruckt werden nur die Schriften und Bücher usw., die vorliegen.

Dabei wird bemerkt, daß es vorkommt, daß preussische Verleger ihre Pflichtexemplare erst sehr spät einliefern, manchmal

erst nach energischer Mahnung und Drohung. Der Grund dazu ist wohl darin zu suchen, daß die Verleger zeigen wollen, wie unangenehm ihnen die Lieferung der Pflichtexemplare ist, eine Pflicht, die zurzeit eben besteht.

Wir werden nun um Vermittlung dahingehend gebeten, die preußischen Verleger zu ersuchen, ihre Pflichtexemplare regelmäßig und sofort nach Erscheinen an die Königl. Bibliothek zu schicken. Diesem Wunsche kommen wir hiermit nach und weisen darauf hin, daß die Titel- und Zetteldrucke der Königl. Bibliothek in Berlin vielen andern Bibliotheken als Muster und als ein Index dessen dient, was die Bibliotheken anschaffen sollen. In die Titel- und Zetteldrucke werden aber nur die Neuigkeiten aufgenommen, die vorliegen; insolgedessen haben die Verleger, die ihre Neuigkeiten sofort nach Erscheinen einsenden, einen Vorsprung vor den Nachzählern. Erwähnen möchten wir noch, daß einzelne Sendungen für den Verleger keine erhöhten Spesen verursachen, weil die Zusendung auf Buchhändlerwege durch die Korporation der Berliner Buchhändler in Berlin geschehen kann.

Bolivien. Gesetz über das geistige Eigentum. — Nach einem Gesetze vom 13. November 1909 umfaßt das geistige Eigentum die wissenschaftlichen, künstlerischen und literarischen Werke. Das geistige Eigentum ist auf die Dauer von 30 Jahren auf die Erben übertragbar. Niemand darf ohne die Erlaubnis des Eigentümers oder seiner Erben fremde Werke herausgeben oder vervielfältigen. Der Herausgeber von nachgelassenen Werken eines bekannten Urhebers ist während 30 Jahren, von der Veröffentlichung des Werkes an gerechnet, der Rechte des Urhebers, unbeschadet derjenigen der Erben, teilhaftig. Der Herausgeber eines unveröffentlichten Werkes, dessen Eigentümer weder bekannt noch auf gesetzlichem Wege zu finden sein sollte, ist der Urheberrechte für einen von der Veröffentlichung des Werkes ab gerechneten Zeitraum von 20 Jahren teilhaftig. Im Ministerium für öffentlichen Unterricht soll ein Register für geistiges Eigentum eingerichtet werden, in das die wissenschaftlichen, literarischen oder künstlerischen Werke eingetragen werden sollen, die bei der genannten Behörde in Ansehung dieses Gesetzes eingereicht werden sollten. Jedwede Zeichnung oder jedes Modell wissenschaftlichen oder künstlerischen Charakters soll gleichfalls eingetragen werden.

Abgesehen von den vorgesehenen Fällen und dem Register, von dem in dem vorhergehenden Artikel die Rede ist, sollen die Urheber in den öffentlichen Bibliotheken ein unterzeichnetes Exemplar ihrer Werke niederlegen, damit es in das Register, das diese Behörden führen müssen, eingetragen werde. An den Wohltaten des Gesetzes sollen diejenigen nicht teilhaben, die die vorgeschriebenen Formlichkeiten nicht erfüllt haben. Die Werke der Malerei, Bildhauerei usw. sind von der Verpflichtung der Einsendung ausgenommen. Die für die Eintragung ins Register vorgesehene Frist beträgt ein Jahr nach Veröffentlichung des Werkes; nach ihrem Ablauf kann das Werk von jedermann veröffentlicht oder nachgedruckt werden. Die festgesetzte Frist läuft nicht, wenn das Werk in einzelnen Teilen veröffentlicht wird, bis die Herausgabe in allen Teilen beendet ist.

Wer sich geistiges Eigentum widerrechtlich anmaßt, wird mit Verlust der ungesetzlich veröffentlichten Exemplare bestraft, die nebst dem Werte der zum Verkaufe gelangten Exemplare dem Geschädigten ausgeliefert werden. Wenn die Zahl der ungesetzlich veröffentlichten und verteilten Exemplare unbekannt sein sollte, so soll der widerrechtliche Besitzer, unbeschadet der strafrechtlichen Verfolgung, neben den der Beschlagnahme verfallenden noch den Wert von 500 Exemplaren bezahlen. Fälle widerrechtlicher Aneignung sind u. a.:

1. die Abänderung des Titels oder Veränderung des Wortlauts zum Zwecke der Veröffentlichung;
2. die Vervielfältigung eines einheimischen Werkes außerhalb des Landes ohne die gesetzlichen Erfordernisse. Gegen die widerrechtlichen Aneignungen im Ausland soll gemäß dem Strafgesetzbuch und den internationalen Abmachungen vorgegangen werden.

Wenn jemand ein in betrügerischer Absicht veröffentlichtes Werk verkaufen oder zum Verkauf auslegen sollte, so ist er in Gemeinschaft mit dem Herausgeber nach den vorstehenden Bestimmungen verantwortlich, und wenn das Werk im Ausland veröffentlicht sein sollte, so ist der Verkäufer verantwortlich, gleich

als ob er der Herausgeber wäre. Das geistige Eigentum ist innerhalb der durch dieses Gesetz bestimmten Fristen unverjährbar. Die Enteignung eines schon veröffentlichten Werkes, dessen Ausgabe vergriffen sein sollte und das der Urheber oder dessen Erben nicht wieder drucken lassen wollen, ist erlaubt, falls es nicht schon in öffentliches Eigentum übergegangen sein sollte. Nur der Staat darf die Enteignung nach einer ihn zu dieser ermächtigenden öffentlichen Erklärung gegen Entschädigung des Urhebers oder dessen Erben und in voller Übereinstimmung mit den diesen Gegenstand betreffenden allgemeinen Grundsätzen vollziehen.

(Nach einem Berichte der Kaiserl. Ministerresidentur in La Paz in »Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft«.)

Zur Förderung deutscher Kultur in Amerika. — Aus New York wird berichtet: Der bekannte New Yorker Finanzmann und Bankier Jakob P. Schiff hat der amerikanischen Cornell-Universität eine Stiftung von 400 000 Mark überwiesen, die dazu dienen soll, deutsche Kultur und deutsche Geisteswissenschaften bei der akademischen Jugend Amerikas zu fördern. Die Fakultät wird in den nächsten Wochen zusammentreten, um darüber zu beraten, ob neue Lehrstühle errichtet werden oder ob die deutsche Abteilung der Cornell-Universität vergrößert werden soll.

Der 4. internationale Kongreß für Kunstunterricht, Zeichen und angewandte Kunst wird vom 12.—18. August in Dresden tagen und mit einer großen Zeichen- und Lehrmittelausstellung verbunden sein. Gleichzeitig findet in demselben Ausstellungskomplex eine große Kunstausstellung statt.

Ausstellung für soziale Hygiene Rom 1912. — Wie die »Ständige Ausstellungskommission für die Deutsche Industrie« in Verfolg früherer Informationen mitteilt, soll die internationale Abteilung der Ausstellung für soziale Hygiene in Rom in den ersten Tagen des Februar eröffnet werden.

Die Gesellschaft für experimentelle Psychologie hält ihren nächsten Kongreß vom 16. bis zum 19. April in Berlin ab. Mit ihm wird eine Ausstellung von Apparaten verbunden sein.

Musikfeste 1912. — Wie vor zwei Jahren wird es im Frühjahr und Sommer dieses Jahres wieder eine Unmenge von Musikfesten geben. In Tübingen findet unter Leitung von Professor Volbach ein Bachfest statt. Dortmund bereitet ein schwedisches, Schwerin ein französisches Musikfest vor. Aus Detmold kommt die Ankündigung eines zweitägigen Haydnfestes. Die deutsche Brahmsgesellschaft ladet nach Bonn zum Brahmsfest ein. Der Allgemeine deutsche Musikverein ist von mehreren Städten zur Abhaltung eines alljährlichen Musikfestes eingeladen worden, hat sich aber noch nicht entscheiden können, welche Stadt angenommen werden soll. Weimar und Elberfeld sind in der engeren Wahl. Das diesjährige Niederrheinische Musikfest findet zu Pfingsten in Aachen statt.

Saldo, Verein jüngerer Buchhändler, Hannover. — Es war wieder ein herrliches Fest, unsere diesjährige Weihnachtsfeier, die am 14. Januar in den Sälen des Hotels »Zu den vier Jahreszeiten« abgehalten wurde. Nahezu 200 Teilnehmer hatten sich eingefunden, Große und Kleine, jedoch alle mit der Absicht, vergnügte Stunden zu verleben. Während der Kaffeetafel begrüßte zunächst der Vorsitzende Herr Warnede die Festteilnehmer aufs herzlichste. Dann folgte ein Klaviervortrag von Fräulein Waldmann; Herr Schauspieler Böttcher beehrte uns mit dem Vortrag »Die Glode von Jnissaire« und verstand es ebenso wie seine Vorgängerin meisterhaft, die Anwesenden durch sein Talent zu fesseln. Höher schlugen die Kinderherzen, als der Weihnachtsmann unter den brennenden Kerzen erschien und für sie unter trauten Weihnachtsliedern die Bescherung stattfand. Dann wurde dem Tanze gehuldigt, und im bunten Wechsel folgten die weiteren Vorträge: Herr Dr. Gördi mit einem Geigensolo, Herr Wiende mit Gesangsvorträgen, sowie die beiden noch sehr jugendlichen Schwestern Kirsten mit vorzüglich vorgetragenen Musikstücken. Als Theaterstück war »Unterm Weihnachtsbaum« von J. P. Giers gewählt; es wurde von den Damen Fräulein Lafaire und Fräulein Jenz, sowie den Herren Jenz, Seyffart,

Riedel und Krüger sehr gut aufgeführt. Darauf erfolgte die Verteilung der zahlreichen Geschenke für die Erwachsenen. Den Herren Verlegern, die uns durch ihre Opferfreudigkeit in liebenswürdiger Weise unterstützten, sei hiermit noch besonders gedankt. Ans Nachhausegehen dachte man gar nicht, denn als in früher Morgenstunde zum Ausbruch gemahnt wurde, war der Saal von den Fröhlichen noch ziemlich gefüllt.

P. K.

Personalmeldungen.

Jubiläum in der Berliner Bestellanstalt. — Am 21. Januar konnte Herr Georg Strauch auf eine 25jährige Tätigkeit in der Bestellanstalt für den Berliner Buchhandel zurückblicken. Der Vorsteher der Bestellanstalt, Herr Bernh. Fahrig, beglückwünschte den Jubilar im Namen der Korporation der Berliner Buchhändler und überreichte ein Geldgeschenk. Herr Thuleweit, Geschäftsführer der Bestellanstalt, sprach namens des Personals herzliche Glückwünsche aus und übergab dem Jubilar ein vom Personal zum Andenken an diesen Tag gestiftetes Angebinde.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Die katholischen Organisationen für den Büchertrieb.

Die erschöpfende Zusammenstellung der Tätigkeit der Organisationen im katholischen Büchertrieb in Nr. 8—10 des Börsenblattes ist eine äußerst dankenswerte Arbeit gewesen.

Daß die jedem Volksfreund und Christen im würdigen Rahmen notwendig erscheinenden Bestrebungen so wenig von äußerem Erfolg begleitet waren, überrascht keinen christlichen Berufsbuchhändler, zumal ja die selbst behörblich unterstützten allgemeinen Wohlfahrtsvereine im großen und ganzen ähnliche Erfahrungen machten. Was den offiziellen katholischen Büchertrieb im besonderen betrifft, so war es ganz bestimmt unecht und unklug, daß man sich gar keine ernste Mühe gab, den Berufsbuchhandel für die Sache zu gewinnen.

Einsender weiß sehr genau, welche Schwierigkeiten das gerade im Anfang der Bewegung bot, und daß das katholische Sortiment der Sache nicht immer das notwendige Interesse entgegenbrachte, aber die meisten Leiter der Bewegung betrieben ihre Gründungen in absichtlicher Heimlichkeit vor dem Buchhandel, und es trat bald deutlich zutage, daß man in den meisten Fällen kein Zusammengehen wollte, so daß Carl Walterbach einmal in einer Präsidialkorrespondenz warnte, man solle dem Berufsbuchhandel doch seinen bescheidenen Gewinn nicht vergönnen.

Carl Walterbach war noch einer von denen, die es anfangs ganz ehrlich meinten, denen es nur um die Sache zu tun war.

Als ich vor neun Jahren mich zum erstenmal mit der Angelegenheit beschäftigte und auf die Gefahr hinwies, die das Vorgehen dem Berufsbuchhandel bringe, weil bei der straffen Organisation bei uns Katholiken ein solches Vorgehen in gefährlicher Weise Schule mache bis zum entferntesten Ort, und weil es eine Versuchung bedeute für unsere Herren Verleger und ihre Haltung in einer für das Sortiment ungünstigen Weise beeinflussen, schrieb mir Karl Walterbach, der Begründer der katholischen Kolportage:

Nürnberg, 8. 3. 1903.

»Sehr geehrter Herr!

Für die Übersendung Ihrer Broschüre meinen besten Dank. Ich habe dieselbe nicht allein mit vielem Interesse gelesen, sondern mich auch über dieselbe recht innig gefreut.

Es ist die erste positive Kundgebung aus Buchhändlerkreisen zur Frage der katholischen Kolportage.

Anderer haben bis jetzt nur geschimpft, nach der weltlichen und geistlichen Polizei geschrien oder müßig den Kopf geschüttelt. Ihre Broschüre bedeutet eine Tat!

Ein anderer Geistlicher, der damals in Berlin studierte, läßt sich so hören:

18. 3. 1903.

»Ich danke Ihnen herzl. für die Zusendung Ihrer Broschüre. Sie enthält auch nicht einen Satz, den ich nicht unterschreibe

und von meinem sozialökonomischen Standpunkte aus lebhaft nachempfinden könnte.

Die soziale Frage, d. h. die versuchte Ausschaltung des Kleinhandels oder doch seine Malträtierung zwischen den beiden Feuern rücksichtsloser Produzenten und gedankenloser Konsumenten brennt auch Ihnen und Ihren Berufsgenossen bereits an die Finger.

Es ist die nackte Pflicht der Selbsterhaltung, daß die Sortimenter sich so bald wie möglich zu einem Verein verkitten müssen.

Es ist nicht minder das Bestreben unserer katholischen Literatur und Weltanschauung, einen breiten und offenen Markt zu schaffen, der zur entschiedenen Unterstützung des Kleinbuchhandels führen muß, und hier berührt sich die von Ihnen mit so großem Freimuth aufgerollte Frage mit den vitalsten Interessen der Kirche!

Seitdem nahm das Verderben seinen Gang, und meine Prophezeiung ist eingetroffen: auch der Verlag bleibt von der Bewegung nicht unberührt. Aus kleinsten materiellen und moralischen Zuwendungen der Massen vollzieht sich eine Entwicklung zum Großbetrieb des katholischen Büchervertriebes, ein kirchlich kapitalistischer Konzentrationsprozeß, unter dem vielleicht nur die katholischen Sortimente nicht leiden, die mehr eine öffentliche Verkehrsstelle ihres eigenen Verlages sind oder mit der ganzen Bewegung zusammenhängen. Uns anderen schadet die Organisation, und nur die opferwillige Unterstützung der nicht organisierten Geistlichen, der gebildeten Katholiken und der katholischen Geschäftswelt hält uns über Wasser.

Der charitative Buchhandel hat die Bibliothekare in der Hand, will die Kolportage noch straffer organisieren, verschenkt Bücher, verramscht aufgehäufte Bestände, gründet Journal- und Bücherlesekreise, hat Einfluß auf alle katholischen Vereine, verdirbt das katholische Antiquariatsgeschäft und hält die für den Bücherkonsum durch sie vielfach neugewekten Kreise in der Praxis von unseren Geschäften ab. Der Volksverein allein hat Hunderte von Aushandlern aus dem Boden gestampft. Ja selbst der Caritasverband, der jahrelang nur im angemessenen Rahmen Wohlfahrtsliteratur vertrieb, hat in seinem Hause eine Universitätsbuchhandlung eingerichtet, die laut Prospekt alle Literatur des In- und Auslandes besorgt, während wir auf dem »Caritasjahrbuch« lesen: »Wer uns etwas vermachen will benutze folgendes Formular.«

Wo mag da das Geschäft seinen Anfang haben und wo aufhören? —

So kommt es, daß Wilhelm Falkenberg in seinem Buche: »Wir Katholiken und die deutsche Literatur« schreibt:

»Eine recht pessimistische Auffassung von der Lage des katholischen Buchhandels ist heute wohl begründet. Leider gehen viele noch weiter und hegen eine starke Animosität gegen ihn. So ist es begreiflich, daß manche mit dem regulären (1) Buchhandel überhaupt nicht mehr ernstlich rechnen!«

Falkenberg läßt auf der gleichen Seite noch einen uns wohlgesinnten Beobachter zu Wort kommen, der das in unserm Zwiespalt befreiende Wort spricht:

»Kann (der Berufsbuchhandel) den Anforderungen der Zeit nicht mehr entsprechen, so mag er abtreten und die Arbeit den katholischen Buchvereinen und der Kolportage überlassen.«

J. W.

Aber die schwierigen Verhältnisse des katholischen Buchhandels, hervorgerufen durch die Konkurrenz der Geistlichen, die zweierlei Ladenpreise, den direkten Vertrieb der Verleger und — last but not least — den geringen Rabatt, hat Herr Waibel-Freiburg bereits in seinem der Hauptversammlung der Vereinigung der Vertreter des katholischen Buchhandels auf der D.-M. 1911 erstatteten Bericht hingewiesen (vgl. B.-Bl. 1911, Nr. 129). Während aber dort noch das entschiedene Gefühl der Interessengemeinschaft zwischen Geistlichen und Buchhändlern betont und mit der Möglichkeit einer »reinen Grenzschiedung in Gerechtigkeit und Liebe« gerechnet wird, scheint die Entwicklung des katholischen Büchertriebes eher eine gewaltsame Trennung zwischen Vereinsorganisationen und Berufsbuchhandel als eine schiedlich-friedliche Auseinandersetzung vorzubereiten.

Red.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Kommission in Stuttgart.

Die Firma

Kath. Buchhandlung
u. Niederlage der Gesellschaft
für christl. Kunst

(Inh. L. Adam)

München XIX

übertrag uns ihre Vertretung für
Süddeutschland.Wir bitten die über Stuttgart ver-
kehrenden Verlagsfirmen um freund-
liche Kenntnissnahme für die Ver-
sendungslisten usw.

Stuttgart.

Koch & Oetinger G. m. b. H.

Kommissionswechsel.

Mit Genehmigung der Firma Otto Maier,
G. m. b. H. in Leipzig übernehme ich heute
die Kommission der FirmaMarie Schneider, Buchhandlung
in Mannheim, J. 2. 19.

Leipzig, den 25. Januar 1912.

F. E. Fischer.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Familienverhältnisse halber im
Herzogtum Braunschweig eine bekannte
Buchhandlung von gutem Rufe, wo-
möglich mit Grundstüd, doch ist das
nicht Bedingung. Kaufpreis samt
Haus 45 000 M., Anzahlung 15 000 M.;
Rest kann auf erster Hypothek stehen
bleiben. Kaufpreis ohne Haus 10 000 M.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In schön gelegener Stadt der Lausitz
habe ich eine altangesehene Sorti-
ments-Buchhandlung ohne nennens-
werte Konkurrenz am Orte zum Verkauf.
Preis nach Übereinkunft ca. 18 000 M.
Interessenten erhalten kostenlos Auskunft.
Breslau 10,
Enderstr. 3. Carl Schulz.

Sortiment

mit Nebenzweigen in einer Semi-
narstadt Brandenburgs mit sehr
guter Kundschaft und ständig
steigendem Umsatz, jetzt über
60 000 M., soll von dem jetzigen
Besitzer wegen Überlastung mit
anderen Unternehmungen baldigst
verkauft werden. Zur Über-
nahme sind ca. 30 000 M. erforder-
lich. Angeb. unter B. C. # 347
durch die Geschäftsstelle des
Börsenvereins.Verlagsgeschäft soll in-
folge Todesfalles bald ver-
kauft werden. Interessenten
wollen sich unter „Verlag“
Nr. 294 d. d. Geschäfts-
stelle d. B.-V. melden.

P. P.

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel
teile ich hierdurch mit, dass ich meine
vom Vater übernommeneSallmayer'sche Buchhdlg.
in Wien

an

Herrn Georg Cramer
aus Leipzig

mit Aktiven und Passiven verkaufte.

Ich glaube in Herrn Cramer, der
zwecks Einarbeitung bei mir ein Jahr
als Gehilfe tätig war, einen Nachfolger
gefunden zu haben, der, infolge seiner
in geachteten Häusern des In- und Aus-
landes erworbenen Berufstüchtigkeit und
seiner angenehmen persönlichen Eigen-
schaften die grosse, gute Kundschaft
des Geschäftes sich erhalten und neue
gewinnen wird.Das freundliche Einverständnis der
Herren Verleger voraussetzend, hat
Herr Cramer das Kommissionsgut über-
nommen, und er wird darüber pünktlich
und ordnungsgemäss abrechnen.Mit der Bitte, das mir während vieler
Jahre bezeugte Vertrauen auf meinen
Herrn Nachfolger übertragen zu wollen,
zeichne ich

hochachtungsvoll ergebenst

Wien, den 25. Januar 1912.

Heinrich Schellbach.

P. P.

Im Anschlusse an nebenstehende Mit-
teilung des Herrn Heinrich Schellbach
beehre ich mich anzuzeigen, dass ich
dessen Firma, die Sallmayer'sche Buch-
handlung in Wien, mit Aktiven und
Passiven käuflich erworben habe und
dieselbe unter der FirmaSallmayer'sche Buchhdlg.
(Georg Cramer)

weiterführen werde.

Beruflich gut geschult und gestützt auf
grösseres Kapital hoffe ich zuversichtlich,
das altangesehene Sortiment zu weiterer
gedeihlicher Entwicklung führen zu
können. — Hierzu erbitte ich die freund-
liche Unterstützung der Herren Verleger.Das vorhandene Kommissionsgut habe
ich mir erlaubt zu übernehmen; die
Abrechnung für 1911 erfolgt zur kom-
menden O.-M. durch mich voll und
rechtzeitig.Meine Vertretung bleibt bei der Firma
Robert Hoffmann G. m. b. H.,
Leipzig,welche Barpakete und Fakturen für
mich jederzeit wird honorieren können.Mit der Bitte, von nachstehender
Referenz Kenntnis zu nehmen, empfehle
ich mich

hochachtungsvoll

Wien I, den 25. Januar 1912,
Schwangasse 2.Georg Cramer
i. Fa. Sallmayer'sche Buchhandlung.Referenz:
Robert Hoffmann G. m. b. H.,
Leipzig.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer der schönsten Großstädte
Norddeutschlands einen eingeführten
größeren Lehrmittel-Verlag wegen
Zuruhesetzung des Inhabers. Das
Geschäft bietet einem oder zwei
Herren gesicherte und vornehme Lebens-
stellung, sowie ein weites Feld zu
gewinnbringender Vergrößerung.
Das Grundstüd müßte mit über-
nommen werden. Erforderliches
Kapital 200 000 M. Eventuell würde
auch ein Teilhaber mit 100 000 M. Ein-
lage aufgenommen.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen hochangesehenen Verlag belle-
tristischer Richtung mit Autoren ersten
Ranges. Kaufpreis 300 000 M.Ehrliche Interessenten mit den
notigen Mitteln erhalten gegen Zu-
sicherung strengster Diskretion Auskunft
kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

160*

Alteingeführter, äusserst rentabler Berliner Verlag ist bei Barzahlung von 60000 M. durch mich käuflich zu haben. Der Verlag eignet sich nur für Herren christlicher Konfession, und bin ich zu weiterer und kostenloser Auskunft gern bereit.

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Alte, rentable kathol. Sortimentsbuchhandlung i. d. Rheinprovinz Familienverhältnisse halber sofort zum Preise von 42000 M. zu verkaufen.

Angebote unter D. 231 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In einer der frequentiertesten Städte Oberschlesiens, Industrie-Bezirk, ist eine äusserst gangbare Buchhandlung, verbunden mit Nebenbranchen, für 40000 M. käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Günstige Gelegenheit.

In großer Handelsstadt Süddeutschlands ist eine

evangelische Buchhandlung

preiswert zu verkaufen. Der noch wesentlich steigerungsfähige Umsatz betrug im letzten Jahre ca. 16000.— M. Borräte und Inventar ca. 18000.— M. Kaufpreis ca. 17000.— M.

Der jetzige Besitzer gibt seines zunehmenden Leidens wegen ab.

Angebote unter 429 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Günstige Gelegenheit, sich mit einigen Tausend Mark selbständig zu machen!

In frequenter Lage einer Universitäts- und Handelsstadt gelegenes Ladengeschäft (Sortiment und Antiquariat) ist sofort zu günstigem Preise zu verkaufen, da Besitzer sich fernerhin ganz seiner Verlagsabteilung widmen möchte.
Gef. Angeb. u. F. H. 417 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten

Kaufgesuche.

Sortimentsbuchhandlungen in allen Preislagen werden zu kaufen gesucht.

Breslau 10,
Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Teilhabergesuche.

Verlag in Grossstadt mit hervorragender Zeitschrift sucht stillen oder tätigen **Teilhaber** zur schnelleren Durchführung eines **grosszügig** angelegten modernen pädagogischen Unterrichtswerkes. — Die Namen der Autoren, führende Männer auf diesen Gebieten, bürgen für einen grossen Absatz, zumal die pädag. Literatur ein derartig angelegtes Werk noch nicht aufweisen kann!

Anschluss an eine grosse Verlagsbuchhandlung oder Gründung einer G. m. b. H. nicht ausgeschlossen.

Erforderl. Kapital mindestens 20000 M.

Ernsthaft selbstreflektierende Herren mit vorzüglichen Referenzen über ihre Persönlichkeit erhalten Nachricht unter A. S. 418 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaberanträge.

Erfahren. Buchhändler

ist Gelegenheit geboten, sich an einem aussichtsreichen

Verlagsunternehmen

aktiv mit nur 5000 M. zu beteiligen. Der betr. Herr würde als Geschäftsführer angestellt, so daß derselbe außer einem ganz beträchtlichen Gewinnanteil gut-bezahlte Stellung erhält. Angebote von nur wirklich tüchtigen Buchhändlern nimmt entgegen unter Chiffre S. E. 1965
Rudolf Mosse, Leipzig.

Fertige Bücher.

Verlag von C. G. W. Pfeffer in Leipzig.

Z

Reichs-Archiv.

Sammlung des gesamten Reichsrechts in seiner heute gültigen Gestalt

von **Adolf Weizler**, Rechtsanwalt und Notar zu Halle a. S.

Das große Werk, welches von der Fachpresse übereinstimmend als **hervorragend** bezeichnet wird, liegt nun vollständig vor und umfaßt in 8 Bänden das gesamte Reichsrecht vom Jahre 1815 an bis zum Ende des Jahres 1909.

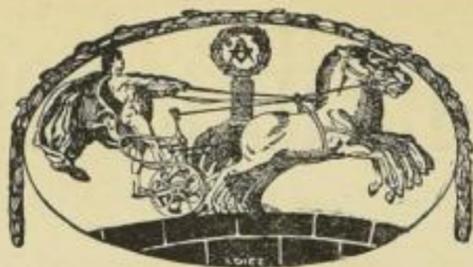
Preis gebunden M 138.50, broschiert M 116.40.

Um das Sortiment noch mehr für das absatzfähige erstklassige Nachschlagewerk zu interessieren, liefere ich von jetzt an

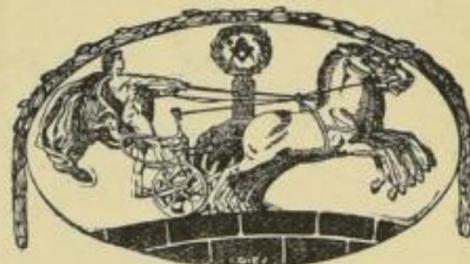
**in Rechnung mit 35% Rabatt,
bar mit 40% Rabatt.**

Einzelne Bände sowie das ganze Werk stehen kommissionsweise zur Verfügung; bei dem großen Objekt lohnt sich eine intensive Verwendung.

Einige leicht beschädigte Remittenden-Exemplare werden zu bedeutend ermäßigtem Preis abgegeben.



Polytechnischer Verlag
M. Hittenkofer
Strelitz (Mecklenburg)



Ⓜ

In neuen Auflagen erschienen von

J. Eich

Backöfen. Vierte Auflage

27 Seiten mit 39 Abbildungen * Preis 1.50 Mark

sowie

Eiskeller und Eishäuser

Vierte Auflage

18 Seiten mit 32 Abbildungen * Preis 1.20 Mark

Diese ausgezeichneten kleinen Werke haben sich als praktisch und überaus zweckentsprechend bewährt.

Rabatt:

In Kommission mit 25%; bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6



Baedekers Reisehandbücher.

Deutsche Ausgaben.

	ord. M	no. M
Deutschland.		
— in einem Bande, 2. Aufl. 1909.	9.—	6.80
*— Nordost-Deutschland, 30. Aufl. 1911.	6.—	3.60
*— Nordwest-Deutschland, 30. Aufl. 1911.	6.—	3.60
— Süd-Deutschland, 30. Aufl. 1909.	6.—	3.60
— Berlin u. Umgebung, 16. Aufl. 1910.	3.—	1.80
Nur noch fest; neue Auflage im Frühjahr.		
— Rheinlande, 31. Aufl. 1909.	6.—	3.60
*— Südbayern, Tirol etc. 34. Aufl. 1910.	8.—	4.80
*Oesterreich-Ungarn, 28. Aufl. 1910.	9.—	5.40
Oesterreich (ohne Ungarn), 28. Aufl. 1910.	6.—	3.60
*Belgien und Holland, 24. Aufl. 1910.	6.—	3.60
Grossbritannien u. Irland, 4. Aufl. 1906.	10.—	7.—
*London u. Umgebung, 17. Aufl. 1912.	6.—	4.20
*Italien. I. Ober-Italien, 18. Aufl. 1911.	8.—	4.80
— II. Mittel-Italien u. Rom, 14. Aufl. 1908.	7.50	4.50
*— III. Unter-Italien, Sizilien etc. 15. A. 1911.	6.—	3.60
Italien von den Alpen bis Neapel, 6. A. 1908.	8.—	4.80
Riviera und Südost-Frankreich, 4. A. 1906.	6.—	3.60
Nordamerika, 2. Aufl. 1904.	12.—	8.40
Paris u. Umgebung, 17. Aufl. 1909.	6.—	3.60
Russland, 6. Aufl. 1904.	15.—	10.50
Russischer Sprachführer, 4. Aufl. 1903.	1.—	—60
*Schweden u. Norwegen, 12. Aufl. 1911.	7.50	4.50
*Schweiz, 34. Aufl. 1911.	8.—	4.80
Spanien u. Portugal, 3. Aufl. 1906.	16.—	11.20
Nur noch fest; neue Auflage Ende März.		
Griechenland, 5. Aufl. 1908.	8.—	4.80
Konstantinopel u. Kleinasien, 1905.	6.—	4.20
Aegypten, 6. Aufl. 1906.	15.—	9.—
Palaestina u. Syrien, 7. Aufl. 1910.	10.—	7.—
Mittelmeer, 1909.	9.—	5.40

Englische Ausgaben.

	ord. M	no. M
*Eastern Alps, 12. Aufl. 1911.	10.—	6.—
*Austria-Hungary, 11. Aufl. 1911.	10.—	6.—
*Belgium and Holland, 15. Aufl. 1910.	6.—	3.60
*Canada, 3. Ed. 1907.	6.—	3.60
Egypt, 6. Aufl. 1908.	15.—	9.—
*Paris and its Environs, 17. A. 1910.	6.—	3.60
*Northern France, 5. Aufl. 1909.	7.50	4.50
Southern France, 5. Aufl. 1907.	9.—	5.40
Germany I. Berlin and its Environs, 4. Aufl. 1910.	3.—	1.80
*— II. Northern Germany, 15. A. 1910.	8.—	4.80
*— III. Southern Germany, 11. Aufl. 1910.	6.—	3.60
*— IV. The Rhine, 17. Aufl. 1911.	8.—	4.80

	ord. M	no. M
*Greece, 4. Aufl. 1909.	8.—	4.80
*Great Britain, 7. Aufl. 1910.	10.—	6.—
*London and its Environs, 16. Aufl. 1911.	6.—	3.60
Italy, I. Northern Italy, 13. Aufl. 1906.	8.—	4.80
*— II. Central Italy and Rome, 15. A. 1909.	7.50	4.50
— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc. 15. Aufl. 1908.	6.—	3.60
*Italy from the Alps to Naples, 2. Aufl. 1909.	8.—	4.80
*The Mediterranean 1911.	12.—	7.20
Norway, Sweden and Denmark, 9. Aufl. 1909.	8.—	4.80
Palestine and Syria, 4. Aufl. 1906.	12.—	7.20
Nur noch fest; neue Auflage Ende Februar.		
Spain and Portugal, 3. Aufl. 1908.	16.—	9.60
*Switzerland, 24. Aufl. 1911.	8.—	4.80
*The United States, 4. Aufl. 1909.	15.—	9.—

Französische Ausgaben.

	ord. M	no. M
Allemagne I. Allemagne du Nord, 13. Aufl. 1909.	8.—	4.80
— II. Allemagne: Partie méridionale, 13. Aufl. 1911.	8.—	2.10
*— III. Les Bords du Rhin, 18. Aufl. 1910.	7.—	4.20
*Autriche-Hongrie, 13. Aufl. 1911.	10.—	6.—
*Belgique et Hollande, 19. Aufl. 1910.	6.—	3.60
Egypte, 3. Aufl. 1908.	15.—	9.—
*Espagne et Portugal, 2. Aufl. 1908.	16.—	9.60
Etats-Unis, 2. Ed. 1905.	12.—	7.20
*France I. Paris et ses Environs, 17. A. 1911.	6.—	3.60
*— II. Le Nord-Est de la France, 8. A. 1908.	6.—	3.60
— III. Le Nord-Ouest de la France, 8. Aufl. 1908.	6.—	3.60
*— IV. Le Sud-Est de la France, 9. A. 1910.	6.—	3.60
— V. Le Sud-Ouest de la France, 8. A. 1906.	6.—	3.60
*Grèce, 1910.	10.—	6.—
*Italie I. Italie septentrionale, 17. A. 1908.	8.—	4.80
*— II. Italie centrale et Rome, 14. Aufl. 1909.	7.50	4.50
— III. Italie méridionale, 14. Aufl. 1907.	6.—	3.60
*Italie des Alpes à Naples, 3. Ed. 1909.	8.—	4.80
Londres, 11. Aufl. 1907.	6.—	3.60
Palestine et Syrie, 3. Aufl. 1906.	12.—	7.20
Nur noch fest; neue Auflage Ende Februar.		
Russie, 3. Aufl. 1902.	15.—	9.—
Manuel de langue russe, 3. Aufl. 1903.	1.—	—60
*Suède et Norvège, 4. Aufl. 1911.	10.—	6.—
*Suisse, 27. Aufl. 1911.	8.—	4.80

Die mit * bezeichneten Bände werden à condition abgegeben.

Leipzig.

Karl Baedeker.

Ⓩ



Offenbach:

TÄNZE

erschien soeben als neuestes Heft der

Musik für Alle

50 Pf.

ULLSTEIN & CO
BERLIN SW UND WIEN I

50 Pfennig (60 Heller) ord., 30 Pfennig
(36 Heller) bar. — Von 10 Exemplaren ab
mit 50% 3 Monate Remissions-Recht.

Sammlung Janke

Z

In meiner bekannten Sammlung erschienen soeben:

Mein buntes Berlin

Humoresken und Skizzen von

Gustav Hochstetter

(Redakteur bei den Lustigen Blättern)

Preis 1 Mark ord.

Jeder, der sich für die Reichshauptstadt und das Gefebe derselben interessiert, wird gern das flott geschriebene Büchlein kaufen.

Ferner:

Erste Liebe

Erzählung von

Iwan Turgenieff

5. bis 10. Tausend. Preis 50 Pfennige.

Das Erscheinen einer **wohlfeilen** Ausgabe dieser reizenden Erzählung ist überall beifällig aufgenommen; so bestellte die Firma **Kiosk-Unternehmung, Amsterdam**, 100 Exemplare **bar**, ebenso andere Firmen kleinere Partien.

Ich liefere **bar** mit 40% und 7/6, à cond. bei Aussicht auf Absatz in jeder Anzahl. Bitte Bestellungen auf beifolgendem Zettel, da ich unverlangt nicht sende.

Berlin 1912.

Otto Janke.

Das geeignetste Angebinde für Junggesellen!

Ⓩ Aber auch eine Familie von sieben Köpfen wird daran das schönste Vergnügen finden.

So schreibt das „*Berliner Tageblatt*“ in folgendem Artikel: „In Paul Schülers Nähe kann kein Mensch ein tristes Gesicht machen. Der Poet mit der Schalksmütze ist uns ein höchst erwünschter Lebensfreund. Seine fröhliche Behaglichkeit, die Schlagkraft seiner Satire zwingen jeden Deutschen in seinen Bann. Mit seinem Lebens-Motto: „Mensch, ärgere dich nicht“, steckt er alle Leser, die „an sein Herz kommen“, sofort und für immer an. Es gibt nichts, worüber er sich nicht gründlich belustigen könnte. Selbst die Plagen des Lebens, die Tücken des Objekts sind ihm ein wahrer Quell der Lust geworden. „Komm an mein Herz“ ist das **geeignetste Angebinde für Junggesellen. Aber auch eine Familie von sieben Köpfen wird daran das schönste Vergnügen finden.**“

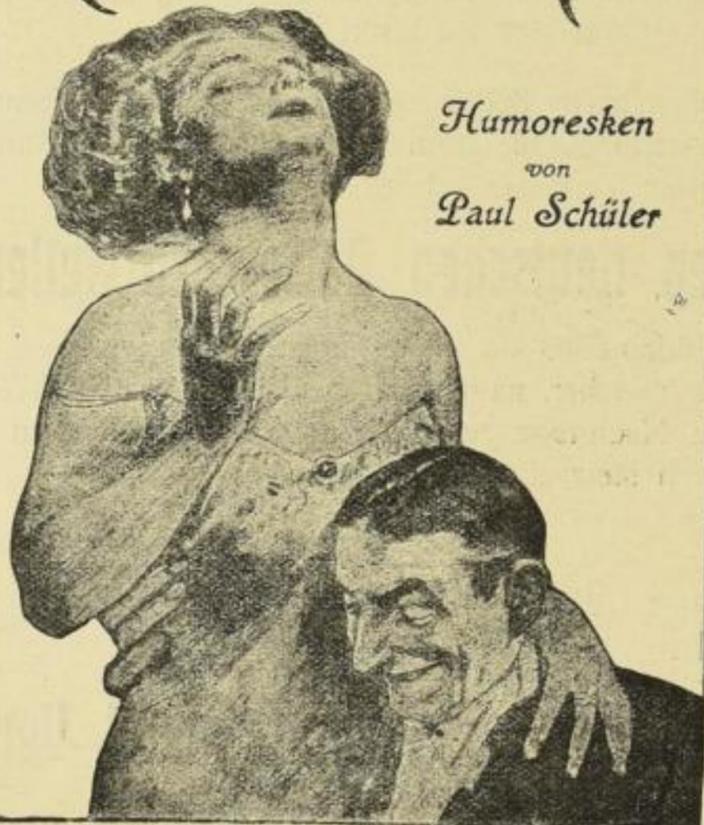
Die „*Neue Freie Presse*“, Wien, schreibt: „Wie ein geschickter Taschenspieler begibt sich der Autor mitten unter das Publikum, lädt es selbst ein, ihm recht scharf auf die Finger zu sehn, um es im nächsten Augenblick desto gewisser durch seine Kunststücke zu verblüffen. . . Nicht vielen gelang es, uns

die Kunst des Lachens zu lehren; es gibt so wenig deutsche Bücher, die wirklichen Humor haben. Um so willkommener muss da dies kleine Buch dünken, das sich als **lustiger, zu allerlei fröhlichen Spässen aufgelegter Gast um unsere gute Laune auf das angenehmste verdient macht.** . . . Ein liebenswürdiger Reigen übermütig paradiert Gestalten zieht vorüber. Mit wenigen Strichen sind sie alle hingestellt. . . mit gewinnendem Witz, der angenehm prickelnd mussiert. Aus dem täglichen Leben holt der Autor seine Modelle, mitten in die graue Eintönigkeit des Werktags klingt sein Lachen!“

Die „*Leipziger Neueste Nachrichten*“ sagen: „. . . man erfreut sich immer wieder an dem liebenswürdigen Humor, mit dem Schüler über die Dinge des täglichen Lebens sich lustig macht, die jedem von uns bekannt und geläufig sind. Die Sorgen eines Neulings auf Skiern, oder die Sorgen um einen Prozess, der nicht zu Ende gehen will, oder die Sorgen um fallende Spekulationspapiere **greifen an den Lebensnerv der grossen Masse und werden um so intensiver erheitern, je besser sie auf Grund eigener Erfahrungen vom Leser verstanden werden.**“

Das 7. bis 10. Tausend mit effektvollem Reklamestreifen gelangte soeben zur Versendung von

Komm an mein Herz!



Humoresken
von
Paul Schüler

(Verkleinerte Wiedergabe des vierfarbigen Umschlags)

Komm an mein Herz und andere Humoresken

VON

Paul Schüler

Mit ca. 50 Original-Illustrationen von

R. L. Leonard

Preis:

In farbigem Original-Umschlag M. 1.50 ord.

M. —.90 bar und 11/10.

In elegantem Leinenband gebunden M. 2.50 ord.

M. 1.60 bar und 11/10.

2 Probe-Exemplare brosch. mit 50%

Wir empfehlen diese leicht verkäufliche, köstliche Humoreskensammlung Ihrem erneuten Interesse!

Verlag der „*Lustigen Blätter*“

(Dr. Eysler & Co.) G. m. b. H.

Berlin SW. 68

Markgrafenstr. 94

Besundheit, Glück und gute Figur durch diätetische Körperkultur!

Alle die vielen Tausende, namentlich auch Damen, die auf eine natürliche und harmlose Art ihre schlanken Formen wiedergewinnen oder erhalten möchten, sind Interessenten für das jetzt im 4.-6. Tausend erschienene Buch

Die Eßsucht

und ihre Bekämpfung

von

Horace Fletcher

Autorisierte deutsche Bearbeitung mit Zusätzen von

Dr. A. v. Borosini

Lehrer f. diät. Körperkultur, München

Preis geheftet M. 4.— ord.,
M. 2.80 no., M. 2.65 bar;
gebunden M. 5.— ord.,
M. 3.30 no., M. 3.— bar

1—2 Probeexemplare bis Ende d. M.
mit 40%

broschiert oder gebunden

Falls Sie noch immer nicht verlangt haben, holen Sie bitte das Versäumte nach. Das Buch dient einer guten Sache und wirft bei eifriger Verwendung einen erfreulichen Gewinn ab. Handlungen mit günstiger Lage in Großstädten können sicher eine Partie absetzen; aber auch in jeder Kleinstadt sind 2 Probeexemplare ohne jeden Zweifel abzusetzen.

Unsererseits werden wir durch umfassende Reklame den Absatz nachdrücklich unterstützen.

Dresden.

Holze & Pahl.

Neuaufgabe

des lange Zeit vergriffen gewesenen Werkes:

Ⓜ

Chubut. Im Sattel durch Kordillere und Pampa Mittel-Patagoniens (Argentinien)

von

2. Auflage. **Dr. Wilhelm Valentin**

Mit 47 Abbildungen nach photographischen Originalaufnahmen.

8°. 205 Seiten. Elegant broschiert: ord. M. 5.—, no. M. 3.75, bar M. 3.35. Elegant gebunden: ord. M. 6.—, bar M. 4.25.

Vielen an uns herangetretenen Wünschen entsprechen wir hiermit, wenn von uns eine Neuaufgabe dieses wohl

am populärsten gewordenen Vallentin-Bandes

veranstaltet wird, von dem die „New-Yorker Staatszeitung“ schrieb:

„Es ist hier das erste Mal, dass eine populärwissenschaftliche Darstellung aus eigener Anschauung über das bisher fast unbekanntes Territorium Chubut gegeben worden ist, das wert zu sein scheint, die allgemeinste Aufmerksamkeit auf sich zu lenken.“

Die flotte, mit scharfer Beobachtungsgabe gewürzte Form der Vallentinschen Darstellung, die immer im Dienste der nationalen Idee steht, haben den Verfasser schnell zu einem der

beliebtesten deutschen Reiseschriftsteller

gemacht. — Da Südamerika — insbesondere Argentinien — nach wie vor das Ziel zahlreicher, namentlich deutscher Auswanderer ist, so wird auch die Nachfrage nach Vallentins instruierenden und belehrenden Büchern stets eine rege bleiben.

Verlangzettel anbei!

Berlin-Wilmersdorf,
Augustastr. Nr. 36.

Hermann Paetel Verlag
G. m. b. H.

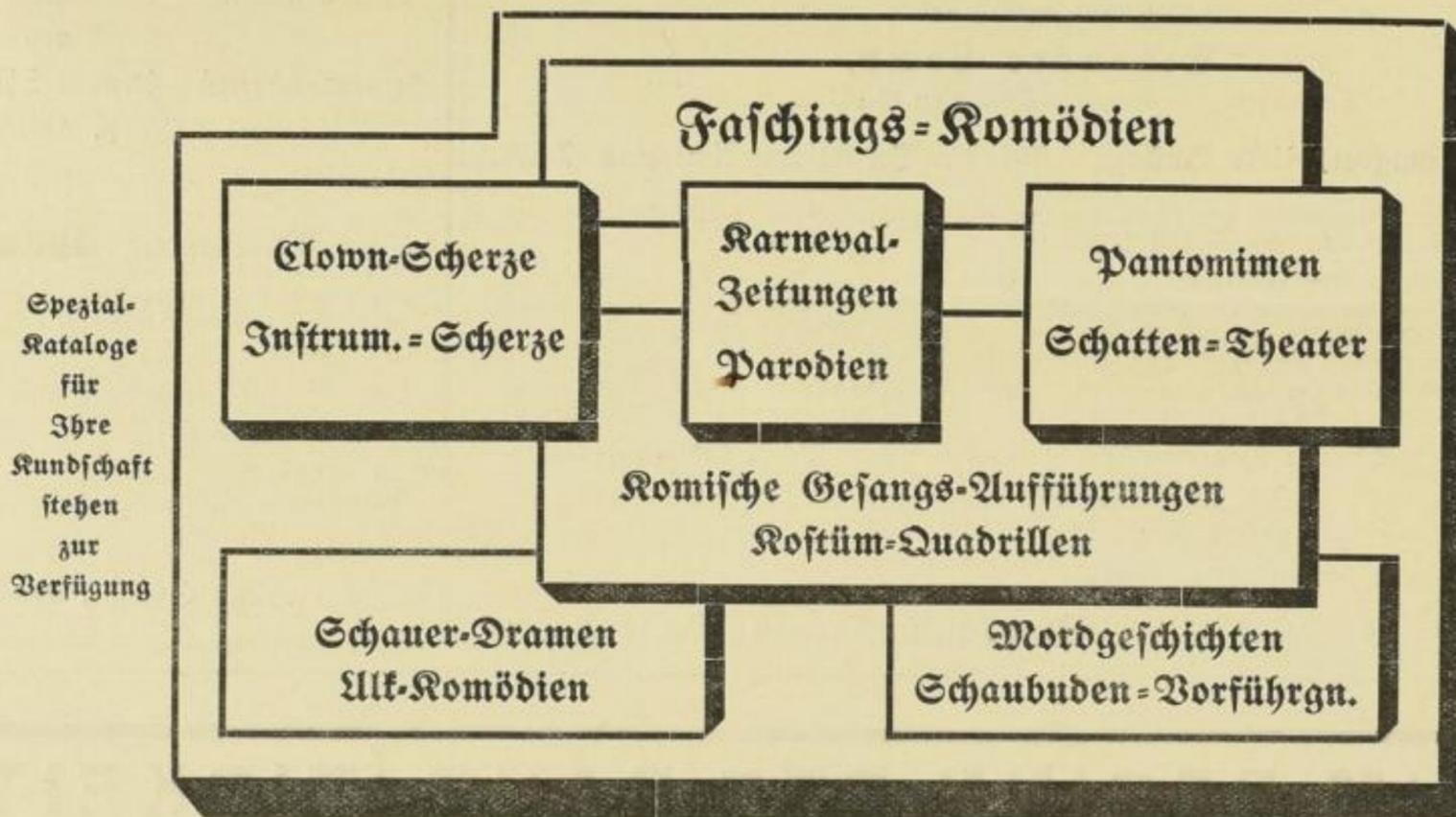
Eduard
Bloch
Theater-
Verlag



Berlin
C. 2
Brüder-
straße 1

Z

Karnevals- Zeit



Lagerlieferung steht zur Verfügung; bitte zu verlangen (roter Zettel), wenn nicht schon vorrätig

Hochachtungsvoll

Eduard Bloch, Theater-Verlag

[Z]

Meistergravuren

1-ord. - 60 f. no. und 13/12

Schönste und billigste Schwarz-Weiss-Kollektion.
Beste Reproduktionen alter und moderner Meister.

Berlin W. 9.

Berliner Verlag G. m. b. H.

[Z]

Gegen Ende vorigen Jahres erschien:

Frauenberufe.

Vorbildung, Ausbildung, Anstellung nebst Ratschlägen für Bewerbungen.

Nach amtlichen Quellen
herausgegeben von

Eleonore Lemp,

Vorsteherin der Elisabeth-Schule in Großlichterfelde.

Zweite, umgearbeitete Auflage. Gr. 8°. In steifem Umschlag 2 M.

Täglich eingehende Anfragen ergeben, daß dieses Buch nicht genügende Beachtung gefunden hat. Es enthält u. a.:

Das Vorlesungsverzeichnis der Hochschulen für Frauen, die Vorschriften für Kindergärtnerinnen und Jugendleiterinnen, die Bestimmungen für die Rektorin, für Volksschul- und Mittelschullehrerinnen, Oberlehrerin, Lehrerinnen an mittleren und höheren Mädchenschulen, für Sprach-, Zeichen-, Handarbeits-, Industrie-, Haushaltungs-, Gewerbeschul-, Handels-, Turn-, Schwimm- und Musiklehrerinnen.

Diese reichhaltige Zusammenstellung zu dem billigen Preise steht einzig da.

In Rechnung mit 30% und 13/12,
gegen bar mit 40% und 9/8.

Wir bitten bei Bedarf zu verlangen.

Halle a/S., Januar 1912.

Buchhandlung des Waisenhauses.

Soeben erschien:

Herrn-Abende

[Z] Vortrags-
und Aufführungs-
sachen
für
Herrn-Abende

von

Hermann Schönrock

3. Auflage

Ladenpreis M 1.—

Das Überbrettel

[Z] Moderne
Original-
Vortragsstücke
und Aufführungs-
scherze

von

Hermann Schönrock

3. Auflage

Ladenpreis M 1.—

Die nötig gewordenen **dritten** Auflagen beweisen am besten die Gangbarkeit und Beliebtheit der Bände.

Auf beiliegendem Verlangzetteln bestellt liefern wir

bar mit 50% Rabatt und 7/6,
auch gemischt.

in Kommission nur auf Verlangen.
Wollen Sie bitte bestellen.

Berlin SW. 68.

Hugo Steinitz Verlag

ZUM BEGINN DER BAUTÄTIGKEIT.

[Z]

ARBEITSVERTRÄGE FÜR DAS BAUGEWERBE

von Architekt B. D. A. Emil Beutinger, in Reichskanzleiformat, eleg. geb. M. 8.—.

KOSTENVORANSCHLÄGE FÜR DAS BAUGEWERBE

von Architekt B. D. A. Emil Beutinger, in Reichskanzleiformat, eleg. geb. M. 8.—.

VERLAGSANSTALT ALEXANDER KOCH · DARMSTADT.

FÜR BAUHERREN UND BAUAUSFÜHRENDE.

Ausserordentliche Absatzfähigkeit!

Ⓩ Soeben ist erschienen:

„Elite“ Grand Album Heft 7 Parisien

Ausgabe für die Frühjahrs- und Sommer-Saison 1912

80 Seiten Gr.-Quart, mehrfarbiger Umschlag, vornehmste Ausstattung

M.2.-, K 2.40, Fr.2.50

bar mit 30 % Rabatt und 11/10
in Kommission 25 % Rabatt

2 Exemplare zur Probe mit 40% Rabatt



1000 Modelle

der gesamten Damen- und Kindermode für Frühjahr und Sommer 1912, davon etwa 300 in künstlerischem Kolorit.

Mit diesem neuen Heft bieten wir dem verehrlichen Sortiment ein Modenalbum von hoher Absatzfähigkeit. Es ist auf besonders schönem Papier gedruckt und nach Ausstattung und Preis ganz dazu berufen, in die weitesten Kreise des Damenpublikums zu dringen.

Wir bitten, uns Ihren Bedarf mit beifolgenden Bestellzetteln gefälligst sofort aufzugeben. Unverlangt versenden wir nicht.

Auslieferung auch in Leipzig bei unserm Kommissionär Herrn Otto Klemm.

Wien, im Januar 1912

Mode-Verlag „Le Grand Chic“

Geher-Mittelmeyers Predigtbücher
Gott und die Seele | **Leben aus Gott**

7. bis 8. Auflage, | 4. bis 6. Auflage,
 je 614 S., gr. 8°. Geb. à 7.50 M., 5.62 M. no.
 Von den ersten Autoritäten hoch gewertet.

Der Pfarrer. Erlebtes und
 Rittelmeyer, Erstrebtes. Geb. 2.50 M. ord.,
 1.90 M. no.

— **Nietzsche** und die Religion. 2. Aufl.
 Geb. 2.50 M. ord., 1.90 M. no.

— **Tolstols** religiöse Botschaft.
 Geb. 2.70 M. ord., 2.— M. no.

Heinrich Kerler, Verlags-Conto, Alm.

Wir bitten, auf Lager zu halten:

Völkerrechtsquellen

herausgegeben von

Prof. Dr. **MAX FLEISCHMANN**

Gr. 8°. Geh. *M* 6.80, geb. *M* 7.50.

Von den 133 aufgenommenen
 Urkunden seien hervorgehoben:

Marokko (Verträge von 1880 u. 1904). —
 Anordnungen über die Durchfahrt durch Bos-
 porus und Dardanellen von 1841—1891.

Halle a. d. S., im Januar 1912.

Buchhandlung des Waisenhauses.



Soeben erschienen:

Schwann'sche Sammlung
 geschichtlicher Quellenschriften
 für den Unterricht.
 Heft 8.

Die Goldene Bulle

Kaiser Karls IV. vom Jahre 1356.

Übersetzt und erläutert
 von

Dr. Herbert Koch
 in Jena.

Mit 3 Abbildungen.

Preis kart. 80 *M* ord. — 60 *M* netto.
 Ich bitte zu verlangen.

Düsseldorf. L. Schwann.

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern
 einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Neue Bände der
„Goldenen Schülerbibliothek“

Wie werde ich versetzt!

Soeben erschien:

Band 7

Geschichte des Mittelalters

Bearbeitet von Professor Dr. Franz Ziemann.

Preis 1.— Mark.

Band 22 und 23

Stereometrie

Für Unter- und Obersekundaner, Unter- und Oberprimaner und Abiturienten.
 Eine übersichtliche Sammlung der fundamentalen Lehrsätze, Konstruktions-
 aufgaben und Formeln der elementaren Stereometrie nebst Musterbei-
 spielen für die Rechnung.

Bearbeitet von Oberlehrer A. König.

Band 22: Erster Teil.

Die unvollständig begrenzten räumlichen Gebilde
 Unter Beigabe von über 70 besonders anschaulicher Figuren.

Band 23: Zweiter Teil.

Eine Sammlung der wichtigsten stereometrischen Lehrsätze und Konstruktionen
 mit leicht faßlichen Beweisen und Musterbeispielen.
 Unter Beigabe von einigen 60 übersichtlichen Figuren.

Preis je 1.— Mark

Band 25

Synthetische Geometrie I

Für die Schüler der oberen Klassen höherer Lehranstalten, insbesondere für
 Primaner und Abiturienten.

Die wichtigsten Lehrsätze der Regelschnittslehre in elementarsynthetischer
 Behandlung, leicht faßlich und ausführlich bewiesen, nebst Hinweisen
 auf ihre praktische Verwendung zur Lösung von Aufgaben.

Unter Beigabe von mehr als 70 übersichtlichen Zeichnungen.

Bearbeitet von Oberlehrer A. König.

Preis 1.— Mark.

Bezugsbedingungen:

Jedes Bändchen M. 1.— ord.
 Bei Bezug von 10 Bändch. gem. bar mit **50%**
 einzelne Bändchen . . . mit 70 Pf. bar
 Probeexempl. der neuen Bände bar mit **50%**

Jeder Schüler ist Käufer!

Fast täglich Anerkennungen über die Brauchbarkeit!

Wir bitten mit anliegendem Vorzugsbestellzettel zu verlangen.

Phönix-Verlag, Inh. Fritz u. Carl Siwinna
 Rattowitz — Breslau — Berlin — Leipzig.

Meyers Reisebücher

(40% Rabatt. Fest und bar 13/12 ungemischt)

Für den Wintersport empfohlen:

- Süddeutschland, Salzkammergut, Salzburg und Nordtirol. 10. Aufl. 1909. 6 M.
 - Schwarzwald, Odenwald, Bergstraße, Heidelberg u. Straßburg. 13. Aufl. 1910. 2,50 M.
 - Thüringen und Frankwald. 20. Aufl. 1910. Große Ausg. 2,75 M. Kleine Ausg. 1,75 M.
 - Harz und Kyffhäuser. 20. Aufl. 1911. Große Ausg. 2,50 M. Kleine Ausg. 1 M.
 - Dresden, Sächsische Schweiz, Böhmisches Mittelgebirge und Lausitzer Gebirge. 9. Auflage. 1911. 2 M.
 - Riesengebirge, Isergebirge und die Grafschaft Glatz. 17. Aufl. 1911. 2 M.
 - Deutsche Alpen. I. Teil: Bayer. Hochland, Algäu, Vorarlberg; nördl., westl. u. südl. Tirol (Öztaler-, Stubai-, Ortler-, Adamello-Gruppe), Gardasee. 11. Aufl. 1910. 5,50 M.
 - * — II. Teil: Berchtesgaden, Salzburg und Salzkammergut, Hohe Tauern, Zillertal, Pusterthal, Dolomiten. 10. Aufl. 1911. 5 M.
 - III. Teil: Wien, Ober- und Niederösterreich, Salzkammergut, Steiermark, Kärnten, Krain, Kroatien und Istrien. 7. Aufl. 1911. 5,50 M.
 - Schweiz, Oberitalienische Seen und Mailand. 21. Aufl. 1910. 7 M.
- Ferner bitten wir auf Lager zu halten
- Rheinlande (von Düsseldorf bis Heidelberg). 13. Aufl. 1911. 5,50 M.
 - Ostseebäder und Städte der Ostseeküste. 4. Aufl. 1910. 4,75 M.
 - * Nordseebäder und Städte der Nordseeküste. 3. Aufl. 1907. 4,50 M.
 - Norwegen, Schweden u. Dänemark. 10. Aufl. 1911. 6,50 M.
 - Österreich-Ungarn, Bosnien und Herzegowina. 8. Aufl. 1910. 7 M.
 - Der Hochtourist in den Ostalpen, von Purtscheller u. Heß. I. Teil. 4. Aufl. 1910. 6 M.
 - II. Teil. 4. Aufl. 1911. 4,50 M.
 - III. Teil. 4. Aufl. 1911. 5,50 M.
 - Paris u. Nordfrankreich. 5. Aufl. 1909. 6 M.
 - Riviera, Südfrankreich, Korsika, Algerien, Tunis. 8. Aufl. 1910. 7,50 M.
 - * Oberitalien und Mittelitalien (bis vor die Tore Roms). 8. Aufl. 1907. 8 M.
 - Rom und die Campagna. 7. Aufl. 1912. 12,50 M.
 - Unteritalien und Sizilien. 5. Aufl. 1909. 7 M.
 - * Italien in 60 Tagen. 9. Aufl. 1908. 9 M.
 - Türkei, Rumänien, Serbien und Bulgarien. 7. Aufl. 1908. 7,50 M.
 - Griechenland und Kleinasien. 6. Aufl. 1906. 7,50 M.
 - * Ägypten, Obernubien und Sudän. 5. Aufl. 1909. 9 M.
 - Palästina und Syrien. 4. Aufl. 1907. 7,50 M.
 - Das Mittelmeer und seine Küstenstädte, Madeira und Kanarische Inseln. 4. Aufl. 1910. 6,50 M.
 - * Weltreise. 1907. 25 M. (fest 33 1/3% u. 13/12).

Die mit * bezeichneten Bücher werden bis auf weiteres nur fest gegeben, die übrigen auch in Kommission.

Bibliographisches Institut, Leipzig
Abteilung: Meyers Reisebücher

Meyers Sprachführer

(40% Rabatt. Fest und bar 13/12 ungemischt)

- Arabisch**
von Prof. Dr. M. Hartmann. Geb. 3 Mark.
 - Dänisch und Norwegisch**
von H. Nissen. Gebunden 3 Mark.
 - Englisch**
von E. G. Ravenstein. Gebunden 2,50 Mark.
 - Französisch**
von Emil Pollak. Gebunden 2,50 Mark.
 - Italienisch**
von Dr. R. Kleinpaul. Gebunden 2,50 Mark.
 - Neugriechisch**
von Prof. J. K. Mitsotakis. Gebunden 3 Mark.
 - Portugiesisch**
von Prof. C. G. Kordgien und Dr. Michaëlis de Vasconcellos. Gebunden 3,50 Mark.
 - Russisch**
von K. von Jürgens. Geb. 3 Mark (nur fest)
 - Schwedisch**
von Dr. Erik Sellin. Gebunden 3 Mark.
 - Spanisch**
von Heinrich Ruppert. Gebunden 3 Mark.
 - Türkisch**
von W. Heintze. Gebunden 3 Mark (nur fest).
- Bibliographisches Institut, Leipzig
Abteilung: Meyers Reisebücher

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.



Ⓩ In zweiter, unveränderter Auflage ist soeben erschienen:

Friedericus rex du mein König und Held

Ein Ring Gedichte

von

Joachim Kurd Niedlich

Preis M 1.— ord., M —.70 netto
Von 10 Stück ab à M —.80 ord.,
M —.60 netto

Die Gedichte eignen sich besonders zum Vortrage bei Schulfeiern, militärischen Gedenktagen und Vereinsfestlichkeiten.

Breslau, den 26. Januar 1912.

Verlagsbuchhandlung Wilh. Gottl. Korn.

E. A.
Seemann's
Berühmte
Kunststätten
55 Bände

Ⓩ Für die Bauzeit. Ⓩ Hilgers Bau-Unterhaltung.

Ⓩ Achte Auflage. Bisheriger Absatz über 15 000 Exemplare. Ⓩ

Brosch. 5 M 50 Ⓩ ord., 4 M 25 Ⓩ no., 3 M 85 Ⓩ bar.
Geb. 6 M 50 Ⓩ „ 5 M — Ⓩ „ 4 M 50 Ⓩ „

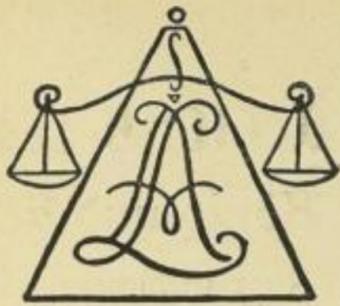
In der jetzt wieder nahenden Zeit der Aufstellung neuer Baupläne von Seiten der
Baumeister, Architekten und Bau-Unternehmer

versäumen Sie nicht, dieses ungemein abatzfähige Werk wiederum in Ihrem Interessenten-Kreise eingehend zu versenden. — Von jedem Bauherrn, der Neubauten oder Reparaturen unternimmt, wird das Buch gekauft. Käufer sind ferner sämtliche Haus- und Grundbesitzer, Fabrikanten, Hotelbesitzer, Architekten, Zimmerleute, Maurermeister usw.

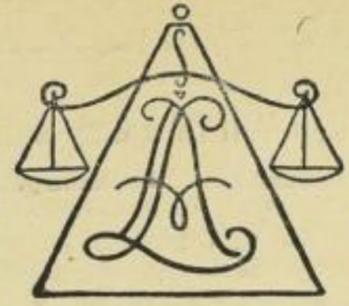
Eine Partie ist leicht abzusetzen.

Ⓩ Ausführliche Prospekte für den Versand an die Kunden umsonst, und bitten wir zu verlangen. Ⓩ Für größere Versendungen mit Firmaausdruck gratis.

Rud. Bechtold & Comp., Wiesbaden.



Albert Langen
Verlag
für Literatur und Kunst
München



① „Ein Kunstwerk vom höchsten Rang“

nennt die „Ostdeutsche Rundschau“ in Wien den Roman

„Die Tochter“ von Korfiz Holm

3. Auflage

2 Bände. Geheftet 7 Mark, in Leinen geb. 10 Mark, in Leder 15 Mark.

Die ersten Kritiken:

Ostdeutsche Rundschau, Wien: Das neue Werk dieses ernstesten, von der Mode des Tages gänzlich unbeeinflussten Dichters ist eigentlich, streng genommen, ebenfalls ein Entwicklungsroman. Das biologische Element hat der Autor mit solcher tief schürfenden Gründlichkeit und restlosen Psychologie herausgearbeitet, wie es wohl wenigen modernen Romanen nachgerühmt werden kann. Hier ist nichts Hohles und nichts Halbes, keine Schwäche war zu entdecken und keine gelungene Szene auffallend zu unterstreichen. Der Roman wirkt als Ganzes und in seinen einzelnen Teilen mit der gleichen Kraft, er bedeutet eine architektonische Meisterleistung. . . . Das lebendige Treiben des Theatervolkes in München und Berlin, die Darstellung der Liebe zwischen Lisa und Gunnar und die mit fatter Ruhe und plastischer Anschaulichkeit erzählten Partien, die Peter und seine Tochter zu Helden haben, sind schon an und für sich meisterhaft geraten und bilden in ihrer Verbindung zu einander ein Kunstwerk vom höchsten Rang, dem kein Augenblickserfolg beschieden sein, dessen Wert man erst allmählich erkennen wird. Dem Namen seines Dichters aber wird es dauernden Ruhm bringen.

Berliner Tageblatt: Sein neues Buch „Die Tochter“ gehört zu den selten guten und ausgeglichenen Schöpfungen, vielleicht zu den besten, die in den letzten Jahren erschienen sind. . . . Ich glaube, daß dieses Buch ein richtiges Weihnachtsgeschäft werden sollte, jungen Menschen in die Hand zu geben, die erst ins Leben treten wollen; doch auch jenen wird es sehr angenehme Stunden schenken, die das Leben schon kennen, weil sie es hier, in seltener Treue und Bewegung aufgenommen, wiederfinden werden.

B. Z. am Mittag: Auch sein neues Buch „Die Tochter“ zeigt ihn als einen ganz vortrefflichen Menschenschilderer und -Gestalter, einen glänzenden Stilisten. . . . Aber diese Entwicklungsgeschichte der Lisa Olai gibt viel, viel mehr noch, als bloß künstlerisches Behagen und Freude am Stofflichen. Es ist ein befreiendes Buch voll nobler Menschlichkeit in seinem triumphierenden Optimismus, der nicht ins Wesenlose hineinhimmelt, sondern aufrecht und erdenfester auf festem Boden steht. . . .

Norddeutsche Allgemeine Zeitung: Ein starkes, gehaltvolles Buch, daran man seine reine Freude haben kann — ein Buch, durch das das Leben selbst

mit gewaltigem Pulschlag zu brausen scheint. . . .

Berner Bund: Es ist ein treffliches Buch, realistisch frisch geschrieben, spannend vom Anfang bis zum Schluß. Man fühlt, wie sehr der Dichter aus dem Vollen schöpft. Nirgends beschreitet er ausgetretene Bahnen. . . . Alles in allem: endlich wieder einmal ein moderner Roman, der — bei aller Realistik — harmonisch ausklingt.

Wiesbadener Zeitung: Ein tiefes, ruhiges Verstehen alles Menschlichen geht durch dieses Werk. . . . So bedeutet dieses schöne und gute Werk eine Hoffnung und ein freudiges Erleben für alle, die wünschen, daß unsere Dichtung wieder nach all dem müden Suchen und Zweifeln zu kraftvoller Gesundheit zurückkehre.

Nationalzeitung, Basel: Den besten belletristischen Erscheinungen dieses Jahres müssen wir unstreitig den zweibändigen Roman des baltischen Schriftstellers Korfiz Holm „Die Tochter“ beizählen. . . . Mit gehobenen Gefühlen und innerlich stark bereichert, haben wir das reiche Buch aus den Händen gelegt.

In 2. Auflage

erscheint demnächst das von Erfolg zu Erfolg schreitende Lustspiel

„Sundstage“ von Korfiz Holm

Geheftet 2 Mark 50 Pf., in Pappband 3 Mark 50 Pf.

Von über 40 deutschen Bühnen zur Aufführung angenommen!

München, Ende Januar 1912

Das erste Geschichtswerk d. ärztl. Organisation.

Neu!! Wichtig für Handlungen mit Aerzte-Kundschaft! Neu!!

Z Soeben erschienen:
**Die Bestrebungen der deutschen Aerzte zu gemeinsamer
 :: Wahrung ihrer wirtschaftlichen Interessen ::**
 (Leipziger Aerzteverband u.s.w.) von **Dr. Bernh. PUPPE.**

Brosch. M. 2.50 ord., M. 1.75 no., M. 1.60 bar.

Interessenten sind: Sämtl. Deutschen Aerzte, Orts-
 krankenkassen, Aerztevereine, Aerzte-Kammern, Aerztliche Lesezirkel,
 Krankenhäuser, Oeffentliche Bibliotheken, Kommunal-Verwaltungen,
 sowie Versicherungs-Gesellschaften.

Ausführlicher Prospekt gratis. Für energische Verwendung event. mit Firma-
 eindruck. Wir bitten gef. zu verlangen. Wegen der zahlreichen Vorbestellungen können
 wir nur in mässiger Anzahl à cond. liefern.

Rud. Bechtold & Comp., Wiesbaden.

Künftig erscheinende Bücher.

M. & H. Schaper, Verlagsbuchhandlung, Hannover.

In unserem Verlage erscheint in Kürze das erste Heft der

Zeitschrift für Schafzucht

Herausgegeben von

Schäfereidirektor **J. Albrecht-Guben** i. L. — Regierungsrat **Dr. H. Attinger**, Landesinspektor für Tierzucht, München — Schäferei-
 direktor **B. Bütow-Köslin** — Generalsekr. **H. Gross-Norden** —
 Geheim. Oekonomierat **O. Steiger-Dresden** — Schäfereidirektor
W. Strecker-Demmin — Schäfereidirektor **U. Telschow-Charlotten-**
burg — **Dr. G. Wilsdorf**, Hauptgeschäftsführer der Deutschen
 Gesellschaft für Züchtungskunde, Berlin.

Schriftleitung: Zuchtinspektor **E. Augustin**, Berlin.

Wir empfehlen dieses neue Organ einer freundlichen Verwendung derjenigen
 Sortimentsfirmen, die Beziehungen zu landwirtschaftlichen Kreisen pflegen.
 Interesse ist nicht allein bei Schafzüchtern zu gewärtigen, sondern auch bei der
 grossen Zahl der Tierzüchter überhaupt, wie den landwirtschaftlichen Behörden
 und Tierärzten.

Probehefte stehen auf Verlangen gern zur Verfügung.

Dem Verlagsbuchhandel empfehlen wir den Anzeigenteil zur Bekanntgabe
 einschlägiger Literatur.

Abonnementspreis des Jahrganges von 12 Heften

M. 6.— ord., M. 4.50 bar.

Insertionspreis für die 3 gespaltene Petitzeile 30 Pf.

Börseblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

Die Rosenkreuzer

Ihre Gebräuche u. Mysterien

Von

H. Jennings

2 Bde. Ca. 500 S. mit ca. 300 Ill.

Eleg. br. M 12.— ord.

In Origbd. M 14.— ord.

wird auch für Handlungen mit theologischer,
 theosophischer u. freimaur. Kundschaft
ganz besonders zugkräftig sein.

Das allgemeine Interesse, das diesem

ersten deutschen Werke

über die „Rosenkreuzer“ entgegengebracht
 wird, nimmt täglich zu, nachdem jetzt der
ausführliche illustrierte Quartprospekt
 erschienen ist, den ich allen Bestellern
direkt per Kreuzband übersandte.

Ich bitte auch ferner um tätige Ver-
 wendung und mache noch besonders auf
 den **Vorzugsrabatt von 40%** aufmerksam.

Das Absatzgebiet dieses Werkes
 ist ein sehr grosses. Es erscheint
 Ende Februar.

Hermann Barsdorf Verlag
 in Berlin W. 30.

Veit & Comp. in Leipzig

Demnächst erscheint:

**Z Festrede
 für Julius Michel**

von

Julius Hirschberg

Lex.-8°. Geh. M 1.—

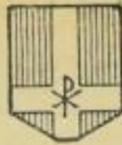
Diese von Geheimrat Prof. Dr. Julius
 Hirschberg bei der am 28. dieses
 Monats stattgefundenen Gedenkfeier der
 Berliner ophthalmologischen Gesell-
 schaft für **Julius Michel** gehaltene
 Festrede gibt ein so vollendetes Bild
 von dem Wirken und den wissen-
 schaftlichen Leistungen, wie von der
 Persönlichkeit des um die Augen-
 heilkunde so hochverdienten Gelehrten
 und Forschers, dass sie wohl allen
 Fachgenossen und Schülern, die das
 Andenken an den langjährigen Leiter
 der Berliner Universitäts-Augenklinik
 hoch in Ehren halten werden, will-
 kommen sein wird.

Wir bitten, zu verlangen.

Leipzig, im Januar 1912.

Veit & Comp.

PETRUS
G. m. b. H.



VERLAG
Trier

Z In Kürze erscheint:

M. R. Monlaur, Die Pharisäer, autorisierte Übertragung von Ludwig Klinger nach dem in über 80 Auflagen erschienenen Roman aus der Zeit Christi „Le Rayon“ in Originaleinband M. 2.80 ord., M. 2.— no., M. 1.80 bar

Freiexemplare 13/12

Verlangzetteln an bekannter Stelle.

Trier, im Januar 1912.

Petrus-Verlag
G. m. b. H.

Z In unserem Verlag erscheinen soeben **neu**:

Zwei neue Hefte (Nr. 38 und 39) der Basler Missionsstudien:
Römer, Chr., Die Gründung der Christengemeinde in Korinth, ein Bild aus der urchristlichen Heidenmission. 35 Ets. = 30 Pf.
Mirbt, Carl, Der Entscheidungskampf des Christentums um seine Stellung als Weltreligion. 35 Ets. = 30 Pf.

Hesse, J., Inspektor Josenhans.

Zweite Auflage. Mit 4 Bildnissen. Hübsch geheftet 40 Ets. = 35 Pf.

Ein Gedenkblatt zum hundertjährigen Geburtstag (9. Februar 1912) des unvergessenen Inspektors Josenhans will diese neue Ausgabe des längst vergriffenen kleinen Lebensbildes sein. Möchte es viele ermuntern, der vorbildlichen Hingabe an das Werk der Mission, wie sie Inspektor Josenhans geübt, nachzueifern.

Mott, Dr. John R.,

Die Entscheidungsstunde der Weltmission und wir.

Autorisierte Übersetzung aus dem Englischen.

Zweite, sorgfältig revidierte Auflage. Mit 8 Bildern.

Preis brosch. Fr. 3.— = M. 2.40, geb. Fr. 4.— = M. 3.20.

Die erste Auflage der deutschen Ausgabe von Motts Entscheidungsstunde der Mission ist binnen Jahresfrist vollständig vergriffen — ein Beweis dafür, daß dieser gewaltige Missionsappell auch in der Christenheit Deutschlands ein Echo gefunden hat. Sie erscheint in zweiter Auflage in einer sozusagen neuen Bearbeitung; die Übersetzung ist einer sorgfältigen Revision unterzogen worden, der Text wurde mit zahlreichen Überschriften versehen und dem Ganzen eine ausführliche Inhaltsübersicht beigegeben. Motts markige und prägnante Sprache ist freilich im Deutschen kaum nachahmbar; um so mehr Mühe hat der Bearbeiter darauf verwendet, die Gedanken Motts möglichst genau und in verständlichem und fließendem Deutsch wiederzugeben. Möge das Buch auch in seiner neuen Gestalt neue Freunde gewinnen!

Wir bitten zu verlangen!

Basel, 22. Januar 1912.

Basler Missionsbuchhandlung.

Z In dem unterzeichneten Verlage erscheint in Kürze:

**Allerhand
Dummjungs-Geschichten
ut mine Schooltid**

von

Max Brinckmann sen. (Harburg)

Mit 9 Original-Illustrationen
von A. Jöhnßen

fl. 4°. 75 Seiten. Geb. M. 2.50 ord.,
mit 25% in Komm., 30% gegen bar
u. 13/12.

Dieses **plattdeutsch** geschriebene Buch ist höchst originellen Inhalts, etwa wie die Thoma'schen Lausbubengeschichten. Es wird vielen Frohsinn bereiten und viele Leser im Geiste in die weit zurückliegende schöne Schulzeit zurückversetzen. — Die Ausstattung ist glänzend, die Illustrationen sind künstlerisch vollendet. Der Verfasser ist ein Sohn des plattdeutschen Dichters John Brinckmann.

Wir bitten zu verlangen.

Güstrow, Ende Januar 1912.

Opitz & Co.

Ältere Verlags-Kataloge u. s. w.

oittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.



Verlag der Uerztlichen Rundschau Otto Smelin, München-D. 8

„Pfadfinder-Verlag“.

Soeben erscheint in unserem Verlag:

Das Pfadfinderbuch für junge Mädchen.

Ein anregender, praktischer Leitfaden für die heranwachsende, vorwärtstrebende weibliche Jugend.
Herausgegeben von **Elise von Hopffgarten.**

Unter Mitarbeit von Dr. Elvira Castner, Leiterin der Gartenbauschule Marienfelde, Berlin □ Liti Droeschner, Pestalozzi-Fröbelhaus, Berlin □ Fanny Gös, Leipzig □ Hedwig Heyl, Berlin □ Elisabeth Krulenberg, Kreuznach □ Gertrud Meyer, Rheda □ Anna Plothow, Berlin □ Elisabeth Winger, München □ Hauptmann M. Bayer, Dresden □ Turnlehrer Kurt Feddern, Berlin □ Bankbeamter H. Frank, Berlin □ Stabsarzt Dr. A. Lion, Bamberg □ Professor Dr. med. Schmidt, Bonn □ Hauptmann Freiherr E. von Sedendorff, Meh.

Preis mit schönem, vierf. Titelbild, einem Stadtplan, den Zeichenerklärungen zur Generalstabkarte u. vielen Textbild. M. 2.80, geb. 3.60, von 10 Expl. an M. 2.—, geb. 3.—; no. M. 2.—, geb. 2.50 u. 7/6. 1 u. 7/6 Probeexpl. m. 40% falls bis 10. März bestellt.

Voranzeige eines erfolgverheißenden Buches!

Im Februar wird erscheinen:

Vom Mädchen zur Frau Ein zeitgemäßes Erziehungs- und Ehebuch

Allen reisenden Töchtern,
Gattinnen, Müttern und
Volkserziehern gewidmet von

Frau Dr. Emanuele L. M. Meyer (München)

Ein mutiges, ausgereiftes Buch einer Ärztin, deren gewaltiger Anhängerkreis sich über ganz Deutschland erstreckt. ✦ Die Hunderte von Vorträgen, in denen sie über Erziehungs- und Ehefragen sprach, enthielten für unzählige deutsche Frauen und Jungfrauen das erlösende Wort. ✦ Mit dem vorstehend angekündigten Buch erfüllt die erfahrene Ärztin nach vielen Tausenden zählende Wünsche.

Alles Nähere besagt das Ihnen demnächst
zugehende ausführliche Rundschreiben.

Strecker & Schröder in Stuttgart



Verlag von Wilhelm Braumüller, Wien und Leipzig
K. und K. Hof- und Universitäts-Buchhändler

Vorlesungen über spezielle Therapie innerer Krankheiten

(Z)

für Ärzte und Studierende

Von **Dr. Norbert Ortner**

K. K. o. ö. Professor für innere Medizin an der Universität Wien.

Fünfte, vermehrte und verbesserte Auflage. Zweiter Band. Mit einem Anhang von Prof. Dr. Emil Fronz.
Broschiert 15 M. = 18 K; geb. 16 M. 80 Pf. = 20 K.

Vorlesungen über Klinische Haematologie

Von **Dr. Wilhelm Türk**

Privatdozenten für innere Medizin an der Universität, K. K. Primararzt und Vorstand der II. mediz. Abteilung am Kaiser Franz-Josef-Spitale in Wien.

Zweiter Teil, erste Hälfte: Ergänzungen zum ersten Teile. — Physiologie und Pathologie der Blutbildung. — Biologie und Funktionen der Zellen des Blutes. — Leukozytäre Reaktionen und Entzündungslehre. — Das Blutbild unter physiologischen Verhältnissen. Gr. 8°. XVI, 410 S. Broschiert 12 M. = 14 K 40 h.

Die zweite Hälfte dieses zweiten Teiles ist im Druck und erscheint Ende April.

Geburtshilfe beim Pferde

Von Hofrat Professor **Albrecht (München)**

Zweite Lieferung (Bogen 19—30). Mit 23 Abbildungen.

(Bayer-Fröhner, Handbuch der tierärztlichen Chirurgie und Geburtshilfe, Lieferung 35)
Broschiert 6 M. = 7 K 20 h.

Geschlecht und Charakter

Eine prinzipielle Untersuchung

Von **Otto Weininger**

13. Auflage. Gr. 8°. 40 Druckbogen. Brosch. 5 M. = 6 K; geb. 6 M. 40 Pf. = 7 K 80 h.

Ich erbitte auch für diese neue Auflage des berühmten Werkes Ihr freundliches Interesse.

Die Aufgaben des Lehrers an höheren Schulen

Erfahrungen und Wünsche von **Wilhelm Jerusalem**

2. Auflage. Gr. 8°. 25 Druckbogen. Brosch. 9 M. = 10 K 80 h; geb. 10 M. = 12 K.

Dem Erscheinen dieses ausgezeichneten Werkes des hervorragenden Philosophen und Pädagogen wird in den interessierten Kreisen mit großer Spannung entgegengesehen. Ich werde das Interesse durch eine ausgedehnte Propaganda noch lebhafter gestalten und so Ihre Verwendung für das prächtige Werk unterstützen.

Kleine mittelhochdeutsche Grammatik

Von **Dr. Karl Weinhold**

weil. ord. Professor an der Universität in Berlin

Vierte, verbesserte Auflage

Bearbeitet von Prof. **Gustav Ehrismann (Greifswald)**

8¼ Bogen Oktav. In Leinen gebunden 3 M. = 3 K 60 h.

Bryan Waller Procter

(**Barry Cornwall**)

Von **Dr. Franz Becker**

(Wiener Beiträge zur englischen Philologie, Bd. XXXVII)

Gr. 8°. XII, 126 S. Mit 1 Portrait. Brosch. 4 M. 50 Pf. = 5 K 40 h.

Verlag von Wilhelm Braumüller, Wien und Leipzig

K. und K. Hof- und Universitäts-Buchhändler



Biographie Friedrich Hebbels

Von Emil Ruh

3. Auflage. 8°. 60 Bogen, in 2 Ganzleinen-Bänden geb. 12 M. = 14 K 40 h.

Die im Jahre 1907 erschienene 2. starke Auflage hat einen unerwartet raschen Absatz gefunden. Dieser Erfolg bestätigt, daß die Hebbel-Biographie Ruchs für alle Zeiten ein rühmliches Zeugnis für die vornehme Geistesbildung ihres Verfassers ist und eines der künstlerisch anziehendsten biographischen Werke unseres Schrifttums bleibt. Der beibehaltene mäßige Ladenpreis wird auch dem Absatze der 3. Auflage sehr förderlich sein.

Mennoniten

Von Ferdinand von Wahlberg

8°. 272 Seiten. Brosch. 3 M. = 3 K 60 h; geb. 4 M. 80 Pf. = 5 K 80 h.

Um Macht und Größe geht heute der Kampf in der Welt. Diesen Idealen zuliebe werden alle Kräfte, die geistigen wie die materiellen, aufs äußerste angespannt und die Waffen blank gehalten. Die Zukunft aber leimt still und im Verborgenen. Ihr Ziel kennt niemand, denn wer kennt die Kräfte des Lebens? Nur soviel wissen wir — der einzelne aus eigener Erfahrung, die Völker aus der Weltgeschichte — daß das Leben, um die Entwicklung zu fördern, niegeahnte Wege einschlägt. Der moderne Mensch fühlt sich stolz in seinem Wissen, wehrhaft in seinen Waffen. Neben ihm ist der Wehrlose angewiesen auf demütige Arbeit, durch die er Glauben und Güte verbreitet. Jahrhunderte hindurch hat er sich unter Glaubensgemeinschaften wie der Mennonitischen seine Lebensanschauungen treu bewahrt. Große geistige Bewegungen, wie die Friedensbewegung, liefern aber den Beweis, daß die Keime einer und derselben Weltanschauung auf ganz verschiedenem Boden gedeihen und heranwachsen, ja sogar auch im Leben einzelner zur Frucht gelangen können, wobei die Kräfte des Lebens selbst ihre Macht entfalten. Von diesem Standpunkt aus will die vorliegende Erzählung aufgefaßt sein — ein Gemälde, das in seinen Grundzügen der Geschichte und Natur, im übrigen der Phantasie seine Entstehung verdankt.

Der Planetenkongreß

Ein Weltspiel in 3 Akten

von Ernst Lohwag

8°. 80 Seiten. Brosch. 2 M. 50 Pf. = 3 K.

Die hopsende Zunge

Redeblüten aus dem österreichischen Abgeordnetenhaus

gesammelt und zu einem Sträußlein gebunden

von August Angenetter

Drittes und viertes Tausend. 12°. Brosch. 1 M. 50 Pf. = 1 K 80 h; geb. 2 M. = 2 K 40 h.

Das erste und zweite Tausend dieses köstlichen Büchleins unfreiwilligen Humors war in 14 Tagen vergriffen!

Handbuch für den Bankverkehr

(aus der Werkstätte der Bank)

Leichtfassliche Zusammenstellung nach eigenen Erfahrungen für alle Stände, insbesondere für Bankaspiranten, Bankbeamten, Absolventen von Handelsakademien und Handelsschulen, sowie für alle Besitzenden.

Herausgegeben von Bankdir. d. R. Arthur Schütz

Gr. 8°. 39 Druckb. Brosch. 10 M. = 12 K; geb. 12 M. = 14 K 40 h.

Studien zur österreichischen Sozialversicherungsvorlage

Von Dr. Wilhelm Winkler

Konzipisten des statistischen Landesbureaus des Königreiches Böhmen, Prag

Gr. 8°. IV, 135 Seiten. Brosch. 3 M. = 3 K 60 h.

Axel Juncker Verlag  Berlin-Charlottenburg

Wir versenden nach drei Monaten in

Ⓜ

2. Auflage

Anton Wildgans, Und hättet der Liebe nicht - Gedichte. Preis gebunden M. 3.50 ord., Luxusausgabe M. 10.—

2. Auflage

Anton Wildgans, Herbstfrühling. Gedichte. Preis gebunden M. 4.—, Luxusausgabe M. 10.—

Ein Dichter, den man hören muß, ein Mann mit ungemein reichem, weichem und tiefem sozialen Empfinden. Franz Servaes, „Neue Freie Presse“.

Ein wirklicher Dichter . . . diese Gedichte sind von einer Wucht des Vortrags, die wahrhaft gross wirkt. Ulrich Raufcher, „Frankfurter Zeitung“.

Deutlich sagt jede Stelle (dieses Buches): Hier ist ein Dichter. Wilhelm von Scholz, „Tag“.

Das ist ein Buch, das reine Gefühle wachzurufen weiß. Mehr und Dankbareres kann schon nicht gesagt werden. Man muß es haben. Max Mell, „Nationalzeitung“.

Das Herz dieses Dichters hat den gleichen Schlag wie das Weltherz. Aus dem Mitleid sind seine schönsten Strophen aufgeblüht. Felix Braun, „Die Zeit“.

Hier hat die Zeit Ausdruck gefunden in einer Sprache, die von Ewigkeiten herkommt, und nicht verstummen kann. Max Pries, „Pester Lloyd“.

. . . Solch tiefes Gefühl ist in allen seinen Gedichten; es ist die Form, die wunderbar sicher den Stoff gefaltet. Er formt, gefaltet. Hans Thummerer, „Deutsche Arbeit“.

Dieser prächtige Dichter ist eine unserer besten Verheißungen, die im Erfüllen ist. Er ist ein ganz Eigener, tief, reich, klar, nicht nur kraftvoll, sondern erschütternd, grandios . . .

Ella Tribnigg, „Österr. Frauenrundschau“.

Innerhalb fünf Wochen in

2. Auflage

Franz Werfel, Der Weltfreund. Preis geh. M. 3.— ord., geb. M. 5.—

„Der Zeitgeist des Berliner Tageblatts“ schreibt in spaltenlangem Essay: . . . Eine Gestaltung von unglaublicher Wirkungsstärke. Es ist kaum zu bezweifeln, daß diese Gedichtsammlung ihren Verfasser berühmt machen wird, denn dieses Buch, aus gewaltigen Erschütterungen geboren, besitzt die unglaubliche Wirkung eines menschlich wie künstlerisch außerordentlichen Erlebnisses . . . Dieses Buch ist so reich an vollendeten Gedichten, daß man nur eben auf die bezeichnendsten hinzuweisen vermag, immer mit dem bangeren Gefühl, eine Unterlassungssünde begangen zu haben . . .

Das „Prager Tageblatt“ schreibt: . . . Wir stehen hier vor einer Erfüllung, wie alle Freunde der Dichtkunst sie herbeisehnten . . . Ich stehe nicht an, Werfel einen unserer stärksten Dichter zu nennen und den entwickelungsfähigsten Lyriker zugleich.

Die „Frankfurter Zeitung“ schreibt: . . . Wenn nicht alles täuscht, ist da ein ganz, aber ganz großer deutscher Dichter hervorgegangen. Mit großem Ernst sei das hier gesagt.

Axel Juncker Verlag  Berlin-Charlottenburg

Ⓜ

Der Siegeszug deutscher Lyrik.

Wir haben die Freude gehabt, dem deutschen Publikum, das wir vor Jahren bereits nachdrücklich auf jetzt zur allgemeinen Anerkennung gelangte Namen wie Rilke und Dauthendey aufmerksam machten, wiederum zwei neue Namen auf dem großen Gebiet der Lyrik darzubieten, und jetzt hatten wir die noch größere Freude, diese beiden Namen von dem kleineren, aber gewiß nicht schlechteren Kreis der Intellektuellen voll anerkannt zu sehen, indem wir von den nebenstehend angezeigten vor Weihnachten erschienenen Novitäten innerhalb von 2 resp. 3 Monaten neue Auflagen versenden konnten.

Wir fragen: Wie viele andere lyrische Bücher können sich eines solchen Erfolges rühmen?

und wir bitten die Herren Kollegen, die sich nicht prinzipiell erst dann für die deutschen Dichter zu interessieren beginnen, wenn diese nach mühsamen Jahren auch die Anerkennung der großen Menge erreicht haben, oder wenn der Tod sie groß machte, oder wenn — ihre Bücher vergriffen sind, sich dieser beiden ganz hervorragenden Dichter anzunehmen.

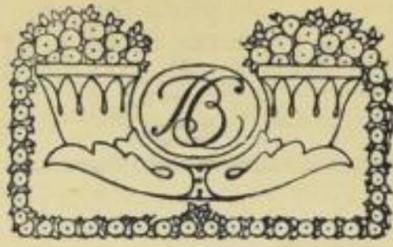
Lesen Sie selbst!

Falls auf beifolgendem Zettel verlangt, liefern wir für den Selbstgebrauch, gebunden und broschiert, mit 40%, und diejenigen Herren Kollegen, die uns beifimmen:

Tod den 10000 schlechten Lyrikergülsen des Jahres!
Leben den 20 hervorragenden Lyrikern!

werden uns Recht geben:

„Diese beiden Lyriker: Anton Wildgans
und Franz Werfel müssen gehört werden;
sie sind Propheten der lebendigen Lyrik.“



VERLAG BRUNO CASSIRER BERLIN

Ⓜ Versandbereit liegt vor in

Zweiter Auflage

ALFRED LICHTWARK
DEUTSCHE KÖNIGSSTÄDTE

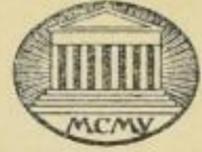
BERLIN — POTSDAM — DRESDEN
MÜNCHEN — STUTTGART

Deckelzeichnung von Karl Walser. Preis M. 3.— ord.

Nach jahrelangem Fehlen liegt das Buch nun in neuer Ausstattung wieder vor. Kein Reisehandbuch gibt Städtebilder von so meisterhafter Knappheit und Prägnanz, wie dies Lichtwarksche Buch. Da die Nachfrage während der Jahre, in denen die Deutschen Königsstädte vergriffen waren, ständig eine starke war, so ist der Neudruck eines grossen Interesses sicher. ~ ~ Ich liefere jetzt gern wieder in Kommission und bitte zu verlangen.



Bauernbluat



Ⓜ

Niederbayerische Gedichte von Elise Beck

2. ♦ bedeutend vermehrte Auflage mit Bildnis der Verfasserin
 ♦ ♦ erscheint nächste Woche in unserem Verlage ♦ ♦

„Die dichterische Produktion Elise Beck's gehört zu den wenigen, wirklich erfreulichen, originellen und auf sich selbst gestellten Erscheinungen der bayerisch-österreichischen Dialektdichtung in gebundener Form“

lautet das Urteil einer Autorität in mundartlicher Lyrik. Über das „Bauernbluat“ im besonderen heißt es:
 „Diese Gedichte sind echt in der Empfindung und Wiedergabe, echt in der Charakteristik, und echt im Dialekt, keine häßliche, sentimentale, unwahre Salontyroler-Lyrik, sondern gesunde realistische, die sich jedoch von allem Bedenklichen in feinfühligter Dezenz fernhält.“

Frau Elise Beck nimmt durch einen herzerfrischenden, schalkhaften Humor den Leser und Hörer gefangen, ihre Gedichte sind nicht allein als Lektüre, sondern auch für Vortragszwecke eine äußerst dankenswerte Gabe. Der beste Beweis für die gute Aufnahme des „Bauernbluat“ ist das Erscheinen der neuen Auflage und der vorzügliche Ruf, den sich die preisgekrönte Dichterin in weitesten Kreisen durch Vortrag ihrer Sachen geschaffen hat. Überall wo Bayern wohnen, sind die Schöpfungen Elise Beck's stets gern gesehen. Die Wiedergabe des Dialekts ist indessen auch für Nichtbayern durchaus verständlich, so daß sie sich nicht minder durch den packenden Humor der Sammlung viele frohe Stunden bereiten können.

Wir bitten um ihre andauernde Verwendung für das Buch, das hervorragend als Geschenkwerk verkäuflich ist und besonders treffend Land und Leute in Bayern charakterisiert, also auch ein höchst willkommenes Buch für die Reisezeit.

11 Bogen in Ganzleinenband moderner Ausstattung.

Preis: M. 3.— ord., M. 2.10 netto, M. 2.— bar.

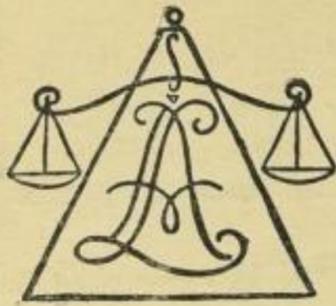
Bedingungen: In Rechnung 30%, bar 33 $\frac{1}{3}$ %.
 Freieremplare 13/12 (= 38 $\frac{1}{2}$ %).

Hochachtungsvoll

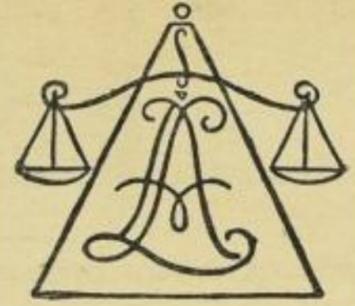
München, den 28. Januar 1912.
 Kaiserstraße 43

Walhalla-Verlag

P. R. Kosegger vergleicht Elise Beck mit Karl Stieler; Maximilian Schmidt erkennt ihre Dichtungen als das Beste an, was die bayerische Dialektliteratur bietet; Dr. G. U. Müller nennt sie die „niederbayerische Nachtigall“; Georg Freiherr von der Tann sieht in ihrer Sammlung ein „Schatzkästlein des Humors“; Ludwig Aub heißt Elise Beck geradezu „die erste deutsche Dialektdichterin der Gegenwart!“



ALBERT LANGEN
VERLAG
FÜR LITTERATUR UND KUNST
MÜNCHEN



Z

Anfang Februar erscheint:

Z

KARL KRAUS
PRO DOMO ET MUNDO
APHORISMEN

Geheftet 2 Mark 50 Pf., in Leinen gebunden 4 Mark, in Halbfranz 4 Mark

Mit seinem neuen Aphorismenband gibt Karl Kraus weit mehr als nur eine Fortsetzung der „Sprüche und Widersprüche“. Kein Buch von anderer Art als jenes, aber die Motive und Probleme, die Kraus beschäftigen, kehren hier auf einer noch höheren Ebene wieder. In Karl Kraus ist das Wort Welt geworden — er durfte sich seinen Buchtitel verleihen.

Der Inhalt des Buches gliedert sich in folgende Kapitel: I. Vom Weib, von der Moral. — II. Von der Gesellschaft. — III. Von Journalisten, Aesthetikern, Politikern, Psychologen, Dummköpfen und Gelehrten. — IV. Vom Künstler. — V. Von zwei Städten. — VI. Zufälle, Einfälle. — VII. Pro domo et mundo.

Z

Früher sind von KARL KRAUS erschienen:

Z

Sprüche u. Widersprüche	Heine und die Folgen	Die chinesische Mauer
Aphorismen	3. Tausend	Essays
Geheftet 3 Mark 50 Pf.	Geheftet 80 Pf.	Geheftet 6 Mark
in Leinen gebunden 4 Mark 50 Pf.		in Leinen gebunden 7 Mark 50 Pf.
in Halbfranz gebund. 7 Mark 50 Pf.		in Halbfranz gebunden 10 Mark.

Wiener Montagblatt: Seine Ansichten von Leben und Kunst schlottern jedem, der ihnen nicht gewachsen ist, wie die Kleider eines Riesen um die mageren Glieder . . . Aber aus innerer Notwendigkeit entflammt sich sein Künstlertum an all diesen Gegensätzen und schenkt ihm als einzigen, aber unverlierbaren Lohn jahrzehntelangen Ringens einen kristallinen, wunderbar geschliffenen Zauberspiegel, worin leuchtend und unvergänglich das Bild unserer Tage eingefangen ist, um bei fernen Geschlechtern noch davon zu zeugen, was wir geirrt, gehofft und geträumt haben.

Hermann Hesse im Mannheimer Tageblatt: . . . Wenn ein Zehntel dieser Gedanken, etwas ausgekocht und mit mehr Sauce serviert, in einem Bande voll langer Feuilletons stünde, so würde Kraus für den ersten deutschen Humoristen gelten . . . Ein Buch, das in seiner Gesamtheit, in seinen hundert Spiege-

lungen und Farbenreizen dem Aufmerksamen eines der kühnsten und merkwürdigsten Selbstporträts zeigt, die unsre neuere Literatur hat.

Frankfurter Zeitung: . . . Kraus ist ein Künstler der Pointe, wie wir ganz wenige haben. In ein halbes Dutzend sorgfältigst gewählter Worte presst er den Extrakt langer Gedankenarbeit, und hinter seinen Witzen liegt oft genug, wie hinter denen Lichtenbergs, ein System verborgen.

Berliner Börsen-Courier: . . . Seine Kritik gleicht dem Sturm, der das Morsche, Schwächliche und innerlich Hohle niederwirft. Er hat die Waffen, um blutige Schlachten zu schlagen; er hat Witz und Satire genug, um mit den Besten zu wetteifern . . . Diese Sprache wirkt wie ein Stahlbad, in das man, entnervt durch Abstraktion und Dachstubenweisheit, niedertaucht und zu neuer Lebensfrische sich stärkt.

Bezugsbedingungen: i. R. mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ %, Partle 7/6

Wir bitten zu bestellen.

Albert Langen, München

München, 24. Januar 1912

Ⓜ Demnächst wird erscheinen:

v. Löbell's Jahresberichte

über das

Heer- und Kriegswesen

XXXVIII. Jahrgang 1911

Unter Mitwirkung zahlreicher Offiziere herausgegeben

von

v. Boß, Generalmajor z. D.

Mit 3 Tafeln Abbildungen.

Preis: etwa M. 11.50 ord., M. 8.60 netto; gebunden M. 13.— ord., M. 9.85 netto.

Dieses weltbekannte Jahrbuch, dessen Mitarbeiterkreis sich aus den namhaftesten Vertretern der Militärliteratur des In- und Auslandes zusammensetzt, berichtet über den derzeitigen Stand des Heerwesens in allen Kulturstaaten der Erde, über die neuesten Fortschritte in sämtlichen Zweigen der Kriegswissenschaften und über alle wichtigen kriegsgeschichtlichen Ereignisse unserer Zeit. An Zuverlässigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird es von keinem anderen Werke seiner Art übertroffen.

Wiederum bitten wir um ein freundlichst tätiges Vertriebsinteresse für das Unternehmen, das sich keineswegs nur an die militärische Fachwelt aller Staaten wendet, sondern ein fast ebenso wichtiges Nachschlagewerk für politische und parlamentarische Kreise, öffentliche Büchereien, wie für jeden Gebildeten unseres Volkes in Fragen des internationalen Kriegs- und Heerwesens bildet. Es empfiehlt sich daher, bei der Versendung sich nicht auf die festen Abnehmer (Kontinuation) zu beschränken, sondern auch weitere Interessenten mit dem neuen Bande der Löbellschen Jahresberichte bekannt zu machen, und wir stellen zu diesem Zweck Kommissionsexemplare bereitwilligst zur Verfügung.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

JETZT

bestellen Sie **G. Freytags Reichstags-Wahlkarte des Deutschen Reichs** nach dem Ergebnisse der Wahlen vom 12. Januar 1912 mit Berücksichtigung der Stich- und Nachwahlen. Nebst graph.-statist. Darstellungen über die Wahlbeteiligung und Parteiverhältnisse 1887—1912, damit Sie möglichst rasch nach Erscheinen in deren Besitz kommen und sie Ihren Kunden liefern können. Preis gefalzt 60 ö ord., 42 ö no., 40 ö bar. Partien: 7/6 M 2.10, 15 M 4.85, 25 M 7.—, 50 M 13.—, 100 M 24.—, also mit Wien VII.

60%

Kartographische Anstalt G. Freytag & Berndt, Ges. m. b. H.

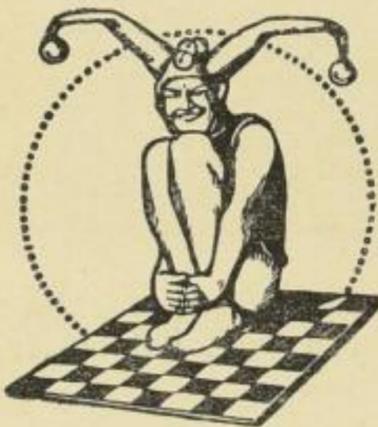
Zeit & Comp. in Leipzig.

Demnächst erscheint:

Schach

Ⓩ **Ausgewählte Schachhumoresken aus den Jahren 1881—1911**

„Risum teneatis, amici?“



Von

Paul Schellenberg

Mit zahlreichen Diagrammen

Kl. 8°. Gebunden M . 2.80.

Unser liebenswürdiger Berufsgenosse, Verlagsbuchhändler Paul Schellenberg, erfreut sich als Schachhumorist in der ganzen Schachwelt der allergrößten Beliebtheit. Die vorliegende Sammlung seiner ausgewählten Schachhumoresken aus den Jahren 1881—1911, die zum größten Teil noch nicht im Handel erschienen sind, wird daher von allen Meistern und Liebhabern dieses verbreitetsten und geistreichsten aller Spiele freudig willkommen geheißen werden, insbesondere bei Tombolaturturnieren und ähnlichen Gelegenheiten als Preisobjekt ständig Absatz finden.

Ihrer Verwendung für das anziehende, schmucke Bändchen sind keine Grenzen gezogen.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig im Januar 1912.

Zeit & Comp.

Verlag von Franz Deuticke in Wien und Leipzig.

Ⓩ In meinem Verlage erscheinen demnächst:

Arbeiten aus dem Neurologischen Institute (k. k. österreichisches interakademisches Zentralinstitut für Hirnforschung) an der Wiener Universität. Herausgegeben von Prof. Dr. Heinrich Obersteiner. XIX. Band, 2. Heft. Mit einer farbigen Tafel und 41 Abbildungen im Text. Preis M 10.—.

Die pathologischen Beckenformen. Von Prof. Dr. Carl Breus und Prof. Dr. Alexander Kolisko. III. Band, 2. Teil. (Becken bei rachitischer Verkrümmung der Wirbelsäule, Luxations-, Coxitis- und andere Claudications-Becken, Neurosen-Becken.) Mit 86 in den Text gedruckten Abbildungen. Preis M 15.—.

Mit diesem Teile findet das gross angelegte Werk seinen Abschluss. Ich bitte das zum Anlass einer nochmaligen nachdrücklichen Verwendung für alle drei Bände bei Anatomen, Chirurgen und Gynaekologen zu nehmen.

Über eigenartige Erythemytypen und Dermatitis des frühen Säuglingsalters. Von Dr. Carl Leiner. Mit 3 Abbildungen im Text und 2 lithographischen Tafeln. Preis M 3.60.

Die Spektren der Elemente bei normalem Druck. Von Prof. Franz Exner und Dr. Eduard Haschek. Zugleich zweite, wesentlich vermehrte Auflage der Wellenlängentabellen für spektralanalytische Untersuchungen. III. Band: Die Funkenspektren. Preis M 28.—.

Mit dem vorliegenden Band ist das Werk vollständig geworden. Es wird Interesse finden bei Astronomen, Physikern und Chemikern.

Grundzüge der modernen Städtebaukunde. Von Architekt Z. V. Eugen Fassbender, k. k. Baurat. Preis M 3.60.

Mechanik. Ein Lehrbuch für höhere Gewerbeschulen und verwandte Lehranstalten. Unter Mitwirkung von Baurat Prof. Viktor Horwatitsch, Dipl.-Ing., Fachvorstand an der k. k. Staatsgewerbeschule in Wien I, Richard Grossl †, Ingenieur, Professor an der deutschen k. k. Staatsgewerbeschule in Brünn, August Richter, Ingenieur, Professor an d. k. k. Staatsgewerbeschule in Reichenberg, Adolf Fleck, Ingenieur, Professor an der k. k. Staatsgewerbeschule in Bielitz, Dr. techn. Johann Baudisch, Ingenieur, Professor an der k. k. Staatsgewerbeschule in Wien I, herausgegeben in vier Teilen von Regierungsrat J. Jedlička, k. k. Staatsgewerbeschuldirektor. I. Teil. **Mechanik der starren Körper.** Von Baurat Dipl.-Ing. V. Horwatitsch, k. k. Professor und Fachvorstand, Ing. August Richter, k. k. Professor, Ing. Adolf Fleck, k. k. Professor. Mit 376 Figuren im Text. Preis M 8.—.

Der zweite Teil dieses Werkes, „Die Festigkeitslehre“ von Dir. Jedlička, ist bereits Anfang 1911 zur Ausgabe gelangt. Der dritte Teil, „Getriebelehre“, und der vierte Teil, „Mechanik der flüssigen und gasförmigen Körper“, werden im Laufe dieses Jahres folgen.

Elektrotechnische Messkunde. I. Teil. Messinstrumente und Messmethoden. Für den Gebrauch an höheren technischen Lehranstalten und für das Selbststudium bearbeitet von Dr. techn. Robert Mayer, k. k. Professor an der k. k. deutschen Staatsgewerbeschule in Brünn. Mit 272 in den Text gedruckten Figuren. Preis M 7.—.

Chemisch-technische Mitteilungen der Versuchsanstalten an der k. k. Staatsgewerbeschule Wien XVII. Herausgegeben von Prof. F. Ulzer, k. k. Fachvorstand. II. Heft. Preis M 3.—.

Übungsaufgaben aus der quantitativen chemischen Analyse durch Massanalyse. Von Dr. Georg Vortmann, o. ö. Professor an der Technischen Hochschule in Wien. Mit 12 Abbildungen. Zweite Auflage. Preis M 1.50.

Wien und Leipzig, 25. Januar 1912.

Franz Deuticke.

INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG

In kurzem erscheint:

② **Emile Verhaeren**
Die
hohen Rhythmen

Übertragen von Johannes Schlaf

Geheftet 4 M.; in Halbpergament 5 M.

VORZUGSAUSGABE: 50 Exemplare
auf Japanpapier; in Kalbleder 20 M.

Gedruckt auf der Ernst-Ludwig-Presse in Darmstadt

Der ständig wachsenden deutschen Gemeinde des großen belgischen Dichters wird diese vollständige Ausgabe der „Rythmes souverains“, die zu den stärksten Gedichtbüchern Verhaerens zählen, willkommen sein.

Vielfache Anfragen veranlassen uns, zugleich mitzuteilen, daß eine deutsche Ausgabe der „Heures du soir“, deren französische Urausgabe im vorigen Herbst bei uns erschien, sich in Vorbereitung befindet. Die „Stunden des Abends“ werden mit den „Lichten Stunden“ und den „Stunden des Nachmittags“ — alle drei von Erna Rehwoldt übertragen — vereinigt in einem Bande erscheinen.

Der Insel-Verlag



Tauchnitz Edition.

②



Nächste Woche:

Vol 4313:

MY ITALIAN YEAR

A new Work

BY

RICHARD BAGOT

AUTHOR OF
“A ROMAN MYSTERY,” “THE LAKES OF
NORTHERN ITALY,” “THE HOUSE OF
SERRAVALLE,” ETC.

1 vol.

Ordinärpreis: Broschiert M 1.60.

Original-Leinenband M 2.20.

Original-Geschenkband M 3.—.

Leipzig, 29. Januar 1912.

Bernhard Tauchnitz.

Fortsetzung der künftig erscheinenden
Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Bottsche Buchh. in Tauberbischofsheim:
Hinrichs' Halbjahrs-Kat. Jg. 1906—09.Mit Register. Tadellos erh.! Vorzugs-
preis (25% Rabatt auf d. Nettopreis
pro Halbjahrsbd. mit Register).1 Jäger, O., Weltgesch. Bd. 2. Geb. 5. A.
(1899.) Tadellos. Ord. 10.— mit 50%
Rabatt.7 Vogel, M. u. R., Leitf. d. Botanik. 1. Tl.
Geb. Neueste Aufl. Tadellos. Ord. 1.80
mit 40% Rabatt.1 — do. 2. Tl. Ord. 2.— m. 40% Rabatt.
Gebote direkt erbeten.Lit. Versandinst. „Standard“, Dresden 10:
Thümmels sämtl. Werke. 8 Bde. Lpzg. 1853.
Pyrkers sämtl. Werke. 3 Bde. 1855, Cotta.
Platens sämtl. Werke. 5 Bde. 1853, Cotta.
Lenaus Gedichte. 2 Bde. 1857, Cotta.
Lessings sämtl. Werke. 10 Bde. Lpzg. 1853.
Wielands sämtl. Werke. 36 Bde. Lpzg. 1853.
Behse-Rohrde, d. Maurer. M. Atlas. (15.—.)
Gebote direkt erbeten.Zangenberg & Himly in Leipzig:
Statt Ladenpreis M 20.— zu nur
M 3.80 bar.Demming, die Kriegswaffen. 4. Aufl.
mit über 4500 Abbildungen. Gr. 8^o.
Eleg. geb. Ganz neu. Lpzg 1893.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Kunst und Künstler

Verlag Bruno Cassirer Berlin

Ⓜ

FEBRUARHEFT:

ALFRED LICHTWARK:

DER SAMMLER

MICHEL ANGELOS
ARBEITSWEISEERICH HANCKE:
DELACROIXZWEI RÜBEZAHL-
ILLUSTRATOREN:LUDW. RICHTER
MAX SLEVOGTKUNSTAUSSTELLUNGEN — CHRONIK
NACHRICHTEN etc.ABBILDUNGEN:MANET • TRÜBNER • LEIBL • FR. KRÜGER
DEGAS • DELACROIX • SLEVOGT
L. RICHTER • STAUFFER-BERN • RENOIR
REMBRANDT • MENZEL U. A. sowie eine
Original-Lithographie Max SlevogtIm Abonnement drei Hefte M. 6.—. Der Preis des Einzel-
heftes M. 2.50 ord. — Ich liefere das Heft à cond.

Angebotene Bücher ferner:

- Thür. Verlagsanstalt in Chemnitz-Gablenz:
Biete an, solange Vorrat reicht.
- 2 Gerlach, Allegorien. 100 Bl. i. M. (100.—)
à 5.—.
- 8 Bossard, Malerei. (18.—) à 2.—.
- 10 Denoth, Holzschnitzereierwerke. (18.—)
à 3.—.
- 3 Franke u. Riegel, Schnitzerei-Motive.
(18.—) à 4.50.
- 13 Friling, plast. Ornamente. (20.—) à 5.—.
- 60 Seipt, mod. Füllungen. (15.—) à 1.—.
- 30 Steinbach u. Stracke, Mercantil-Lithogr.
I—II. (24.—) à 2.—.
- 9 Wappensammler. 1. Bd. (4.50) à 1.—.
- 19 Musterb. f. Gold- u. Silberarbeiter.
(20.—) à 2.—.
- 18 Neue Dekor. für Flächenschmuck.
(12.—) à 2.—.
- 30 Musterb. f. Porzellan-Maler. Minfalopok.
(20.—) à 1.50.
- 56 Pfau, Spediteur. (4.—) à 50 ♂.
- 26 Häusl. Ratgeber. (12.—) à 1.—.
- 50 Kreuz, Materia medica. (25.—) à 2.—.
- 2 Pfeiffer, Nomenclator botanicus. 4 Bde.
(240.—) à 18.—.
- 64 Mathaei, Russland. I—II. à 1.—.
- 2 Burckhardt-Blank, math. Unterr.-Briefe.
Kplt. (68.50) für 21.—. Rem.-Expl.
Bestellungen direkt erbeten.

Mirko Breyer in Agram:

Jugend. Münchn. Wochenschrift. Bd. 1.
2. (1901.) Sauberes Exemplar in 2
Hblnbdn.

Goethe, Faust. Wien 1823.

— Faust. Stuttg. 1831. Mit Portr.

— (Werther.) Lottens Geständnisse. Trier
1825. Mit 1 Portr. u. 1 Faks.

M. Strucken in Düsseldorf:

Moderne Bauformen. 1904-1908. Kplt. Geb.
Deutsche Kunst u. Dekoration. Bd. 7 u. 8.
Kplt. Geb.Das farbige Malerb. E. A. Seemann. Mappe.
Jahrbuch 1906, Mappe des Verb. d. Kunstfr.
in d. Ländern a. Rhein.Die Rheinlande 1904—1908 u. 1909,
I. Kplt. Geb.— 1909, Heft 7—12, 1910 u. 1911
einzelne Hefte.Zus. od. einz. abzugeben. Tadell. Explre.
Gebote direkt erbeten.

Literarische Anst. in Freiburg i. Br.:

Hackländer, Augenblick d. Glücks. 1888.

— Bilder aus dem Leben. 2. A. 1886.

— d. letzte Bombardier. 2 Bde. 1886.

— namenlose Geschichten. 2 Bde. 1891.

— Handel u. Wandel. 1888.

— am Kamin. 1892.

— Krieg u. Frieden. 1885.

— Künstlerroman. 3 Bde. 1893.

— Madame Lohengrin. 1895.

— europ. Sklavenleben. 3 Bde. 1885/86.

— die Spuren eines Romans. 1894.

— Eugen Stillfried. 2 Bde. 1892.

— der Tannhäuser. 1889.

— Feuerwerker Wortmann. 1884.

Alles illustriert u. geb. Orig.-Bd.

Ludwig Ey in Hannover:

Hebbel, Judith. 1840. Erstausgabe,

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebote Bücher ferner:

- Léon Sauniers Buchh. in Stettin:
Biete an freibleibend:
1 Luegers Lexikon d. gesamten Technik.
2. Auflage. 8 Bde. Geb. Tadellos.
Gebote erbeten.
- S. Steiner in Pressburg:
1 Deutsche Klinik (Leyden-Klemperer).
11 Bde. in 13 Abt. u. 12 Ergänz.-Bde.
in Originalbde. geb. 1909.
1 Oncken, allg. Geschichte. Kplt. in 42
schönen Privat-Halbfrzbdn. (Wie neu.)
- Winter (Heisecke) in Chemnitz:
Entscheidgn. d. R.-G. in Strafs. Bd. 1—12.
Lnwd. 13—36 Origbd. 37—44 brosch.
- Otto Riecker's Buchh. in Pforzheim:
1 Schidlof, Leo, die Bildnisminiatur in
Frankreich. 100.—. (Subskriptions-
preis 65.—) für 40.—.

Gefuchte Bücher.

- * vor dem Titel = Angebote direkt erbeten
- Julius Zollinger in Zürich:
*2 Fischer-Dückelmann, die Frau als
Hausärztin.
*Freud, Wien. Alles.
*Paulsen, Eirleit.
*Rothenbucher, Gesch. d. Philos.
*Odebrecht, philos. Wörterb.
*Vitasek, Grundl. d. Philos.
*Doessekel, Gedichte.
*Nietzsches Werke.
*Alte Kunstwartwappen.
*Meister d. Farbe. 6 Bde.
*2 Makaroff, Wörterb., dtsh.-russ.
*1 — do. russ.-dtsh.
*Kurz, dtsh. Literaturgesch. 4 Bde.
*Heines Werke.
*Lessings Werke.
*Riemann, H. (Musikgelehrt.). Alles.
*Gaule, E., Kritik d. Erfahr. v. Leb. 2. Bd.
*Klassiker, Deutsche. Romane, französ.
*Helvetica.
Katal. Helv., — dtsh., französ., engl.
Lit., — Philosoph., — Jur., — Nat.-
Oek., — Gesch., — Naturw. u. Musik.
- Ludwig Fritsch in München:
*Semper, der Stil. Kplt.
*Gurlitt, Baukunst Frankreichs.
*Künzel, Phosphorbronze.
*Kuhn, alt. Gesch. d. indogerm. Völker.
1845.
*Schmidt, J., Urheimat d. Indogermanen.
*Mueh, Heimat d. Indogermanen.
*Schrader, Reallexikon der indogerman.
Alttertumskunde.
*Jhering, Vorgesch. d. Indo-Europäer.
- J. Gamber in Paris:
*La livre maçonne ou recueil de chansons
de francs-maçons. 1787.
*Le vers dit Juise, publ. p. Fielitzen.
*Le Besant Dieu, publ. p. Martin.
*Graf, J. Lefebvre d'Étaples. 1842.
*Kataloge Nr. 100 u. 111 (illustr.) von
Ludwig Rosenthal, München.
*Kohut, jüd. Angelologie.
*Journal du Ministère de l'Instruct. publ.
de St. Pétersb. Tom. 55. (1847.)

Künftig erscheinende Bücher ferner:



Verlag von F. C. W. Vogel in Leipzig.

Demnächst erscheint:

Probleme der physiologischen u. pathologischen

Chemie

50 Vorlesungen über neuere Ergebnisse und Richtungslinien
der Forschung für Studierende, Ärzte, Biologen und Chemiker

von

Dr. Otto von Fürth,

a. ö. Professor für angewandte medizinische Chemie an der Wiener Universität.

I. Band: Gewebschemie.

Preis broschiert M. 16.— ord., M. 12.— netto.

gebunden M. 18.— ord., M. 13.50 netto.

Den vorhandenen trefflichen Lehrbüchern der physiologischen Chemie beabsichtigt das Buch keinerlei Konkurrenz zu machen, schon aus dem Grund nicht, weil es die ersten Anfangsgründe der biochemischen Wissenschaft, die in jedem Kompendium zu finden sind, als bekannt voraussetzt. Der Verfasser greift vielmehr frisch den modernen Stand der Fragen auf, die er an der Hand der allerneuesten Literatur kritisch erörtert. Ist es doch heute für den Fachmann sehr schwer, für den Nicht-Fachmann jedoch ganz unmöglich, aus dem ungeheuren Literaturwulst das wirklich Interessante herauszufinden und in lebendiges Wissen umzusetzen.

Das Leserpublikum für das Buch besteht aus:

Physiologen, Biochemiker, Pharmakologen, Bakteriologen, Gärungs-Chemiker, Pathologen, Pflanzenphysiologen, vor allem aber auch aus Internisten und Pädiater.

Auch bei den „reinen“ Chemikern ist das Interesse für biochemische Fragen gegenwärtig ein sehr grosses. Alle diese brauchen ein Buch, das nicht für Anfänger bestimmt und doch auch weder schwer verständlich noch langweilig ist.

= Ausführliche Prospekte stehen gratis zur Verfügung. =

Beiträge zur Thrombosefrage

von

L. Aschoff in Freiburg i. Br.

O. de la Camp in Freiburg i. Br.

B. von Beck in Karlsruhe

B. Krönig in Freiburg i. Br.

Preis M. 5.— ord., M. 3.75 netto.

Das Thema der Thrombose, welches in jüngster Zeit bei Chirurgen und Gynaekologen so lebhaft diskutiert worden ist, soll in der vorliegenden Broschüre von den verschiedensten Seiten, vom pathologisch-anatomischen, wie auch vom klinischen Standpunkte aus eingehende Kritik erfahren. Durch wiederholte Rücksprache zwischen den einzelnen Referenten wird eine alle Gesichtspunkte berücksichtigende Darstellung des Problems erhofft.

Von besonderem Interesse ist dieses Werk für Chirurgen, Gynaekologen, dann aber auch für jeden praktischen Arzt.

|| Ich bitte zu verlangen, da ich unverlangt nicht liefere,
und sich des beitolgenden Bestellzettels zu bedienen. ||

Hochachtungsvoll

LEIPZIG, Ende Januar 1912.

F. C. W. Vogel.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher fernere

Ⓩ In kurzem kommen zur Versendung:

Wechselgesänge für die Passions- und Osterzeit. Den evangelischen Kirchenchören dargeboten von Joh. Plath und O. Richter. 92 S. gr. 8°. Partitur 2.40 M., jede Stimme 50 S.; in Partien gemischt 20 St. 7 M., 50 St. 12 M., 100 St. 20 M.

Der früher erschienenen Sammlung für die Weihnachtszeit wurde eine sehr günstige Aufnahme zuteil. Da die Anwendung von Wechselgesängen zur Belebung des Gottesdienstes immer mehr Eingang findet, wird auch diese neue Sammlung vielen willkommen sein.

Adolf Hesses Vierstimmiges Choralbuch für evangelische Kirchen. Mit Vorspielen, Überleitungen und Schlüssen. Im Anschluß an das Gesangbuch für Rheinland und Westfalen vollständig umgearbeitet von F. G. Emil Niemeyer. Der Neubearbeitung 4., verb. Aufl. XVI, 272 S. Lex.-8°. 5 M., geb. 6 M.

Dieses Choralbuch schließt sich zunächst an das Gesangbuch für Rheinland-Westfalen an. Infolge seiner sorgfältigen Bearbeitung und der vorzüglich dem Charakter der Choräle angepaßten Vorspiele hat es sich aber auch in weiteren Kreisen eingebürgert.

Rump, Lic. theol. Dr. J., Pfarrer in Bremen-Seehausen:

Der Prophet Jesaja in religiösen Betrachtungen für das moderne Bedürfnis. (Wagner, Das Alte Testament. IX. Band.) XIX, 424 S. gr. 8°. 6 M., geb. 6.60 M.

Es liegen nunmehr drei Bände von Meyers Alttestamentlichen Bibelwerk vor. Die von Lic. Rump für das Neutest. Bibelwerk bearbeiteten Bände (Johannesevangelium, Johannesbriefe) haben ihrer sorgfältigen und tiefgehenden Betrachtungen wegen reiche Anerkennung gefunden. Sicher wird man auch seiner Bearbeitung des wichtigen Propheten Jesaja besondere Beachtung schenken.

Stofsch, Lic. Georg, Oberpfarrer in Neuwedell:

Die apostolischen Sendschreiben nach ihren Gedankengängen dargestellt. IV. Band: **Der Epheserbrief, der Brief an die Kolosser und der an Philemon.** IV, 127 S. gr. 8°. 2 M.; geb. 2.50 M.

Früher erschien:

- I. Bd.: **Jakobus, Thessalonicher- und Galaterbrief.** 2 M.; geb. 2.50 M.
 II. Bd.: **Die Korintherbriefe.** 2.50 M.; geb. 3 M.
 III. Bd.: **Der Brief an die Römer.** 2.50 M.; geb. 3 M.

Der Verfasser versteht es ausgezeichnet, die Eigenart der einzelnen Briefe, den Gedankenaufbau und den Sinn der einzelnen Gedanken in ihnen aufzuzeigen. Dabei sind seine Auslegungen aber seelsorgerlich und im besten Sinne des Wortes erbaulich.

Ulbrich, Martin, Pfarrer, Direktor der Pfeifferschen Anstalten in Magdeburg-Gracau:

Die Krankenseelsorge. Beiträge aus der Arbeit für die Arbeit an Kranken-, Siechen- und Sterbebetten. VIII, 138 S. gr. 8°. 1.80 M., geb. 2.50 M.

Trost im Leide. Lesefrüchte einer Trauernden. Aus dem Englischen von H. v. H. 2. Aufl. 88 S. kl. 8°. Geb. 1.80 M.

Ein Büchlein, das wohl geeignet ist, Seelen, die um den Verlust eines Lieben trauern, Trost und Erhebung finden zu lassen. Die saubere Ausstattung läßt es als Geschenk besonders geeignet erscheinen.

Ich bitte um baldige Angabe Ihres Bedarfs.

Gütersloh.

C. Bertelsmann.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher fernere:

Otto Harrassowitz in Leipzig:
 Ahmedis Arabs. vitae Timuri, ed. Manger.
 Archiv, Internat. f. Ethnographie.
 Bebel, moham.-arab Kulturperiode. 1884.
 *Gregor v. Tours, fränk. Geschichte, v. Giesebrecht. Buch 5—10.
 W. Winkler's Buchh. in Saarlouis (Rhld.):
 *Der Betriebsingenieur. Kplt.
 *Der Maschinenkonstrukteur. Kplt. (Bonness & Hachfeld.)

Treuttel & Würtz in Strassburg i. E.:
 *Klein, J. L., dram. Werke. 7 Bde. Leipzig 1871, Weigel.
 *Sackur, Cluniacenser . . . 2 Bde.
 *Gregorovius, Lucrezia Borgia. Kosmos. Zeitschrift. Jg. 1 u. 2.
 C. Boysen in Hamburg 36:
 Gesetz betr. Statistik d. Warenverk. m. d. Ausl. v. 1. 3. 06 m. Ausf.-Best.
 Racowitza, m. Beziehungen zu Lassalle.
 Gundlach, Bibliotheca fam. nob.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Maurer, Bekehrg. d. norw. Stammes.
 (A) Zeitschr. f. Handelsrecht. Bd. 50—69.
 (A) Goldschmidt, Hdb. d. Handelsrechts.
 (A) Mühlbrecht, Übersicht. Jahrg. 42.
 (A) Rechtsprechung d. k. k. obersten Gerichtshofes. Bd. 14—25.
 (A) Zollhandbuch, hrsg. v. Vosberg-Rekow. H. 1. 2. 6—9. 24—30.
 (A) Gerichtszeitung, Allg. öst., 1905—11.
 (A) Gerichtsballe 1897, 1907—11.
 (A) Verhandlungen des 20. bis 25. dt. Juristentages.
 (A) Palästina-Jahrbuch. Bd. 1 u. 4.
 (A) Archiv d. Pharmacie. Bd. 243.
 (A) Crome, System d. Bürg. Rechts. IV.
 (A) Jahrbuch d. dt. Rechts, v. Neumann. VII. VIII. IX u. Reg. I—VII.
 (A) Warneyers Jahrbuch. Bd. 8. 9 u. Reg. 1—4.
 (A) Oertmann, Recht d. Schuldverhältn. 3./4. A.
 (A) Hegel, Wissenschaft d. Logik. 3 Bde.
 (A) Ritter, Lehrb. d. org. Chemie. 2 Bde. 11. u. 10. A.
 (A) Müller, Propheten in ihrer urspr. Form.
 (A) Heines sämtl. Werke. Bd. 12. Hambg., Hoffmann & C.
 (A) Hafemann, Stapelrecht.
 (A) Acta Borussica. Kplt. u. einz.
 (A) Zeitschrift f. d. ges. techn. u. gewerbl. Recht. II. 1910.
 (A) Jhering, Geist d. röm. Rechts.
 (A) Acta mathematica. 33.
 (A) Beitr. z. Geol. u. Paläont. Österr.-Ungarns. 1—22.
 (A) Tuberculosis. 1—8. 9, I—IX.
 (A) Botan. Jahrbücher. 1—44, I—IV.
 (A) Landwirtsch. Jahrbücher. 1—36.
 (A) Monatsh. f. Math. u. Physik. 1—21.
 (A) Jahrb. f. Mineralogie 1833—1909.
 (A) Jahresber. usw. a. d. Geb. d. Neurol. 1-10.
 (A) Zoolog. Jahrbücher.
 (A) Müller, de glandula sec. struct.
 (A) Schwalbe, Lehrb. d. Neurol.
 (A) Flora.
 (A) Beitr. z. pathol. Anatomie.
 (A) Annalen d. Physik u. Chemie.
 (A) Falibru, Consp. flor. Korean.
 (A) Tausch, üb. d. Fauna d. Csingertals.
 (A) Brefeld, bot. Untersuchgn. d. Mykol. 1-9.
 (A) Botan. Mitteilgn. a. d. Tropen. 1—14.
 (A) Pfeffer, osmot. Untersuchgn.
 (A) Maximowicz, Primit. florae Amur.
 (A) Bretschneider, Botan. sin.
 (A) Maximowicz, Diagn. brev. plant. nov. Jap.
 (A) Eclog. Geol. Helvetiae. 1—9.
 (A) Blume, Orch. Archipel. Ind. etc.
 (A) Pritzel, Thes. lit. botan.
 (A) Pirogoff, anatom. Atlas.
 (A) Richter, Lex. d. Kohlenstoffverb. d. 3. A.
 (A) Abderhalden, biochem. Handlexik. Bd. 5.
 (A) Richter, organ. Chemie.
 (A) Dragendorff, Heilpflanzen.
 (A) Hammarsten, Lehrb. d. physiol. Chemie.

Hans Rühlmann in Heidelberg:
 Alles von und über Karl May.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Adolf Bonz & Comp., Stuttgart

Z



Im Laufe des Februar wird in unserem Verlag erscheinen:

Chiota

die Alamannenkönigin

Eine Erzählung aus Schwabens Vergangenheit

von

Hermann Hanselmann

Oktav. Geh. M. 3.50 ord., M. 2.45 netto, M. 2.30 bar (11/10)
Elegant geb. M. 4.50 ord., M. 3.15 netto, M. 2.95 bar (11/10)

Ein Buch für Jung und Alt, das sich wie wenig andere Bücher zur Familienlektüre eignet. Der Verfasser versteht es, den Leser in Spannung zu halten, er handhabt die Sprache mit Leichtigkeit und führt uns die Sitten und Gebräuche der alten Germanen lebendig vor Augen. Die wuchtige, glänzend aufgebaute Handlung gibt ihm Gelegenheit zur Schilderung packender Szenen, die auf den Leser eine große Wirkung ausüben.

Wir bitten zu verlangen und zeichnen

hochachtungsvoll

Adolf Bonz & Comp.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart:

Für eine Volksbibliothek:

Benedix, R., Auseinander.
Bernhardi, L., Bechsteins Märchen etc.
Büchmann, G., geflügelte Worte.
Eschstruths Romane. III. S. Bd. 3.
Serie I/II. V u. f. kplt.
Grundmann, J., Peter, der Kundschafter.
Hoffmann, O., die Ansiedler in Kanada.
Jäger, H., Flora im Garten u. Hause.
Jost, H., über Gedächtnisbildung.
Karl Mays Reiseerlebnisse. Einzelne Bde.
Mayer, M., Erzählungen.
Pajeken, Fr. J., Jim, der Trapper.
Ein neuer Robinson. Erz. a. d. Polarwelt.
Schmid, Chr. v., sämtl. Erz. Bd. 1/2.
Vater, Rich., Dampf u. Dampfmaschinen.
(Natur u. G. Bd. 183.)
Wurm, W., Waldgeheimnisse.

Zur Guten Stunde 1904, 05, 07.

Weite Welt 1902/03.

Sonntagszeitung 1899, 1900, 03.

Der Hausfreund. 37. Jahrg.

Das neue Blatt. III. 1872.

Das Kränzchen 1899.

Der gute Kamerad. Versch. Bde.

Deutsche Illustr. Zeitung. Bd. 3. 4.

Über Land u. Meer. Versch. Jgge.

Illustr. Welt. Versch. Jgge.

Deutsche Romanbibliothek. Versch. Jgge.

Vom Kriegsschauplatz (1870/71).

Illustr. Volkszeitung 1874.

Gartenlaube 1874, 94, 97, 98.

Fliegende Blätter. Versch. Bde.

Vom Fels zum Meer 1888.

Chronik d. Zeit 1882, 83, 86, 93.

Schorers Familienblatt 1893.

Buch für Alle. Versch. Jgge.

Rudolf Heger in Wien I, Wollzeile 2:

*Dahn, ein Kampf um Rom. I. III.

Billig, kann auch schlecht erhalten sein.

*Görgey, mein Leben.

*Kolmer, Parlament in Österr. Alle Bde.

*Ranke, Weltgeschichte. Bd. 8. 9.

*Marino Fattori, Ricordi storici.

*Malagota, Archivio governativo della Rep. di S. Marino.

*Bruc, St. Marin, ses institutions, son histoire. Paris 1876.

*Bent, a freak of freedom, or the republic of S. Marino. London 1879.

*Cazeneuve, San Marino. Paris 1887.

*Hauttecoeur, la république de San Marino. Brüssel 1894.

*Franciosi, San Marino. (Ital.)

Alles Erschienene über San Marino in deutscher, engl., französ. und ital. Sprache; ferner alles, was auch nur im entferntesten mit der Geschichte der Republik S. M. zusammenhängt. Bitte auch die kleinste Broschüre anzubieten.

Serig'sche Buchh. in Leipzig:

Viehoff, Goethes Gedichte. 3. A. 1876.

Eppler, Leben d. Indianermissionars Dav. Brainerd.

Velhagen & Klasing in Bielefeld:

Müller, Adolf u. Karl, Tiere d. Heimat.

Kplt. Gut erhalten.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

K. F. Koehler's Antiqu. in Leipzig:
Erdmannsdörffer, deutsche Geschichte.
Lombardus, Sententiae, ed. Migne.
Schönbach, Stud. z. Gesch. d. altdt. Predigt.
Souchon, Papstwahlen im gr. Schisma.
Rechtsbuch, Syr.-röm., v. Bruns-Sachau.
Goldschmidt, System d. Handelsrechts.
Michelet, zur Verfassungsfrage f. Preussen.
Rönne, Entw. d. Verfassungsges. f. Preussen.
Rep. z. Rechtsprechg. d. Reichsger. i. Strafs.
Sand, George, Werke.
Kindergottesdienst. 17. 22.
Müller, Stadttheater in Leipzig.
Schäffer-Hartmann, Kgl. Theater in Berlin.
Riecke, Hautkrankheiten.
Jahresber. üb. Fortschr. d. Tierchemie. II.
Johannes Heyn in Klagenfurt:
*1 Muthesius, d. englische Haus. 3 Bde.

Voss' Sort. in Leipzig, Rossstr. 5-7:
Encyklopädie d. Math. (Teubn.) Bd. I.
— do. Bd. I, Teil II, H. 6 u. 7.
— do. Bd. VI, Teil I, II. Teilbd.
Neue Rundschau. Bd. X.
Vierteljahrsschr. f. öff. Gesundheitspf.
Kpltte. Reihe.
Schweiz. Bauzeitung. Bd. 1—34.
Lejeune-Dirichlet, Zahlentheorie.

U. Putze Nachfolger in München:

*Holz, Dafnis.
*Fuchs, erot. Karikatur.
*Alte Schmetterlingsbücher m. farb. Kupf.
*Werke über exotische Flora.
*Goethe, die Natur.
*Alle Werke, von Doré illustr.
*Alle Werke, von Daumier, — Monnier,
— Garvarni illustr.
*Alle Werke von Mor. v. Schwind.

Künftig erscheinende Bücher ferners

Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Gotha

(Z)

Soeben erscheinen:

Kraft und Stoff. Bewußtsein und Leben.

Drei Aufsätze, gestützt auf
fremde und eigene Experimente.

2. Auflage. Preis: M. 2.50.

Von Otto Werner,
Pfarrer.

Zur Lösung des Welträtsels.

Noch drei Aufsätze.

Preis: brosch. M. 2.—.

Von Otto Werner,
Pfarrer.

Allen Gebildeten, die sich für die höchsten Fragen des Seins und
des Lebens interessieren, seien die klar, fesselnd und allgemein verständ-
lich geschriebenen Werkchen empfohlen.

Der Gebrauch des Artikels bei den Gottesnamen.

Exegetische Studien zur
Neutestamentlichen Grammatik.

Preis: broschiert M. 1.60.

Von Prof. D. Bernhard Weiß,
Wirtl. Geh. Rat, Czjellenz.

Diese Arbeit des Nestors der neutestamentlichen Auslegungswissen-
schaft bietet trotz ihres bescheiden klingenden Titels eine Fülle ein-
dringender und gehaltvoller Untersuchungen zur Einzel-
exegetik der neutestamentlichen Schriften, sie wird in allen
theologischen Kreisen, besonders bei Dozenten, Pfarrern, Stu-
dierenden der Theologie und Religionslehrern lebhaften
Anklang finden.

Prospekte zur Versendung an Interessenten stehen zur Verfügung.
Wir bitten um tätige Verwendung.

Gotha, den 20. Januar 1912.

Friedrich Andreas Perthes A.-G.

Fortsetzung der fertigen Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferners:

- Paul Gottschalk in Berlin:
*Dahl, Vers. e. Darstellg. d. psych. Vorg.
in d. Spinnen. (Vierteljahrsschrift für
wiss. Philos. Bd. 9.)
*Meyer, Triumphzug d. Germanicus.
Dissert. 1891.
*Pritz, Gesch. d. Kreuzzüge.
*Lidsbarsky, nordsem. Epigraphik.
*Schrift. d. naturwiss. Ver. f. Schleswig-
Holst. Bd. I, 1 u. 2 od. kplt.

- Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbh. in Wien:
Spitzer, Wiener Spaziergänge. 3 Bde.
Rosegger, Stoansteirisch.
Archiv f. Buchgewerbe 1911. Kplt.
Dickens' Werke. Deutsch. Alte ill. Ausg.
Poes Werke. Ill.
Mercier, l'essai sur l'art dramatique.
— Théâtre. 4 Bde.
Böhm-B., Kapital u. Kapitalismus.
Kriegschronik. Gedenkbuch a. d. russ.-
türk. Krieg 1877/78.

- Hermann Bahr in Berlin W. 9, Linkstr. 43:
*Kannegiesser, Recht d. Reichsbeam. 1873.
*Stemann, Güterrecht d. Ehegatten im
Gebiet d. Jütischen Lovs. 1857.
*Menger, Grundr. d. Volkswirtschaftslehre.
I. Allg. Teil. 1874.
*Böcking, Bonner Briefe üb. d. Entwurf
e. Str.G.B. f. die Preuss. Staaten von
1847. 1848.
*Archiv f. d. civil. Praxis ab 1900.
*Archiv f. Bürg. Recht (Kohler u. Ring)
ab 1900.
*Busch, Ztschr. f. dt. Zivilproz. ab 1900.
*Vargha, d. Verteidigg. in Strafsachen,
hist. u. dogmat. dargest. 1879.
*Borel, Etude sur la souveraineté et
l'État fédératif. Genève 1870.
*Pernice, Marcus Antistius Labeo. 1873/78.
*Klemperer, Genussschein.
*Clunet, Offenses et actes hostiles commis
par d. particul. contre un état etc. 1887.
*Binding, Normen. I. 2. A. 1890. II. 1877.
*Striethorst-Archiv. Bd. 87.
*Schoenberg, z. wirtsch. Bedeug. d.
dtshn. Zunftwesens im M.-A. 1868.
*Gradenwitz, Interpolationen.
*Kohler, Treu u. Glauben im Verkehr. 1893.
*Mittermaier, Grundfehler d. Behandlg.
d. Criminalrechts in Lehr- u. Straf-
gesetzbüchern. 1819.
*Streckfuss, d. beid. preuss. Städteordngn.
vergl. 1841.
*Bethmann-Hollweg, röm. Civilprozess.
6 Bde. 1874.
*Löwe, Str.-Pr.-O. 12. Aufl. 1907.
*Kohler, d. staatsrechtl. Verhältnisse d.
mittelbar gewordenen vormals reichs-
ständ. Adels in Deutschland. 1844.
*Löning, Autonomie d. standesherrl. Häuser
nach d. Rechte d. Gegenwart. 1905.
*Hamann, d. dtshn. Standesherrn u.
ihre Sonderrechte. 1888.
*Loening, über Heilig. notorischer Miss-
heiraten. 1899.
*Cramer, d. Behandlg. d. menschl. Leich-
nams im Civil- u. Strafrecht. 1885.
*Erdmann, System d. Privatrechts der
Ostseeprovinzen Liv-, Est- u. Kurland.
Bd. I. 1889. Bd. II. 1891. Bd. III.
1892. Bd. IV. 1894.
*Nikonoff, Lehre v. d. Sequestrat. 1894.
*Wasserschleben, dtshn. Rechtsquellen d.
Mittelalters. 1892.
*Baron, Pandekten. 9. Aufl. 1896.
*Schupfer, die Chioppio, degli ordini
sociali e del possesso fondiario appo
i Longobardi. 1861.
*Bluhme, die gens Langobardorum, ihre
Herkunft u. ihre Sprache. 2 Hefte.
1868—74.
*Boretius, Beitr. z. Capitularienkritik. 1874.
*Anschütz, Summa legis Longobardor.
Lombard. Rechtsb. a. d. XII. Jahrh. 1870.
*Siegel, die Lombarda-Commentare. Eine
rechtsgesch. Untersuchg. 1862.

Fertige Bücher ferner:

Otto Liebmann, Verlagsbuchhandlung, Berlin

☐ Nach den bisher vorliegenden Bestellungen gelangte zur Versendung:

== Neue Auflage ==

Anleitung zur strafrechtlichen Praxis.

Ein Beitrag zur Ausbildung unserer jungen Juristen und ein Ratgeber für Praktiker von

Dr. Hermann Lucas,

Wirkl. Geh. Rat, Ministerialdirektor i. Preuß. Justizministerium a. D.

Band II. Das materielle Strafrecht.

Dritte, verbesserte und vermehrte Auflage.

8 M ord., 6 M no., 5 M 60 S bar. Geb. 9 M ord., 6 M 45 S bar. Freieg. 11/10, wenn bar auf einmal bezogen.

Käufer dieses sehr beliebten Hand- und Lehrbuches, von dessen II. Band schon wieder eine neue Auflage nötig wurde, sind alle jungen Juristen: Studierende, Referendare, Rechtspraktikanten, Assessoren, ferner Richter, Staats- und Rechtsanwälte, Verwaltungs- und Polizeibeamte. — Unverlangt versende ich nichts; ich bitte zu verlangen.

Gesuchte Bücher ferner:

Hugo Helbing in München, Liebigstr. 21:
Klinger, Amor u. Psyche. Nürnberg, Verlag Th. Ströfer.
Klinger, Zeichnungen u. Radierungen.
Stauffer-Bern, Zeichnungen u. Radiergn.
Richter, Ludwig, Handzeichnungen.
Schwind, M. v., Handzeichnungen.
Pan. Komplet u. einzeln.
Nachschlagewerke:
Meder, Jos., Handzeichnungen alter Meister aus der Albertina u. anderen Sammlungen. Bd. 1—12.
Horne, — Gainsborough.
Daniell, — Cosway.
Keil, — Bause.
M. Fénaile, — Debucourt.
Bocher, — Delaunay.
Hoffmeister, — Ramberg.
Hamilton, — Reynolds.
Nicholls, — Hogarth.
Fauchaux, — Ficquet.

S. Steiner in Pressburg:

1 Kant, sämtl. Werke. In guter Ausg. Geb.
1 Schär-Langenscheidt, kaufm. Unterrichtsstunden. 1. Kurs.

Carl Ulrich & Co. in Charlottenburg:

1 Meyers kleines Konv.-Lex. 6 Bde. Geb.

Brockhaus & Pehrsson in Leipzig:
Berichte der Dtschn. Chem. Gesellschaft Kpltte. Serie.
Annals of Surgery. Vols. 1. 2. 7. 8.
Comynes, Mémoires.
Aulard, Recueil des Actes du Comité de Salut public.
Willems Gedicht van d. Vos Reinaerde, hrsg. v. Martin.
Biedermann, Deutschlands trübste Zeit.
Collecção de autores portug. Bd. 3. 4.
Winterbach, Gesch. d. St. Rothenburg o/T. Prager medicin. Wochenschrift. Bd. 33 (1908), Nr. 1.
Galenus, de partibus artis medic., hrsg. v. Schöne.
Astrampsychnus, ed. Hercher. Progr.
Jamblichus, de mysteriis, ed. Parthey.
Pontoppidan, the apothecary's daughters, transl. by Nielsen.
Sarrazin, la renaiss. de la poésie anglaise.
Pallmann, Gesch. d. Völkerwanderung.
Pfeil, wie lernt man e. Sprache am leichtest?
John, Entstehungsgesch. d. Catilin. Verschwörung.
Meyer, Untersuchg. z. Gesch. d. Gracchen.
Kampfschulte, Universität Erfurt.
Hommel, Gestirndienst d. alten Araber.
Böhrig, Probl. d. Hebbelschen Tragödie.

Brockhaus & Pehrsson in Leipzig ferner:
Philippi, Schillers lyr. Gedankenrichtg.
Schelling, Verhältn. d. bild. Künste etc.
Landtman, Primary causes of soc. inequality.
Tönnies, Hobbes' Leben u. Lehre.
Zeder, 1. Nachtrag z. Naturgesch. d. Eingeweidewürmer, von Goeze.
Looss, Sclerostomidae of horses in Egypt.
Scrutton, Infl. of the Roman Law.
Traiteur, Grösse u. Bevölk. d. rhein. Pfalz.
Matthaei, dtsche. Ansiedlgn. in Russland.
Erbes, deutsche Volksschulen in unseren Wolgakolonien.
Itinerar. Anton. Augusti, edd. Pinder et Parthey.
Blondel, l'Action.
Massan, Mém. s. l'intégrat. graph. et ses applicat.
Horchler, Agnes Bernauer in d. Dichtg. Minor, die Ahnfrau.
Redlich, Grillparzers Verhältn. z. Gesch.
Brini, Matrim. e divorzio nel diritto romano. Auch einz. Bde.
Castigliano, Théorie de l'équilibre des syst. élastiques.
Cuno, Vorgesch. Roms.
Oberziner, Origine della plebe Rom.
Kohler, das Recht als Kulturerscheinung.
Lucas, Hist. philos. et littér. du théâtre franç.
Aucassin et Nicolette, trad. p. Bida.
Munk, Mélanges de philosophie juive et arabe.
Maignon, le roman historique.
Eichendorff, poet. Werke.
Heller, Eichendorffs Einfluss a. Heines Lyrik.
Clemens Romanus, syr. ed. Lagarde.
Didascalia apostol., syriace ed.
Lagarde, Analecta syr. et appendix.
Land, Anecdota syriaca. I, III.
Lederer, Lehrb. d. Selbstunterricht. i. Babylon.
Espinass, Hist. des doctrines économiques.

Burgersdijk & Niernmans in Leiden:

*1 Hurter, Nomenclator literar. theol. cathol. 3. ed. 1903—07.
*Daenell, Blüthezeit d. dtschn. Hansa. 2 Bde. 1906.
*1 Tholuck, d. akad. Leben d. 17. Jh. 2. Abt.
*1 Unterrichtsbehelfe zur Handschriftenkunde. Hss. a. d. 16.—18. Jahrh. Wien 1889.
*1 Monumenta graphica med. aevi. Mit Text, hrsg. v. Sickell. Kplt. in 10 Lief. od. einz. II. III. VI u. IX.
*1 Wlha, Miniaturen a. d. Psalterium d. H. Elisabeth. M. Text v. Swoboda, 1898.
*1 Ovidius, Erotica et amatoria opuscula. Frankf. 1610.

Adolf Ebel in Marburg a/L.:

*Brockhaus' gr. Konv.-Lex. N. Aufl.
*Witkowski, Goethe.
*Röchling u. Knötzel, d. Alte Fritz.
*Kölling, d. l. Brief Pauli an Tim. II.

Hugo Helbing in München, Liebigstr. 21:
Bücher m. Pergament-Miniature-Malereien. Auch einzelne Blätter.
Kupfer- u. Holzschnittwerke des 15. bis 19. Jahrhunderts (bis 1830).

C. Winter in Dresden-A.:
 Kautzsch-Weizsäcker, Übersetzg. A. u. N. Test.
 Rohrbach, im Lande Jahwes.
 Monographie: Palästina.
 Benzinger, hebr. Archäologie.
 Jeremias, Altes Test. im Lichte d. Orients.
 Guthe, Bibelwörterbuch.
 Kittel, alttest. Wissenschaft.
 Wilke-Grimm, Clavis Nov. Test.
 Weiss, J., Schriften d. Neuen Test.
 Drews, ev. Kirche Sachsens.
 Zange, Didaktik d. Relig.-Unterr.
 Schian, Sokratik.
 Bornemann, Unterr. i. Christenl.
 Thrändorf-Melzer, Relig.-Unterr. 5 Bde.
 Reukauf-Heyn, ev. Relig.-Unterr. 10 Bde.
 Voigt, Urkunde d. Offenbarung.
 Staude, Katechismusunterricht.
 Kabisch, wie lehren wir Religion.
 Lehmensick, Kernlieder.
 Zurhellen, bibl. Geschichte.
 Warneck, Mission d. Schule.
 Köstlin, christl. Ethik.
 Kaftan, Dogmatik. 5./6. Aufl.
 Koch, ev. Kirchenlied. 3. A.
 Pfennigsdorf, Christus in mod. Geistesl.
 — Persönlichkeit.
 Staude, bibl. Geschichte.
 Hinneberg, syst. Philosophie.
 Wundt, Einlgt. in d. Philosophie.
 — Grundr. d. Psychologie.
 Ziehen, Leitf. d. phys. Psychologie.
 James, Psychologie.
 Lipps, Leitf. d. Psychologie.
 Jodl, Lehrb. d. Psychologie.
 Harms, Gesch. d. Logik.
 Nahlowsky, Ethik.
 Wundt, Ethik.
 Rein, Grundr. d. Ethik.
 Lipps, ethische Grundfragen.
 Siebert, Religionsphilos. in Deutschland.
 Höfding, Ethik.
 Volkelt, System d. Ethik.
 Grooss, ästhetischer Genuss.
 Eucken, Sinn u. Wert d. Lebens.
 Dörpfeld, ges. Schriften. I. II.
 Ziller, allg. Pädagogik.
 — Grundl. v. erzieh. Unterr.
 — Leipziger Seminarbuch.
 Orbis pictus, v. Kühnel.
 Müller, Gesch. d. preuss. Volksschulwesens.
 Heubaum, Pestalozzi.
 Natorp, Pestalozzi.
 Carnap, Dörpfelds Leben.
 Dürr, Lehre v. d. Aufmerksamkeit.
 Schulze, Werkstatt d. exp. Psychologie.
 Hartmann, Analyse d. kindl. Gedankenkr.
 Lhotzky, Seele deines Kindes.
 Sully, Untersuch. üb. d. Kindheit.
 Ament, Entw. v. Denken u. Sprechen.
 Kerschensteiner, staatsbürgerl. Erziehung.
 Key, Essays; — Jahrhundert d. Kindes.
 Münch, Zukunftspädagogik.
 Ostwald, grosse Männer.
 Foerster, Lebensführung.
 Rein, Pädagogik in syst. Darstellg.
 Barth, Elemente d. Erzieh. u. d. Unterr.

C. Winter in Dresden-A. ferner:
 Natorp, Sozialpädagogik.
 Rude, Methodik d. Volksschulunterr.
 Gaudy, didakt. Präludien.
 Linde, darstell. Unterricht.
 Seyfert, Unterricht als didakt. Kunstform.
 Willmann, Didaktik als Bildungslehre.
 Zeissig u. Fritzsche, prakt. Volksschulunterr.
 Sickinger, Unterrichtsbetrieb.
 Zeissig, theoret. Volksschulmethodik.
 Berthold, Lehrg. d. Zukunftsschule.
 Foerster, erstes Schuljahr.
 Kühnel, mod. Anschauungsunterr.
 Pache, Handb. d. Fortbildungsschulwesens.
 Finger, Heimatkunde.
 Agahd, Jugendwohl u. -wert.
 Matthias, prakt. Pädagogik.
 Lehmann, deutscher Unterricht.
 Matthias, Sprachleben u. -schäden.
 Schrader, Bilderschmuck d. dtschn. Spr.
 Ranke, dtsche. Gesch. im Zeitalt. d. Reform.
 — röm. Päpste.
 Supan, Grundz. d. phys. Erdkde.
 Meyer, Gesch. d. Altertums.
 Lamprecht,
 Treitschke, } deutsche Geschichte.
 Heyck,
 Weule, Gesch. d. Erdkenntnis.
 Egli, Nomina geographica.
 Ratzel, polit. Geographie.
 Scobel, geogr. Handbuch.

Erslev & Hasselbalch in Kopenhagen:
 1 Aus fremden Zungen. Jahrg. 1909.
 1 Siebs, deutsche Bühnenaussprache.
 1 Grill, Catal. Coleopterorum Scandinav.,
 Daniae et Fenniae. (2 vols. Stockholm
 1895—96.)
 Literatur u. Kataloge üb. Heraldik.

Akad. Buchh. Dressel in Dresden-A.:
 Mehrrens, Statik. I/II. Geb.

A. Stuber's Bh. W. Sackheim in Würzburg:
 *Keller, Heimat.
 *— Sohn der Hagar.
 *Thoma, Wittiber.
 *Roseggers Schriften. I. Serie.
 *Meyer, C., Lehrb. d. Geometrie f. Gym-
 nasien. (Ca. 1860.)
 *Bayerisches Jahrbuch 1911.
 *Heyne, O., d. Kurfürstentag zu Regensburg.

Hermann Mayer in Stuttgart, Calwerstr. 13:
 *Hilty, schlaflose Nächte.
 *Kurz, d. Stadt d. Lebens.
 *Kneippbuch, Das kleine.

Heinrich Rohr in Papenburg:
 Ernst, O., Asmus Sempers Jugendl. Geb.
 Böhme, Tagebuch e. Verlorenen. Geb.

Theod. Schulze in Hannover:
 *Meyers Konv.-Lex. 20 Bde. Pr.-Ausg.

G. Scriba in Metz:
 Das malerische-romant. Deutschland. Kplt.
 Eventl. einzelne Bde.
 Meyers Konv.-Lexikon. 1. Aufl. Eventl.
 einzelne Bände mit Abbildungen.

C. F. Schulz & Co. in Plauen i. V.:
 Angebote direkt erbeten.
 Racinet, le costume historique.

J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig:
 Pröhle, Friedr. d. Gr. u. d. Literatur.
 Comptes-rendu du 2^e Congrès intern. des
 Oeuvres féminines.
 3. Internat. Congress on Dermatology.
 Abufathi, Annales Samaritani.
 Daumer, Feuer- u. Molochdienst.
 — Geheimnisse christl. Altert.
 Aristophanes, hrsg. v. Leeuwen.
 Cless, Impfung u. Pocken.
 Majewski, Graupapagei.
 Meltzer, Stipendien.
 Zeitschr. f. Bergrecht. 1—47.

Gustav Ranschburg in Budapest IV, Franzis-
 kanerplatz 2:

*Ranke, sämtl. Werke. Kplt. Geb.
 *Brückmann, Epistol. itinerarium centur.
 1742—50.

*Saint-Joie, Essais histor. sur Paris de
 Monsieur de . . . Londres 1754—55.

*Wolff, geol.-geogr. Skizze der ungar.
 Ebene. 1867.

*Woermann, Gesch. d. Kunst. I. II. III.

*Strauss, d. alte u. neue Glaube. Ältere Aufl.

*Kondakoff, Gesch. d. byzant. Zellen-
 Emails. Frankfurt 1892.

*Korrespondenzblatt des Ges. Vereins der
 dtschn. Geschichts- u. Altertumsvereine.
 Alle Jahrgge. (E. S. Mittler & Sohn.)

*Petzholdt, Buch der Wilden.

*Lazarus, Leben d. Seele. 3. Aufl.; —
 über d. Ideen in d. Gesch.; — Urspr.
 der Sitten; — zur Lehre von den
 Sinnestäuschungen.

*Lazarus u. Steinthal, Zeitschr. f. Völker-
 psychologie u. Sprachwissenschaft.

*Ungar. Literatur aller Fächer bis 1711.

Aderjahnische Bh. in Königsberg i. Pr.:

*Vildhaut, Quellenkunde z. dtschn. Gesch.

L. Werner in München, Maxim.-Pl. 13:

Das Bauernhaus im Dtschn. Reich.

Bayer. Bibliothek. Bd. 8. 25.

Breyman, Baukonstr. Neueste Aufl.

Gerlach, volkstüml. Kunst. I.

Innendekoration. V, H. 7.

Schlossers Weltgesch. Neueste Aufl.

Mau, arch. Ordngn. d. Griech. u. Römer.

Ferdinand Pfeifer in Budapest:

*Franckhen, Lehrb. f. Anf. d. echten
 Smyrna-Knüpftteppiche.

*Teppich-Erzeugung im Orient. Wien 1895.

Buchholz & Diebel in Troppau:

Frimberger, J. G., der Binder von Rintal.

Edmund Meyer in Berlin W., Potsdamer-
 strasse 27B:

*Blätter für die Kunst.

*Hagen, Chronik seiner Vaterstadt v.
 Florentiner Ghiberti.

*Holtei, vierzig Jahre. Hrsg. v. M. Grube.

*Staudacher, H., Lehrb. d. Grundrech-
 nungsarten mit Buchstabengrößen d.
 Verhältnisse u. Proportionen. (Aus
 Kleyers Encyclopädie.)

F. B. Neumayer & Co. in London W.C.:

Zahnheilkunde. Alte Drucke, Bücher etc.

Unser Kunde beginnt eben erst zu sammeln
 und kauft alles.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Compton, Errors of Speech.
 Fennell, Dict. of Anglicised words.
 Webster, New International.
 Bosworth, Anglo-Saxon dict.
 Brachet, Dictionn. étymologique.
 Darmesteter, Hist. French grammar.
 Ahn, Grammar of the Dutch.
 Steingass, Students Arabic-Engl. dict.
 Meurek, Diction. of Bohemian language.
 Dinneen, Irish-Engl. diction.
 Merfill, Polish language.
 Chodzko, Engl.-Polish diction.
 Elwes, Portuguese language.
 Motti, Russian convers. grammar.
 May, Grammar of the Swedish language.
 Larsen, Dane-Norwegian a. Engl. lang.
 Olsen, Norwegian grammar.
 Oman, Svensk-Engelsk hand-ordbok.
 Williams, Sanskrit-Engl. diction.
 Venturi, Arte ital. Kplt. u. einz. Bde.
 Michel, Hist. de l'art.
 Montelius, Civilis. primit. en Italie. Kplt.
 Riggs, Dakota grammar. 1893.
 Burger, Fr. Laurana.
 Herrero, Langue mosetena. 1834.
 Mersmaun, Gardepionierbataillon.
 Kürass.-Regt. Kais. v. Russl. Wisniewski.
 Adam, Langue Caribe.
 — Langue Yuracara.
 Amarakosa enl. by Rag. Shastry. 1882.
 Pope, Duncias. 1749. (Deutsch.)
 Heines Werke. In hübsch. Einband.
 Répertoire d'art et d'archéol.
 Diplomata statut. Leop. 1855.
 Du villers, parcs et jard. 1771—78.
 Triggs, Garden design in Italy.
 Luther, Vorrede z. Römerbrief. 1. Ausg.
 Barth, Küstenländer d. Mittelmeers.
 — Central- u. Nordafrika. 5 Bde.
 Haji Khalfa, Lexic. bibliogr. 7 Bde. u.
 gr. Pap. 1835—56.
 Czihak, schles. Gläser.
 Brugsch-Bey, d. ägypt. Königsmumien.
 Bolzenthall, mod. Medaillen-Arbeit.
 Gelzer, Slg. v. 8 Arbeiten zur byz. Lit.
 Analecta byzantina etc.
 Theiner et M., Monum. sp. ad unionem
 eccles. 1872.
 Heredia, Princip. de la Morea. 1885.
 Annales de chimie anal. appl. 1903—11.
 Haseloff, thür.-sächs. Malerschule.
 Vöge, dtsche. Malerschule. 1891.
 Guhl, Künstlerbriefe. 2 Bde.
 Palaeographical Society. Oriental series.
 Spix u. Martius, Reisen in Brasilien.
 Tschudi, Reisen durch Süd-Amerika.
 Lay, experim. Pädagogik.
 Schanz, d. heutige Brasilien.
 Ehrenreich, Ureinwohner Brasiliens.
 Kundt, Brasilien u. s. Bedeutg. f. Dtschld.
 Lange, Südbrasilien.
 Zöllner, Deutsche im brasil. Urwald.
 Französ. Topographien d. 15. u. 16. Jh.
 Französ. Ornamentfolgen.
 Alte Zeichnungsvorlagen.

Karl W. Hiersemann in Leipzig ferner:
 Werke u. Einzeldrucke von alten Farb-
 stichen v. Dagoty, Le Blon etc.
 Overbeck, ant. Schriftquellen. 1868.
 Zeitschrift f. histor. Waffenkunde. Voll-
 ständig u. einz. Bde.
 Hermes. Vollst. u. einz. Bde.
 Bibliotheca philol. classica 1907. A. def.
 Meyer, der Diskus v. Phaistos.
 Cohn, Physikal. über Raum u. Zeit.
 Stein d'Altenstein, Armorial de Belgique.
 — Armorial des Alliances.

K. André'sche Bh. in Prag I.—969:
 *Jahrb. d. k. k. geolog. Reichsanst. 1857,
 1861—62, 79.
 *Verhdlgn. der geolog. Reichsanst. 1857,
 1861—62, 66—69, 71—72.
 *Mazzinis Schriften. Deutsch.
 *Mayrhofer, Verw.-Dienst. Bd. 2-5. 7. 9.
 *Pfaff-Hofmann, Kommentar. II. 1, 2.
 *Lipold, Eisenerzlager in Böhmen. 1863
 *Ueberweg, Gesch. d. Philosophie. 4 Bde.
 9.—10. Aufl.
 *Schlossers Weltgesch. Illustr. Prachtausg.
 20 Orighfzbd.
 *Romane: Schlicht, Ltnt. Flirt. — Misch,
 die Freunde. — Ohorn, Zölibat. —
 Janitschek, Esclarmonde. — Junghanns,
 Amerikanerin. — Reuter, Glück und
 Geld. — Jókai, Ráb-Ráby. — Jókai,
 Goldmensch. — Soulié, Memoiren des
 Teufels.
 *Thayer, Beethoven. 5 Bde.
 *Goth. freiherrl., gräfl. u. Hofkal. 1911.
 *Graetz, Elektrizität. 15. A.
 *Müller-Pouillet, Physik. IV, 1. 10. Aufl.
 *Stark, Jahrb. d. Elektrotechnik. I.
 *Physikal. Zeitschrift 1907.
 *Brähler, Eisenbahnhygiene. 1904.
 *Litzmann, Clara Schumann.
 *Aus fremden Zungen 1906.
 *Neumann, beide Kommentare.
 *Liebhaberkünste. Gröss. Werke darüber.
 *Lloyd, Chess strategy. (Schach.)
 *Harrassowsky, Codifik. d. österr. Zivil-
 rechts. 1868.
 *Engelhorn's Roman-Bibl. Einz. Jgge. Geb.
 *Luschin v. Ebengreuth, österr. Reichs-
 geschichte. Gr. A. 1895.
 *Engel, Gesch. d. dt. Literatur. 2 Bde.

K. F. Koehler's Antiqu. in Leipzig:
 Repertor. d. techn. Journal-Literatur.
 Hegel, Wissensch. d. Logik.
 Darboux, Théorie des surfaces. 3 vols.
 Bülow, Kleist.
 Sand, Werke.

Wilhelm Ott (vorm. Etlinger'scher) Verlag
 in Würzburg:
 Antiquarisch.

*Alte u. ältere, mögl. reichhaltig illustr.
 medizin. Werke historischen Inhalts.
 Angebote direkt per Karte.

Sachse & Heinzelmann in Hannover:
 Dumas, A., Souvenirs d'une favorite.

Max Lange Nachf. in Gera:
 1 Entscheidungen des Obergerichtungs-
 gerichts in Staatssteuersachen. Die seit
 1905 erschienenen Bde.

Fussingers Buchh. in Berlin W. 35:
 *Gesenius, hebr. Wörterbuch.
 *Viotor, französ. Phonetik.
 *Die neueren Sprachen. Bd. 12 u. 18.
 *Michelsen, die best. Gleichungen des 1.
 bis 4. Grades.
 *Washington, Booker, T., Charakterbildg.
 *Wundt, Völkerpsycholog. I, II; D. Sprache.
 *Müller, Grundr. d. allgem. Sprachwiss. 1877.
 *Hutyra u. Marek, Pathologie u. Therap.
 d. Haustiere.
 *Wilsnack u. s. Wunderblutr. Alles dar.
 *Nauticus 1906.
 *Ruland, Auflösng. zu Heis' Sammlg.
 *May, Waldröschen.
 *Die Frau, hrsg. v. Lange. Jg. 1 u. ff.
 1893—1911.
 *L. Robinson. „Salon D'Albert.“ (Privatdr.)
 *Oppenheimer, Bevölkerungsges. d. Malthus.
 1901.

Selmar Hahne's Buchh. in Berlin S. 14:
 *Bussler, Feldherren u. Helden. Kurzgef.
 Lebensb. sämtl. Heerführer, d. Namen
 preuss. Regimenter tragen.
 *Buxbaum, Gesch. d. preuss. Reiterei.
 Buchh. d. Ev. Gesellsch. in Stuttgart:
 Gregorovius, Corsica.

Günther & Schwan in Essen (Ruhr):
 *Bibl. d. Unterh. u. d. W. Ca. 20 Jgge.
 *Alles über Essen (Ruhr).
 *Der Baumeister 1905—11.
 *C. May. Ausg. Fehsenf. Alles.
 *Zeit, Kriegserinnerungen. Geb.
 *Das Recht. 1. u. 2. Jahrg.
 *Entsch. d. R.-G. in Strafs. Bd. 33 u. ff.
 *Ztschr. f. Bergrecht. Jg. 40. 43 u. ff.
 *Scheffel, Ekkehard.
 *Meyers u. Brockhaus' Konv.-Lex. L. Aufl.
 *Stahl u. Eisen. Kplt. Einz. u. Hefte.
 *Alte Atlanten. Billig.
 *Sang u. Klang. Alle Bde.
 *Entsch. d. R.-G. in Civils. Bd. 40 u. ff.
 *Jurist. Wochenschrift. 1.—18. Jahrg.
 *Berlepsch-Kayser, Romane.

Reisnersche Buchh. in Liegnitz:
 *Bibel m. 28 Stahlst. Hildburgh. 1836.

Lübecke & Nöhring in Lübeck:
 *Zille, 12 Kunstabdrucke in Mappe.
 Berlin 1909. (16 M ord.)
 *Till Eulenspiegel. } Illustr.
 *Grimmelshausen, Simplicissimus. } Ausg.

Robert Vehse in Stendal:
 *1 Thode, Franz von Assisi und die
 Anfänge d. Kunst der Renaissance in
 Italien. Geb.
 *1 Sabatier, Vie de Franciscus v. Assisi. Geb.
 Angebote direkt.

Schmidt & Spring, Jugendfreund-Verl.
 in Leipzig:
 Schmidt & Springs Volks- und Jugend-
 bibliothek. Nr. 1, 24, 29, 34, 45, 48,
 52, 53, 56, 61, 64, 68, 72, 77, 80,
 90, 93, 102, 108, 117, 122, 123, 124,
 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132,
 141, 143, 144, 147, 151, 154, 159,
 161, 164, 166, 167, 173, 175, 176,
 202, 265, 284, 285. Kartoniert,

Rosberg'sche Bh. Röder & Schunke, Leipzig:

- *Robertson, Exkursion n. Island.
- *Baumgartner, Island. 3. A. 1902.
- *Möbius, Catalogus librorum Islandicorum. 1856.
- *Wir suchen stets alles über Island.
- *Hartmann, Ed. v., Werke.
- *Lamprecht, dtische Geschichte.
- *Alles von u. über Bebel, — Marx, — Liebknecht, — Singer, — L. Braun.
- *Taschenuhren. Alles.
- *Shakespeare. Alte engl. Ausg.
- *R. Wagner. Alles.
- *Zucker, — Tee, — Kaffee. Alles.
- *S. La Roche. Alles.
- *Griepenkerl. Alles.
- *Bern, 10. Muse, — Deklamat.
- *Biltz-H., Chronik v. Döbeln.
- *Bremens Geschichte. Alles.
- *Brentano, Wertlehre.
- *Bruder, Concord. omn. voc. N. Test. gr.
- *Busse, Geist u. Körper.
- *Döderlein-K., Gynäkologie.
- *Feder, Mannheim. 1875.
- *Reich, Insel Mainau. 1856.
- *Fereus, Stimmen d. Weltleids.
- *Fessler, 70j. Pilgerfahrt. 1824.
- *Gesetz- u. V.-Bl. f. Sachsen 1901—08.
- *Götzen, Ostafrika im Aufstand.
- *— durch Afrika v. Ost n. W.
- *Hartmann, Ed. v., ausgew. Werke. 13 Bde.
- *Hecht, Rechenpraxis.
- *Hirschfeld, Landleben. 1771.
- *Insel. I. Heft 10.
- *Meyer, Staatsrecht. N. A.
- *Muret-S., engl. Handwtrb.
- *Nordenskjöld, Antarktik.
- *Paasche, im Morgenlicht.
- *Pimodan, ital.-ung. Feldzug 1851.
- *Das Recht.
- *Reichsgesetzblatt 1900—11.
- *Schellings Werke. 14 Bde. Anast. Neudr.
- *Schmökkel, mittl. Stoa. 1892.
- *Schmeller, Carmina Burana.
- *Touss.-L., Erz. u. Engl. Billig!
- *Volkelt, Schopenhauer.
- *Wagner, polit. Ökon. I. N. A.
- *Wedekind, neues Vaterunser.
- *Wissmann, Wildnisse Afrikas.

Martin Breslauer in Berlin W. 8:

- *Hildebrandt, herald. Bücherzeichen. Kplt. u. einz.
- *— 25 neue herald. Bücherzeichen.
- *Sattler, Exlibris.
- *Hirzel, Exlibris.
- *Rheude, Exlibris.
- *Wenig, Exlibris.
- *Krahl, Exlibris, v. Leiningen-Westerburg. 1897.
- *Radziwill, Compositionen zu Goethes Faust. 1832 (1835).
- *(v. Holleben,) Beiträge z. Familiengesch. d. Herren von Holleben. Bayreuth 1874.
- *— Alles andere üb. d. Fam. v. Holleben.

H. Hagerup in Kopenhagen:

- Zeitschrift f. Chemie u. Industrie der Kolloide. Bd. 1—5.

Jacob Dybwad in Christiania:

- Bartsch, Ad. v., Anleitung z. Kupferstichkunde. I/II. Wien 1821.
- Bibliothek indogerm. Grammatiken. I.: Siewers Grundz. d. Phonetik. 5. Aufl. Lpzg. 1901.
- Ergebnisse d. Physiologie. Hrsg. v. Asher u. Spiro. Jahrg. 1—5. Wiesbaden 1902—06.
- Euripides, Fabulae, ed. K. Prinz. Vol. 1. P. 1. Medea. Lpzg. 1878.
- Fichte, J. G., sämtl. Werke. Hrsg. v. J. H. Fichte. I u. VI. Berlin.
- Fouqué, Fr. de la Motte, Gefühle. Bilder u. Ansichten. II. (od. I/II). Lpzg. 1819.
- Forschungen z. neueren Literaturgesch. Hrsg. v. F. Muncker. I—V. VII—XIII. XV—XXXVII. Berlin.
- Gomperz, Th., griechische Denker. 1. Aufl. Lpzg. 1896.
- Gymnasium, Das humanistische. Hrsg. v. G. Uhlig u. Grünwald. Jg. 1/22. Heidelberg.
- Handb. d. klass. Altertumswissenschaft. Hrsg. v. J. v. Müller. VIII, 1. 3. Aufl. München.
- Holzmann, M., u. Bohatta, dtchs. Anonymen-Lexikon 1501—1850. IV u. f. Weimar 1902.
- Homers Odyssee. Für d. Schulgebrauch erkl. v. K. F. Asmus. Anhang H. 3—4. Lpzg. 1877—80.
- Hoppe, F., Oekonomie d. Dauerbrand-Bogenlampen. Darmstadt.
- Hutton, J., Theory of Earth. I/II. Edinburgh 1895.
- Jahreshefte d. österr. archäologischen Instituts. I/VII. Wien 1898—1904.
- Janson, Kr., hat die Orthodoxie recht. IV—V. Wiesbaden.
- v. Kloeden, G. A., Handb. d. Erdkunde. 4. Aufl. IV. Liefgr. 1. Berlin, Weichmann.
- Koch, C. F., histor. Grammatik d. engl. Sprache. I u. III. Kassel 1882—91, Wigand.
- Korrespondenz, Politische, d. Herzogs u. Kurfürsten Moritz v. Sachsen. Hrsg. v. E. Brandenburg. I. Lpz. 1900.
- Kückenberg, P., Jahrbücher d. ambulatorischen Klinik z. Halle. I—II. Halle 1820.
- Kunth, C. S., Enumeratio plantarum omnium hucusque cognitarum. IV. V. Stuttg. 1843—50.
- Magnum oecumenicum Constantiense Concilium. Ed. H. v. d. Hardt. VII (Indices). Berlin 1842.
- Meadoros, Ph., Observations conclining the dominion a. sovereignty of the seas. London 1689.
- Milton, Prose works. Ed. by J. A. St. John. I—V. London 1848—58.
- Le Muséon. Revue internationale, publiée par La Société des Lettres et des Sciences. T. X u. f.
- Novalis' Schriften. Hrsg. v. L. Tieck u. v. Bülow. T. 3.

Jacob Dybwald in Christiania ferner:

- Oehlrich, G. W., Deutschland zur See. Seine Schiffahrt u. s. Handel. Hamb. 1849.
- Plinius d. Jüngere, ausgew. Briefe v. A. Kreuzer. Lpz. 1894.
- Pontoppidan, E., heller Glaubenspiegel. Leipzig 1828.
- Quincke u. Hoppe-Seyler, die Krankheiten der Leber.
- Schwalbe, J., Grundr. d. spec. Pathologie u. Therapie. 2. Aufl. Stuttg. 1897.
- Uhland, L., Schriften z. Gesch. d. Dichtung in Sage. V. Stuttg. 1867.
- v. Vincenti, C., unter Schleier u. Maske. Stuttg. 1874.
- Würst, R. J., theoretisch-prakt. Anleitung z. Gebräuche d. Sprachdenklehre. I—II. 2. Aufl. Reutlingen 1839.

Schaub'sche Buchh. in Düsseldorf:
Spemanns Kunstlexikon.

- K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:
- *Eschstruth, — Heimbürg, — Marlitt.
- *Sang u. Klang. I—VI. (Neufeld.)
- *Fischer-D., d. Frau als Hausärztin.
- Baisch, im eignen Heim. 3. Aufl.
- Brockhaus' Konv.-Lexikon. 1901—04.

Max Busch (Inh. Julius Kössling), Leipzig:
Bettex, alle theol. Schriften.

- Creuzer, Symbolik u. Mykologie d. alten Völker. 4 Bde.
- Fuchs, Gesch. d. erot. Kunst. Germania 1861—1892.
- Grässe, Hubertusbrüder.
- Grundriss d. iran. Philologie.
- Hartmann, Iwein, v. Benecke u. Lachmann.
- Kempner, Gedichte.
- Moderne Kunst. Ältere Jahrgänge.
- de Lagarde, P., dtische Schriften. Gesamt- ausgabe letzter Hand.
- Lehmann-Haupt, Materialien z. älteren Geschichte Armeniens. 1907.
- Lessings Werke, v. Lachmann.
- Moltkes Briefe. (Ges. W. 4. 5.)
- Müllenhoff, dtische Altertumskunde. 5 Bde. od. Bd. 4 ap.
- Müller, nord. Altertumskunde nach Funden u. Denkmälern aus Dänemark. 2 Bde. 1897—98.
- Nietzsches Werke. Kl. 8°. Bd. 3 u. 6.
- Palästina-Jahrbuch. Mögl. kplt.
- Sporges, tyrolische Bergwerksgeschichte. Wien 1765.
- Treitschke, deutsche Geschichte. 5 Bde.
- Uhland, Gesch. d. Dichtung u. Sage. 4—8.
- Wieland, sämtl. Werke. Alte Ausg. m. gr. Druck.

C. Koenitzer's Buchh. in Frankfurt a/M.:
1 Neumayr, Erdgeschichte. 2 Bde.

The Internat. News Comp. in Leipzig:
Sjostedt, Monogr. d. Termiten Afrikas. Stockholm 1900.

- Predigten über die Gebote Gottes u. d. Gebote d. Kirche, sowie die sieben Sakramente. Hrsg. v. e. Priester d. Diöcese Rottenburg. Mainz 1853, Florian Kupferberg.
- Ver Sacrum. Jahrg. I.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (C) Lit. Annalen d. ges. Heilkde. Bd. 1—3.
 (C) Annales de chirurg. et d'orth. Bd. 1—16.
 (C) Archives d'électr. méd. Bd. 1—16.
 (C) Archives de méd. et de chirurg. spéc. Bd. 5—9.
 (C) Jahresberichte d. Anat. u. Physiol. Bd. 20.
 (C) La Tribune médicale. Jg. 1—23.
 (C) St. Petersburg. med. Wochenschrift. Bd. 1-4.
 (C) Schmeller, bayrisches Wörterb. 2. A.
 (C) Graf u. D., dtsh. Rechtssprichwörter.
 (C) Reichshaushalts-Etat f. 1911.
 (C) Lannojus, de cura eccles. pro univ. 1663.
 (C) Bittner, de graecor. atque romanor. sacris jejuniis.
 (C) Bloch, Ichthyologie. 12 vol. Fol.
 (C) Jensen, Kosmologie d. Babylonier.
 (C) Hdb. d. Physik, v. Winkelmann. II. 2. A.
 (C) Oberhammer, Akarnanien. 1887.
 (C) Weber, Lehrb. d. Algebra. I. 2. A.
 (C) Schultz-Julius, organ. Farbstoffe. 4. A.
 (C) Münch, vollst. Sammlg. d. Konkordate.
 (C) Rietschel, Lehrb. d. Liturgik. I.
 (C) Boy-Ed, eine reine Seele.
 (L) Schiller, Ch. v., u. ihre Freunde. III.
 (L) Bussler, Harmonielehre. 7. A.
 (L) Hausbrand, Verdampfen, Kondensieren.
 (L) Schütze, Versuch e. Theorie d. Komisch.
 (L) Schorn, 2 Menschenalter.
 (L) Wallach, Terpene u. Campher.
 (L) Marin, Virginia. 1846.
 (L) Kopisch, allerlei Geister.
 (L) Hager, pharm. Praxis. 6. Abdr.
 (L) Schmarsow, Kunstwissenschaft.
 (L) de Waal, Roma sacra.
 (R) Ledermüller, mikrosk. Augenergötzt.
 (R) Friedjung, Kampf um d. Vorherrschaft.
 (R) Otto, Priester u. Tempel.
 (R) Staub, Komm. z. H.G.B. 5. A.
 (R) Kluge, von Luther bis Lessing. 4. A.
 (R) Jacobitz-Seiler, griech. Wörterb.
 (R) Stöcklein, Abessin. Kirchengesch.
 (R) Hartmann, Erdbeschr. v. Afrika.
 (R) Frobenius, a. d. Wege n. d. Atlantis.
 (R) Kants sämtl. Werke, v. Kirchmann.
 (R) Plato, v. Schleiermacher.
 (W) Bindel, Disposit. z. dtshn. Aufsätzen. I/II.
 (W) Lyon, Lektüre als Grundl. naturgem. Unterr. I/II.
 (W) Plattner, ausf. franz. Grammatik.
 (W) Suchier-Birch-Hirschfeld, franz. Liter.
 (W) Meyer u. Mooyer, altdtsche. Dichtgn.
 (W) Preisigke, Girowesen im alt. Aegypten.
 (W) Mayer, dtshs. Verwaltungsrecht.

Gsellius in Berlin W. 8:
 *Vehse, Gesch. d. Höfe. Kplt.
 *Credner, Elemente d. Geologie.
 *May, Kurfürst Albrecht II. v. Mainz.
 *Dumas père, Oeuvres. Kplt.
 *Griesinger, Damenregiment.
 *Taine, Règime moderne.
 *Baumgarten, hellen. Kultur.
 *Kandt, Caput Nili.
 *Lippe, Husarenbuch.
 *Polit. Jahrb. d. Schweiz. Eidgenossensch. Versch. Jahrg.
 *Brehms Tierleben. 3. A. Bd. 9.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.:
 *Ami des israélites. Strassburg ca. 1840.
 *Geist d. pharisäisch. Lehre. Zeitschr., v. Creizenach. Mainz 1824.
 *Jüd. Centralblatt, hrsg. v. Grunwald. (Bd. 3. 4 u. d. Titel: Studien u. Krit.) Belovar 1882—89.
 *Le lien d'Israël. Feuille popul., par Dreifous. 7 vols. Mulhouse 1855—61.
 *Israelis Stimmen. Mülhausen 1868. Dtsch. in jüd. Lett.
 *Zion, relig. Erbauungsblatt. 2 Bde. Brln. 1833.
 *Sabbathblatt, v. Jellinek. 3 Bde.
 *Der Jude, v. Riesser. Bd. 1. Altona.
 *Israelit. Letterboek. Amsterd. Jg. 12. 1887 u. ff.
 *Cantorenztg., Wien. Bd. 1—5. 15 u. ff.
 *Die jüdische Presse, hrsg. v. Enoch. Brln. 1—4. 6—14. 18. 26—28. 31 u. ff.
 *Monatsblätter, Populärwissensch., v. Brüll. Jahrg. 19 u. ff.
 *Rundschau, Jüdische. 1—9.
 *Wochenschrift, Israelit. Bd. 13. 15. 16. 26 u. ff.
 *Der Israelit. Mainz 1871, 72, 1906 u. ff.
 *Der Israelit d. 19. Jahrh. 1—5. 7 u. ff.
 *Jüd. Literaturblatt. (Beil. z. Israelit. Wochenschrift.) Magdeburg 1884—85, 1895—99, 1905 u. ff.
 *Israelit. Familienblatt, Frankf. Kplt.
 *Wertheimer, Jahrb. f. Israeliten. Ca. 1850.
 *Klein, K., Jahrb. f. Israeliten. Ca. 1840.
 *Zeitgeist. Bd. 1. Milwaukee 1880.
 *Centralblad voor Israeliten. Jg. 1—15. 1904 u. ff.
 *Israelit. Nieuwsbode. 1876, 77, 79, 80. 1882, 83, 85, 86, 88, 89, 91 u. ff.
 *Nieuw Israelit. Weekblad. Bd. 23 u. ff.
 *Gutachten, Rabbin., über d. Verträglichkeit d. freien Forschung m. d. Rabbineramt. Breslau 1842.
 *Remedios, J. K. de, Os judens em Portugal. Coimbra 1895.
 *Selbstemancipation, hrsg. v. Birnbaum. Wien 1885—90.
 *Sarm. Erzählgn., hrsg. v. Philippsohn. 6 Bde.
 *Wolf u. Goldbaum, d. Juden. Wien 1883.
 *Stern, L., der Eid more judaico. 1847.
 *Wiedenrath, J. v., Don Jose Nasi. 1892.
 *Mitteilgn. d. Ges. f. jüd. Volkskde. Heft 1.
 *Predigtmagazin, v. Philippsohn. Kplt.
 *Horowitz, Frankfurter Rabbiner. Kplt.
 *Hajoetz. Zeitschrift. Bukarest od. Jassy. Kplt. ca. 40 Bde.
 *Peri etz Chajim. Amsterd. 1741—87.
 *Pinner, Prospectus d. d. Odessaer Ges. f. Gesch. gehörend hebr. Mss. Odessa 1845.
 *Judaica in ungar., rumän., kroat. Sprache. Bücher u. Zeitschriften.
 *Zeitschrift f. Ethnologie. Jahrg. 1.
 *Roehl, Grammat. d. Schambalsprache.
 *Westermann, Sudansprachen.
 *Plehn, Wasserverwendung im ariden West- u. Nordamerika.
 *Stuhlmann, Handwerker u. Industrie in Ostafrika.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M. ferner
 *Zahn, Specula phys.-mathem. historica. Norimb. 1696.
 *Jagwitz, Gesch. d. Lützowschen Freikorps.
Aktiebolaget H. Klemming & Antikvariat in Stockholm:
 *Muret-Sanders, deutsch.-engl. Wörterbuch.
 *— engl.-deutsches Wörterbuch. Angebote direkt.
Hahn's Sortiment in Leipzig:
 *Husserl, log. Untersuchgn. I/II.
The Internat. News Comp. in Leipzig:
 Schlicht, Regimentsbaby.
 Anzengruber, auf der Schneid.
 Weil, unser Rudolf.
 Elbe, Isabellas Nachlass.
 — ein frisches Reis.
 — d. Macht d. Kleinen.
 Werder, Weidmannsheil.
 Alles geb., sonst brosch. Nur gute Ex.
 Keine Leihbibl.-Einbände.
Adolf Weigel, Leipzig, Wintergartenstr. 4:
 Grimmshausen, Simplic.-Schr. Ins.-Verl.
 Herrmann, Jettchen Gebert; — Henr. Jacoby.
 Baumeister, Denkmäler.
 Grenser, Zunft-Wappen, — Insignien.
 Kapp, Soldatenhandel deutscher Fürsten.
 Vehse, Hofgesch. a. Coburg-Gotha etc. 1898.
 Näke, Wallfahrt nach Sesenheim. }
 Aus Herders Nachlass. 3 Bde. } Br., unbeschn. Expl.
 Düntzer, Goethe u. Karl August. 2. A. }
 Briefw. Goethe-Schultz, hrsg. von }
 Düntzer. }
 Herders Reise nach Italien. 1857. }
 Stöber, Lenz u. Frieden v. Sesenheim. }
 Vischer, Goethes Faust. 1. od. 2. A. }
 Weimars Album z. 4. Säkularteilung der }
 Buchdruckerkunst a. 24. VI. 1840. }
W. H. Kühl in Berlin SW. 11:
 Schleh, Wasser u. Kesselstein. 1897.
 Wendt, Entw. d. Elemente. L.
 Ledebur, Eisenhüttenkde. III; schmiedb. E.
 Handb. d. Ingenieur-Wissensch. Teil IV
 Baumat. Bd. 3. 1908.
 Berichte über Wohnungs-Kongresse. I. II.
 Frankf. 1904. 1911.
 Brunner, europ. Orthopteren. L. 1882.
 Krafft, Entw. d. Kräfte. I: Weltgebäude.
 Wien 1910.
C. F. Schulz & Co. in Plauen i. V.:
 Marcou, Palais de Trocadéro. 5 Bde.
 Racinet, Costume historique.
 Racinet, l'ornement polychrome. Serie I.
Julius Neumann in Magdeburg:
 *Eckartshausen, Aufschlüsse zur Magie. Kplt. u. einz.
 *Barrett, the magus. 1801.
 *Hauber, C. D., Biblioth., acta et scripta magica etc. 1729—45.
 *Azalus, Liber de omnibus rebus natural. 1544.
 *Arnold, Kirchen- und Ketzler-Historie. 1740—42.
 *Du Potet, la magie dévoilée.
 Nur direkte Angebote haben Zweck.
Hans Augustin in Hann.-Münden:
 Bartels, Gesch. d. dtshn. Lit. I/II. Geb.

Hugo Heller & Co. in Wien I:
 Kenning, Discourses.
 Maine de Biran, Oeuvres.
 Condillac, Oeuvres.
 Voltaire, Oeuvres.
 Rousseau, Oeuvres.
 Balzac, Oeuvres.
 Merrimé, Oeuvres.
 Maupassant, Oeuvres.
 Racinet, Histoire du Costume historique.
 Bouet, Histoire de l'Aéronautique.
 Bédier, Tristan et Iseut. Ill. Ausg. (Piazza)
 Malthus. Alles in englisch.
 Zelter, Briefwechsel mit Goethe.
 Hauptmanns Werke. Prgt.
 Hauptmann, vers. Glocke. 1. Aufl.
 France, A., rote Lilie.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
 Anzeigen, Frankfurter gel. 1772. 73.
 Aristoteles, Opera. Venet. 1483.
 Berlin. Zeitung 1617—26.
 Bolingbroke, Lord. Alles.
 Crébillon, Catilina. Dtsch. 1775.
 Gedichte. Wien 1785.
 Gellius, Noctes atticae. 1469.
 Goldsmith, Vicar of Wakefield. 1766.
 Hermes. Bd. 8.
 Huart, Prüfung d. Köpfe.
 Homer, Opera. 2 vol. 1488.
 Hutcheson, Sittenlehre d. Vernunft.
 Jerusalem, philos. Aufsätze.
 Karman, Fannys Nachlass. Novelle.
 Klischnig, Landstrasse-Erinnergn. 1794.
 D. Kutsche. E. sat. Gesch. 1781.
 M. B. A., Peinture en Italie. 1817.
 Magazin, Schwäb. 1776—80.
 Marigny, Gesch. d. Araber.
 Miscellen, Nordische. 1810.
 Mylius, verm. Schriften.
 Freisingen, Otto v., Chronik 1820.
 Praxede, Roman. 1809.
 Richardson, Sittenlehre.
 Rollin, röm. Historie.
 Rost, J. C., verm. Gedichte. 1769.
 Rowe, geheil. Andachtsübungen.
 Schade, Postmeister Himpels Leiden.
 Scultetus, Gedichte.
 Welmar, Briefe v. Selkof. 1777.
 Westenrieder, Leben d. Jüngl. Engelhof.
 Wochenblatt, Berlin. Jahrg. 1—28. 33
 u. folg. Auch einzeln.
 — — lit., 1776.
 Alle ält. Berlin. Zeitungen u. Zeitschr.
 Würdtwein, Diplom. Mogunt. A. e.
 Die Zeit 1841/42.
 Zeitschr. f. Gesch. d. Oberrheins. Bd. 10.

Herman Altenberg in Lemberg:
 *Sombart, d. Kapitalismus.

Martin Breslauer in Berlin W. 8:
 *Wochenschrift f. d. Noblesse. Eisenach
 1785. Auch einz. Nrn.
 *Thurneysser, Historia u. Beschr. v. Erd-
 gewachsen. Berlin, Hentzken, 1578.
 *Menzel, Dorgerloh: 45. 47. 85. 86. 87. 88.
 *— Abbildungen zu den Werken Friedr.
 des Grossen. Kpltte. Folge.

Herm. Schön in Chemnitz:
 Gut gehalten, möglichst gebunden.
 Alcock, unter dem Kreuz des Südens.
 Amyntor, Frauenlob. 2 Bde.
 — durch Nacht zum Licht.
 — Stahl u. Stein.
 Andersen, nur ein Geiger.
 Andrea, ein moderner Dämon.
 Hans Arnold. Alles von ihm.
 Baldamus, Vogelmärchen.
 Banili, Tizian Cajus Sempronius.
 Beaconsfield, Endymion. 3 Bde.
 Birk, in Sturm u. Sonnenschein.
 Blum, der Johannistag u. a.
 Blüthgen, Henzi u. a. Humor.
 Bobertag, Sommermärchen.
 Bömers, C., Geza.
 Boy-Ed, Ida, Gesch. a. d. Hansast.
 Brachvogel, der dtische Michael.
 Brennecke, Oberlehrer Mack.
 Brentano, Humoresken. 4 Bde.
 Caspari, Erzählgn. f. d. dtische Volk.
 Chiavacci, Wiener v. Grund.
 Cooper, Red Myers. Roman.
 — die Wassernixe. Roman.
 Conscience, Jacob v. Artevelde.
 — der Löwe v. Flandern.
 Crawford, e. röm. Fürstenfamilie.
 Eckstein, E., Roderich Löhr.
 — Pia.
 — d. Claudier.
 G. Ebers. Alles von ihm.
 F. Dahn. Alles von ihm.
 Daudet, aus dem Leben.
 Dincklage-C., aus d. Mapp e. Veter.
 Dove, A., Caracosa.
 Drachmann, H., Kärntner Novellen.
 Baumbach, Erzählungen u. Märchen.
 — es war einmal.
 — aus der Jugendzeit.
 — Kaiser Max u. s. Jäger.
 Echtermeyer, Gedichtauswahl.
 Der neue Pitaval.

Paul Schultze's Bh. in Landeshut i. Schl.:
 Antiquarisches Güteradressbuch, in dem
 nur die Namen u. Grösse d. Güter Süd-
 Deutschlands u. d. Schweiz.

Lichtenberg & Bühling in Magdeburg:
 *Ehrenberg, grosse Vermögen. 2 Bde.
 *Ebner-Eschenbach, arme Kleine.
 *Henningsen, aus fernen Zonen.
 *Hoffmann, wider d. Kurfürsten.
 *Langenscheidts Taschenwörterbücher. Je
 2 Bde.
 *Loubier, Bucheinband.
 *Nauticus 1910. 1911.
 *Obst, Buch d. Kaufmanns.
 *Rittland, Frau Irmgard's Enttäuschungen.
 *Schwindrazheim, deutsche Bauernkunst.
 *Soddy, Natur des Radiums.
 *Das neue Universum. Bd. 24—32.
 *Grosse Weltpanorama. Bd. 1—10.
 *Liliencron, sämtl. Werke.
 Angebote direkt erbeten.

Bibliothek des Börsenvereins in Leipzig,
 Buchhändlerhaus:
 *Gesetze d. gelehrt. Republik in Deutsch-
 land. O. O. 1773. 8^o.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Autenrieth, techn. Mechanik. 1900.
 Baschin, Wellen d. Meeres. 1907.
 Doxographi graeci, rec. Diels. 1879.
 Dryden, Works, ed. by Scott. 14 Bde.
 Dyroff, Ethik d. alten Stoa. 1897.
 Fritsch, Krankh. d. Frauen. 12. A.
 Glossner, moderne Philosophie. 1889.
 Hanserecense. Abt. II. III. 15 Bde. 1876-1910.
 Holly, Bedeutg. d. Rheins f. d. Poesie. 1889.
 Jahrb. f. niederdtische Sprachforsch. Jg. 1-37.
 Kudrun, hrsg. v. Martin. 2. A.
 Kurz, Flora of Brit. Burma. 1877.
 Mill, System d. Logik. 2. A. 1884.
 — Grds. d. Ökonomie. 3 Bde.
 — Frauenemancipation. 1880.
 — Conte u. Positivismus. 1874.
 — Repräsentativ-Regierg. 1873.
 Monatsschr. f. Wiss. u. Liter. Jg. 1855.
 Petrasch, Gedichte e. Slavoniers. 1767—68.
 Repertorium d. techn. Journallit. 1890-1911.
 Schmekel, Philos. d. Stoa. 1892.
 Schmidt, kursächs. Streifzüge. 3 Bde.
 Stahlberg, Hamburger Hafen. 1907.
 Stieve, oberösterr. Bauernaufstand. 2. A.
 Wilamowitz-M., Aristoteles u. Athen.
 Zahn, eine Ozeanfahrt. 1907.
 Alpenzeitung, Deutsche. Jahrg. I.
 Archiv f. Psychiatrie. Bd. 21. 34. 35. 36.
 39, IV. 40—47.
 Amtl. Nachrichten d. Reichsversicherungs-
 amtes. Jahrg. 1—18.
 Anatom. Anzeiger. Bd. 24, Nr. 18—24.
 Altpreuss. Monatsschrift. Bd. 19—21.
 Baedeker, Spanien. 1906.
 Binding, Normen. Kpl. u. II.
 Boetius, de philos. consolatione.
 Bogdanowitsch, Gesch. d. Feldzuges 1812.
 Buddha, Reden, v. E. Neumann.
 Caesar. } Folioausgaben in Pergt.
 Dio Cassius. } od. Lederbd.
 Delitzsch, Tag in Kapernaum.
 Gaupp-Stein, CPO. 1908. M. Novelle.
 Grimm, dtische Grammatik.
 Lahmann, Koch u. d. Kochianer.
 Lamprecht, dt. Gesch. Bd. 5—12. Ohfz.
 Meier, Reform d. Verwaltungsorganisation.
 Mercks, Jahresberichte d. Pharmakognosie
 1889, 90, 91.
 Naundorf, Handb. f. Gemeindevorstände.
 Neumann, Ortslexikon. 4. A.
 Salmon-Fiedler, analyt. Geometrie. Bd. 2. 6. A.
 Strasburger, Botanik. Gr. Ausg.
 Suchier-Birch-Hirschf., franz. Lit. 1900.
 Thümmel, M. v., schauerliche Nacht
 meines Lebens.
 Windscheid, Pandekten. 9. A.

Fritz Becker in München:
 *Ammon, die Gegend von München, geo-
 logisch geschildert. Eilt!

Seligsberg's Ant. (F. Seuffer) in Bayreuth:
 *Oncken, allg. Gesch. Kpl. (Billig.)

Jacob Lund, Mediz. Buchh., Kopenhagen:
 Lepra. Bibl. internat. 1.—9. Bd.

Deuerlich'sche Buchh. in Göttingen:
 Gerhardt, Entdeckung d. höh. Analysis. 1855.
 Wiener, stereoskop. Photographien. 1869.

- J. Gamber** in Paris, 7, rue Danton:
 *Journal asiatique 1822—63.
 *Pietschmann, Gesch. d. Phöniciers.
 *Marini, Papyri diplomatici. 1805.
 *Podhorszky, etymol. Wörterb. d. ungar. Sprache. 1875.
 *Humann, Cichorius, Judeich etc. Altertümer von Hieropoli. 1898.
 *Wiegand, Schrader, Priem, Ergebnisse der Ausgrabungen. 1904.
 *Weigand, linguist. Atlas d. daco-rumän. Sprachgebietes.
- Friedrich Fleischers Sort.** in Leipzig:
 Keller, italien. Renaissance-Novellen. 1852. Graesse, Fayencen.
 Wundt, Einleitung in die Philosophie. Fichtes Werke. Bd. 1. 4.
 Weizsäcker, d. apostol. Zeitalter.
 Georges, latein. Lexikon. 2 Bde. Kl. Ausg.
 Rumpelt, sächs. Baugesetz.
 Rohleder, Zeugung beim Menschen.
 Schelcher, sächs. Wassergesetz.
 Meyer, Staatsrecht.
 Aksakow, Animismus u. Spiritismus.
 Gibier, Leçons des Choses. (Franz. u. dtsch.)
- Paul Cieslar** in Graz:
 Schlemm, Wörterbuch d. vorgeschichtl. Hilfsmittel.
 Volkelt, Syst. d. Ästhetik. Bd. 2. O.-Einbd.
 Doepler u. Ranisch, Walhall.
 Günther, Studium d. Bakteriologie. 6. A.
 Erdmann, Lehrb. d. anorg. Chemie. 5. A.
 Neyes, Lehrb. d. organ. Chemie.
 Ostwald, Werdegang e. Wissensch. 2. A.
 Pictet, Pflanzenalkaloide. 2. A.
 Richter, Lehrb. d. anorg. Chemie. 12. A.
 Richter, Lehrb. d. organ. Chemie. 10. oder 11. Aufl.
 Roscoe-Schorlemmer, organ. Chemie. Bd. 7. 8. 9.
- Akad. Buchh. Fr. Jansa** in Leipzig:
 Tholuck, Pred. üb. Hauptstücke d. christl. Glaubens. 5 Bde.
 Robertson, religiöse Reden, v. Broicheu. — do. Vorwort v. Harnack.
 — Gesetz u. Gnade.
- Kittler'sche Bh.** (Chr. Brandis) in Hamburg:
 *1 Kind u. Kunst. Jahrg. 1 u. folg. Soweit erschienen. Gut erhalten. Erste Jahrgge. A. Koch in D., später Brandus in Berlin.
- Lucas Gräfe** in Hamburg:
 Michael, Cromwell. (Geisteshelden.) Die Kunst. XI. Heft 3.
 Williams, the Diamond Mines of South-Africa. London 1902.
- Lippert'sche Buchh.** in Halle a. S.:
 Richter, organ. Chemie. II. Geb.
 Stier-S., Samml. preuss. Gesetze staats- u. verwaltungsrechtl. Inhalts.
 Liebling, Handelsgesetzbl. in Frage u. Antw. Höffing, B. G.-B. in Fr. u. Antw. I—II. Bäder-Almanach 1907. Jub.-Ausg.
- Beck'sche K. u. K. Hof- u. Univ.-Buchh.** (Alfred Hölder) in Wien I:
 Zollhandb. f. d. internat. Warenverkehr. Kplt.
- R. L. Prager** in Berlin NW. 7:
 *Archiv f. civil. Praxis Bd. 59 a. def.
 *— f. öffentl. Recht. 5. 8. 17—20. a. e. Hfte.
 *Assekuranz-Jahrbuch J. 21—30.
 *Bank-Archiv Jahrg. I uff.
 *Bar, Gesetz u. Schuld I—III. a. e.
 *Berichte usw. d. VI. Int. Kgr. f. VersWiss. I, 1. 2. II. III. a. e.
 *Brentano, Malthus'sche Lehre. — Entw. d. Wertlehre. — Arbeitergilden. — Th. d. Bedürfnisse.
 *Cantor, Mathem. Beitr. z. Kulturleben.
 *Cathrein, Aufg. d. Staatsgewalt.
 *Cohen, Kants Th. d. Erfahrung.
 *Dilthey, Hegels Jugendgeschichte.
 *— Aufbau d. gesch. Welt in d. Geisteswiss.
 *Drucks. d. RTgs. 10. LegPer. II. Sess. No. 373, zu No. 373 A-D. No. 704. 704 ab.
 *Ehrenberg, VersichergsR. — Gr. Vermögen. — Fugger 2 Bde. a. e.
 *Entsch. d. Pr. ObVerwGer. I uff.
 *Entw. e. Ges. b. d. GmbH. m. Begr. — — f. Oesterreich. 1905.
 *Faber, Rationalia in pandectas.
 *Fimmen, Zeit d. kret.-myk. Kultur.
 *Finanz-Archiv Jahrg. IX, 2. X, 1. 2. XI, 1. 2. XXVI, 1. 2.
 *Gans, Erbrecht einz. Bde.
 *Gierke, Stein'sche Städte-O.
 *Gönnner, Mot. z. Entw. e. bay. StrGB. 1825.
 *Grundlagen, Allg., d. Kult. d. Geg.
 *Hauck, Kirchengeschichte IV (2).
 *Hildebrand, NatOek. d. Geg. u. Zuk.
 *Husserl, Log. Untersuchgg. Bd. II.
 *Knies, Der Kredit II.
 *Koppe, A. D. Weber. Rostock 1818.
 *Laband, Magdeb. Rechtsquellen.
 *Leibnitz, Nouv. essais s. l. entendement hum.
 *Lexicon Homericum. Ed. Ebeling. 2 voll. a. def.
 *Lipps, GrdTats. d. Seelenlebens.
 *Mach, Principien d. Wärmelehre.
 *Macieowski, Slav. RGeschichte. cpl. u. e.
 *Merkel, Kollision rechtm. Interessen.
 *Müller, Joh., Ueb. phantast. Gesichtserscheingg. — Zur vergl. Physiol. d. Gesichtssinnes.
 *Pernice, Labeo I uff. — Parerga I uff. a. e.
 *Petersilie, Unterrichtswesen.
 *Prantl, Gesch. d. Logik.
 *Raiffeisen, Die Darlehnskassenver.
 *Reichsarbeitsblatt 1910.
 *Reiswitz, Gründet ArbeitgebVerb. (2)
 *Roscher, Zur Gesch. d. engl. VolkswL.
 *Rümelin, Verwendg. d. Kausalbegr.
 *Schroeder, Höhere Gewalt.
 *Schulze-Gaev., Brit. Imperialismus.
 *Schuppe, Erkenntnistheoret. Logik.
 *Sombart, Kapitalismus.
 *Streitberg, Urgerm. Grammatik.
 *Tzschoppe-Stenzel, UrkSmmlg. z. Gesch. d. Städte.
 *Ueberweg, Syst. d. Logik.
 *Verwaltungsblatt, Preuss. I uff.
 *Wagner, Gesetzmäss. — Zettelbankpol.
 *Wappäus, Bevölkerungsstatistik.
 *Windscheid, Actio d. röm. Rechts.
 *Ztschr. f. Bergrecht. Reihen u. Bde.
- Jos. A. Kienreich** in Graz:
 Galerien Europas. (Seemann.) Bisher erschienene Bde.
- F. E. Fischer** in Leipzig:
 Hirt, allg. Erdkunde in Bildern. Ord. 6.50.
- Ludwig Ey** in Hannover:
 Barth u. N., Handwerksbuch. Geb.
 Hartmann u. K., Pumpen.
- Franz Ohme** in Leipzig:
 Neue Universum. (Union.) Bd. 20. 24. 25.
 Meyers Telegraphen-Code. 39. Ausg.
- Brüder Tisza** in Budapest:
 Linker, Messinstrumente u. elektr. Messungen. I—II.
 Kapp-Gisbert, Julius, elektr. Arbeitsübertragung.
 Nur letzte Auflagen.
- C. F. Leede** in Leipzig:
 Bau- u. Kunstdenkmäler Deutschlands.
- Invalidendank-Buchh.** in Chemnitz:
 Aus Natur u. Geisteswelt. 1893.
 Nietzsches Werke.
- Heinrich Schwick** in Innsbruck:
 *1 Pernter, meteorolog. Optik. Bd. 1 apart. Angebote direkt erbeten.
- Emil Gräfe** in Leipzig:
 Chemo-Technik. 1907.
 Lunge, chem.-techn. Untersuchungsmeth.
 Benedikt, Analyse d. Fette.
 Schönwerth, Sitten u. Sagen a. d. Oberpfalz.
 Buisson, Dictionn. de pédagogie.
 Paulsen, d. deutschen Universitäten.
 Biedermann, Kulturgeschichte.
 Kandt, Caput Nili.
 Beck, aus d. Quelle d. Lebens.
 Strzygowski, Orient od. Rom.
 Eicken, mittelalterl. Weltanschauung.
 A-B-C-Code. 5. ed.
- Luzac & Co**, 46, Great Russell Street in London, W.C.:
- *Abu Temman Hamasa, Ed. Freytag. 2 Bde.
 *Goldziher, Vorlesungen über d. Islam.
 *Ibn Ishag, Fibrhist. Ed. Fluegel, Leipzig.
 *Joseph Abu Daku. Ed. by Hauercamp. Leiden 1740.
 *Khayat, G., Syri Orientalis. 1843.
 *Fausboll, Fine Jatakas. Copenh. 1861.
 *Macdonell, Vedic Mythology. Strassburg.
 *Sibawaihi, Arabic gramm. Ed. Derenbourg. 2 Bde.
 *Ibn Hajar al Ashalini al Tahdib. 1904 —1909. 12 parts.
 *Aymonier, le Cambodge. 3 vols.
 *Babylonische Talmud. Ed. Goldschmidt.
 *Abulghazi, Hist. des Mongols.
 *Kittel (R.), Gesch. d. Volkes Israel. Bd. 1. 2. Ausg.
 *Lagarde, Prophetæ chaldaice. Lpz. 1842.
 *Haja Khalifa, Lexicon Arab. Bd. 7 oder komplett.
 *Gerhard (J.), Interpretatione. Jena 1610.
 *Macrizi, Geschichte d. Copten.
- G. Bisey** in Mülhausen i/Els.:
- *Nansen, in Nacht u. Eis.
 *Alles, was erschienen vom Bildhauer Hottenroth, Dresden.
 Angebote direkt erbeten.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
 *Heilfron, Lehrbuch. Bd. 1.
 *Czerny-K., Kindes-Ernähr. I. Auch def.
 *Burckhardt, Kultur d. Renaissance.
 *Entscheid. d. R.-G. in Civils. Bd. 69—76
 u. Reg. zu Bd. 61—70.
 *Boeninghaus, Lehrb. d. Ohrenheilk. Geb.
 *Hübner, dtshs. Privatrecht. Geb.
 *Uhlenbeck, etymol. Wörterb. d. got. Spr.
 *Wielands Werke. 1794—99. Gr.-8^o.
 *Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie.
 *Reimann, Färberei d. Federn.
 *Preuss, Zentral-u. Südamerika.
 *Bleibtreu, Gesch. d. engl. Lit.
 *Kuhlenbeck, Scheckgesetz.
 *Spieker, Gesch. v. Frankfurt a. O.
 *Wulff u. Leo, Hamburg. Gesetze. Bd. 3.
 *Meyers Konv.-Lexikon.

Schriftenvertriebsanstalt, Berlin SW. 68:
 *Niedersachsen. Ältere Jgge.

Ludwig Antiquariat in Neisse:
 *Herders Konvers.- u. Staats-Lexikon.

Julius Hainauer in Breslau:
 Naumann-Zirkel, Elemente d. Mineralogie.
 Groth, physikal. Krystallographie.
 Ost, Lehrb. d. chem. Technologie.

Künzi-Locher in Bern:
 *Antenheimer, F., Elementarbuch der
 Differential- u. Integralrechnung 1887.

Max Perl in Berlin SW. 1:
 *Ranke, zwölf Bücher preuss. Gesch.
 *Hippel, u. d. bürgerl. Verbess. d. Weiber. 1792.
 Engel, Faustschriften.
 Fischer, Kuno, Kant.
 *Ranckes Weltgeschichte. Bd. 4. 5. 8.
 Archiv f. klin. Medizin. Bd. 60—104.
 Tit-Bits, — Punch, — Person's Weekly,
 — Sourire, — Le Rire. Jg. 1900—07.
 Christl. Urania. Jahrg. 1820.
 Bahr, die Mutter.
 Kunstgesch. in Bildern. Bd. 1.
 Löwy, griechische Plastik.
 Hilty, polit. Jahrbücher.
 *Magazin der kgl. Eisengiesserei Berlin.
 1819, G. Reimer.
 *Kugler, Gesch. Friedr. d. Grossen, ill.
 v. Menzel. 2. od. 3. Ausg.
 Storm, Immensee, ill. v. Pietsch.
 Rilke, Weise v. Liebe u. Tod d. C. C. Rilke.
 Muther, Gesch. d. Malerei. 3 Bde. Leder.
 Springer, Kunstgeschichte.
 Lessings sämtl. Schriften. Ausg. Lach-
 mann — Maltzahn.
 Hist.-genealog. Kalender f. 1825.
 *Racinet, Costumes historiques. Gr. Ausg.
 Nietzsches Werke. Taschenausgabe. Bd. 1.
 3. 7. 8. 9.
 Simrock, Quellen d. Shakespeare. 2. Aufl.
 Bd. 2. Bonn 1870.
 Cronau, im wilden Westen. 1890.
 Radierungen von Köpping.
 Musäus, Volksmärchen. Bd. 1. 2. Orig.-
 Ldrbde. 1909, Cassirer.

Wilhelm Möller in Oranienburg:
 Payer-Weyprecht, öst.-ungar. Nordpol-Exp.

C. Ludwig in Neisse:
 *Amerikan. Zeitschr. mit Inseraten.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
 Douce, Dance of Death. 1833.
 Edel, d. neue Kirche Strassburgs. 1825.
 Elissen, Allegorie d. Todes. 1849.
 Fischer, Entsteh. d. Basler Totentanzes.
 Hecker, d. Tanzwuth.
 Beschreibg. e. sog. Totentanzes. 1705.
 Jubinal-Kastner, Danses d. mort.
 Kist, Architect. en Doodendanse.
 Langlois-Paignot, Danses d. morts.
 Lübke, Totentanz d. Berl. Marienkirche.
 Massmann, Litt. d. Totentänze. 1840.
 — Basler Totentänze.
 Merian, Totentanz zu Basel. 1744.
 Naumann, d. Tod als Warner.
 Nicolaus Manuels Totentanz. Bern o. J.
 Schultz, Jacobi, nederl. Doodendans.
 Wessely, Gestalten d. Todes u. Teufels.
 Sonst. Totentanz-Literatur u. alle v. Rethel
 illustr. Werke. Gute Verwendung.

*Iris. } Alle v. ca.
 *Olla Potrida. } 1770—1830
 *Freimüthige. } erschienenen
 *Gesellschafter. } Jahrgänge u.
 *Journal f. Luxus u. Moden. } Einzelstücke
 *Fuchs, Sittengeschichte. Kplt. u. e.
 *Brandis, Handb. d. griech. Philosophie.
 *Troske, Eisenbahnkunde. Bd. 3.
 *Polybius, ed. Hultsch. Vol. 3. 4.
 *Braunbeck, Sportlexikon.
 *Siméon, Recht u. Rechtsgang. Kplt. u. e.
 *Steinbrück, Bibliothek d. Landwirtschaft.
 *Heyck, deutsche Geschichte.
 *Lamprecht, deutsche Geschichte.
 *Catt, Unterhaltgn. m. Friedr. d. Gr.
 *Trost, Ritter- u. Verdienstorden.
 *Hyan, d. Verführten.
 *Bamberger, G., moderne Feigenblätter.
 *Pan. Kunstzeitschrift. Alle Hefte. Ich
 suche Einzelhefte und ganze Jahrgänge
 dieser Zeitschrift stets. Bitte vorzunotieren.
 *Wielands sämtl. Werke.
 *Darstellg., Beschreib., d. ält. Bau- u.
 Kunstdenkmäler Sachsens. Kplt. u. e.
 — Ebenso sonst. offiz. Bau-Kunstdenk-
 mäler-Publikat. anderer Länder, auch
 Einzellief.

G. Ragoczy's Univ.-Buchh. (K. Nick) in
 Freiburg (Breisgau):

*Ullstein, Weltgeschichte. Kplt. Leder.
 *Knötel, Uniformenkunde. Kplt.
 *Waiblingers sämtl. Werke.
 *Haym, Lessing.
 *Hebbels Werke.

G. E. C. Gad in Kopenhagen:
 *Bonitz, Herm., platon. Studien. Berlin 1875.
 *Jodl, Geschichte der Ethik. Bd. I 1906.
 II 1886.

*Helenius, Math., die Alkoholfrage. 1903.
 *Münchner med. Wochenschrift 1906,
 Nr. 16 u. 26.

Jonck & Poliewsky in Riga:
 Votka, bibl. Theologie d. Alt. Test. 1835.
 Koechly, Sappho.

Fritz Grossnick in Marienburg, Wpr.:
 Fischer-D., Frau als Hausärztin.
 Kürschners Universal-Konversationslex.

L. Kirschner-Engler in St. Gallen:
 1 Esselborn, Lehrb. d. ges. Tiefbau. Bd. 2. Geb.
 1 Gysin, Tafeln z. Abstecken v. Kurven
 in neuer Teilung.
 1 Fischer-Dückelmann, die Frau als Haus-
 ärztin. Geb.

M. Breitenstein in Wien IX, Währingerstr. 5:
 *Hackländer, Sturmvogel.

*Barth-Barthenheim, österr. Gewerbe- u.
 Handelsgesetzkd. 9 Bde. W. 1819—24.
 * — — vollst. Sammlg. aller Verordngn.
 *Gesetze f. sämtl. Zünfte v. Österr. 4 Bde.
 *Provinzgesetzsammlg. v. Böhmen. 1—8.
 *Kropatschek, Handb. aller unter Kaiser
 Josef II. erg. Verordngn. u. Gesetze.
 * — do. 1740—80.

*Hochs, Alex. u. Alfr., im Express zum
 Millionär.

*Bibliothek d. Unterh. u. d. Wissens 1911.

*Sven Hedin, zu Land nach Indien. I/II. Geb.
 *Lustige Jagd. (Braun & Schneider.)

*Galerien Europas. Bd. 1. 4—6.
 *Jacobs-Evangelium.

*Evangelium Johannes u. Johannes Schluss.
 *Doflein, Protozoen. Neueste Aufl.

*Rochleder, Phytochemie. 1854.
 *Dragendorff, Beziehgn. zw. chem. Bestand
 u. botan. Eigentüml. 1879.

*Rosenthaler, Beziehg. zw. Pflanzenchemie
 u. Systematik. Stuttg. 1906.

*Husemann, Arzneimittellehre. 1. A.
 *Berichte d. dtshn. u. pharmaz. Gesell-
 schaft I—VIII. 1891—98.

Gsellius'sche Buchh. (F. W. Linde) in
 Berlin W. 8, Mohrenstr. 52:

*Die Woche, — Daheim, — Vom Fels
 zum Meer, — Gartenlaube, — Über
 Land und Meer. 8^o. (Monat pp.), —
 Reclams Universum, — Velhagen &
 Klasing's Monatshefte, — Westermanns
 Monatshefte, — Bibliothek der Unter-
 haltung und des Wissens, — Jugend,
 — Moderne Kunst, — Gartenlaube-
 Kalender, — Daheim-Kalender. Jahr-
 gänge 1906 bis 1911. Kplt. Saubere
 Exemplare. Mehrfach.

Lorenz Krebs in Berlin SW. 11:
 *Bechier et P., Égypte et la Nubie.
 *Racinet, d. polychrome Ornament. I.
 *Sarre, Persien.
 *Prisse d'Avennes, l'art arabe.
 *Geschlecht u. Gesellschaft. I u. V u. kplt.
 *Waffen. Alles hierüber.
 *Stassow, hebräisches Ornament.
 *Concours publics. II.
 *Palastarchitektur: Verona.
 *Chinesische Kunst: Werke hierüber.
 *Arte Italiana. I—V.
 *Sachs, Operahouses.
 *Krankenhaus Nürnberg. I.
 *Bauformen 1908, H. 4.
 * — 1910, H. 2—3.

Mayrische Buchh. in Salzburg:
 *1 Thomé, Flora v. Deutschland. Kplt.
 *1 Schlechtendal-Hallier, Flora v. Deutsch-
 land. Kplt.
 Angebote nur direkt.

Fr. Burchard in Elberfeld-Sonnborn:
 *Annalen d. Chemie. Bd. 353 u. folg.
 *Friedländer, Teerfarben. Einzelne Bde.
 *Beilstein, organ. Chemie. Einzelne Bde.
 *Journal f. prakt. Chemie 1900 u. folg.
 *Berichte d. Dt. Chem. Gesellsch. 1—6.

J. Greven in Cr.-feld:
 *Bielschowsky, Goethe.
 *Langenscheidt, deutsche Unterrichtsbriefe.
 *Mottel, Permanenzen v. d. Roulette u. Trente et Quarante in Monte Carlo. I.
 *Stowasser, latein. Wörterbuch.
 *Ranke, d. Mensch.
 *Ratzel, Völkerkunde.
 *Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben.
 *Neumayr, Erdgeschichte.
 *Meyer, Weltgebäude.
 *Meyer, Naturkräfte.

Heinz Clausnitzer in Stuttgart:
 *Rautenberg-Garczynski, Rund um Afrika u. Madagaskar.
 *Wagner-Groben, v. Tabor bis Golgatha.
 *Rosegger, Sittenbilder aus d. steierischen Oberlande.
 *Ninck, auf biblischen Pfaden.

E. Obertüschen's Buchh. in Münster i/W.:
 1 Heraklit, hrsg. v. Diels.
 1 Siméon, Recht u. Rechtsgang. I, 2.

J. Gamber, 7, Rue Danton in Paris:
 *Gomperz, Hellenika.
 *Plato, ed. Schanz.
 *Oriental. Studien Th. Nöldecke gewidmet.
 *Schrader, Keilinschriften.
 *Marx, Ephori Cumaei fragmenta. 1815.
 *Schmidt, Beitr. z. Gesch. d. Gramm. 1859.
 *Zeitschr. f. Gymnasialwesen 1851.
 *Schmidt, Papyrus grecs de la Bibliothèque royale de Berlin. 1842.
 *— Suppl. in lex. Aeschyleum.

Hugo Baedeker in Mülheim (Ruhr):
 1 Deutsches Reichs-Adressbuch.

Haar & Steinert, 21, rue Jacob in Paris:
 Gierke, Rechtsgesch. d. dt. Genossensch., d. Körperschaftsbegriffes, d. Staats u. Korp. Preger, Gesch. d. dt. Mystik im M.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
 *Stendhal, Briefe. } Verlag
 *Bebel, H., Schwänke. } G. Müller,
 *Heptamerone. } München.
 *Pentamerone. }

Thür. Verl.-Anstalt in Chemnitz-Gablenz:
 *Dekorative Vorbilder v. 1904—1911.

Alois Reichmann in Wien IV/1:
 *Dilthey, Einltg in d. Geisteswissenschaften.
 *Laas, Idealismus u. Positivismus.
 *Salter, die Religion d. Moral.
 *Erman, Ägypten.
 *Hochenegg, elektr. Leitungen.
 *Ossian, Works. (1773.)
 *Bauer, Edelsteinkunde.
 *Schwarzenberg, aus d. Wanderbuche e. Landsknechts. Bd 5. A. komplett.

Versand-Buchhandlung Emil Gutzkow in Stuttgart:
 *1 Fuchs, Geschichte d. erot. Kunst. Gewöhl. od. Luxusausg. Angebote direkt.

Wilh. Jacobsohn & Co. in Breslau:
 Schnaase, Gesch. d. bild. Künste.
 Mommsen, röm. Geschichte. 1868/69.
 Horen 1795—97. Kplt.
 Linzer theol. Quartalsschr. 1—29.
 Reuter, ut mine Stromtid. Ill. Ausg. — Hanne nüte. I. ill. Ausg.
 Jahrb. d. Bücherpreise. IV u. V.
 Anonymen-Lexikon, von Holzmann u. Bohatta. Event. einz.
 *Neue Thalia. Einz. Hefte.
 *Sturm, Fauna v. Deutschland.
 *Touss.-Lang., engl., franz., ital. u. span. Unterr.-Br., auch in älteren Aufl.

Hofantiquar Jacques Rosenthal in München, Brienerstr. 47:
 *Deter, Abriss d. Philosophie.
 *Gfrörer, Philo u. d. alexandrin. Philos.
 *Neustadt a/H. Alte Drucke usw.
 *Bruck, Emblemata. 1615.
 *Heyns, Emblemata. 1625.
 *Boissard, Emblemata. 1588.
 *Kotzebue, Ronneburger Bad.
 *Schloss Matzen (Tirol). Alles in Wort u. Bild.
 *Biblia polygl., ed. Ximenes. 1514—17.
 *Reuner v. Hailbrunn, Inkunabeln. (Ven.)
 *Camocio, Isole famose.
 *Tartaren. Flugblätter, Porträts usw.
 *Georg Wilhelm, Pfalzgraf. Thelott sculp.
 *Loreto. Alles darüber v. 15. Jahrh.
 *Luftschiffahrt. Stiche, Zeichnungen usw.
 *Elzevirdrucke. Stets.
 Genau adressieren!

F. L. Mattig'sche Bh. in Altona:
 *Dahlmann-Schäfer, Gesch. Dänemarks.
 *Senfs Briefmarken-Kat. 1912.

Speyer & Kærner in Freiburg i/Br.:
 *Jahreskurse f. ärztl. Fortbildung. 1910.
 *Lejars, dringliche Operationen.

O. Kleinschmidt in Limbach:
 Velhagen & Kl.'s Monatshefte. 19. Jg. H. 1-4. — do. 21. Jg., H. 3.

Friedrich Cohen in Bonn:
 *Crome, Syst. d. B. R. IV.
 *Ebbinghaus, Grundr. d. Psychol. 2. A.
 *May, Reise-Erzählgn. 33 Bde. (A 4.—).
 *Petermanns Mittlgn. III. 1857. OLwd. od. br.
 *Rudorff, Kritik v. Kirchmann, Wertlos. d. Jurispr. 1848.
 *Reimarus, Seelenleben d. Tiere. Ca. 1775.
 *Ruhl, Pferdebildg. i. d. antik. Plastik. 1846.
 Shakespeare, Richard III., bearb. v. Weiser.

Otto Kunze in Steglitz-Berlin:
 *Pisco, Licht u. Farben. 1869.

Bücherverlangte Neuigkeiten

Zurück, wenn möglich vor der allgemeinen Remission:
Arent, Argentinien, ein Land der Zukunft.
 Zur Ostermesse gestatten wir keine Disponenten.
 Naunhof b. Leipzig, 20. Januar 1912.
Bruno Schönfelder.

Umgehend zurückerbeten:
Aus Natur und Geisteswelt:
 Bd. 86. Vater, Die neueren Fortschritte auf dem Gebiete der Wärmekraftmaschinen. 2. Aufl. 1909. Geh. M. —.75, geb. M. —.93 netto.
 Nach dem 6 März 1912 bedaure ich Remittenden nicht mehr annehmen zu können.
 Leipzig, 20. Januar 1912.
B. G. Teubner.

Ungesuchte
Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angesehener Moden-Verlag

in Berlin sucht für leitende Stellung bei hohem Einkommen einen gewandten englisch sprechenden

Verlagsbuchhändler,

welcher im modernen Vertrieb durchaus bewandert ist, grosse Erfahrungen in der Einführungspropaganda besitzt und überhaupt gute verlagstechnische Kenntnisse nachweisen kann. Angebote in englischer Sprache mit Angabe des Alters, der Referenzen, der bisherigen Tätigkeit, sowie Gehaltsansprüchen unter **J. F. 6424** befördert Rudolf Mosse, Berlin SW.

Zu baldigem Eintritt suche ich für mein Sortiment einen gut empfohlenen u. gewandten Gehilfen mit guten Literaturkenntnissen und genügender Fertigkeit in der engl. u. französischen Sprache.

Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen an **Konrad Wittwer** in Stuttgart.

Kunst- u. Rahmenhdg. in Wien sucht tücht. Verkäufer mit Sprachenkenntnis. Angeb. u. „Verkäufer“ bef. d. Annoncen-Exped. Alfons Joessel, Wien III/1.

Zu baldigem Antritt wird ein junger, zuverlässiger, gut empfohlener Sortimentsgehilfe gesucht. Angebote mit Bild u. Zeugnisabschriften sofort erbeten.
Arthur Henke, Großenhain.

Zum 1. April suchen wir einen kathol. Gehilfen für unser Sortiment, verbunden mit Papierwarenhandel und Devotionalien. Anfangsgehalt 100 M.
J. Schnell'sche Buchhandlung
 C. Leopold
 Warendorf i. W.

Ich suche zu baldigem Antritt in dauernde Stellung einen aus dem wissenschaftlichen Verlag hervorgegangenen jungen Gehilfen oder eine Gehilfin, in Auslieferung, Kontenführung und allen sich daran schliessenden Arbeiten sicher und an sorgfältiges Arbeiten gewöhnt. Ausführlich gehaltene Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen erbeten.

Hermann Meusser Verlag,
Berlin W. 35.

Herstellung und Zeitschrift.

Zur Mithilfe wird für bald ein gut empfohlener Herr von ernster Lebensauffassung, katholisch, gesucht. Einige Sprach- u. Kunstkenntnisse angenehm, doch nicht Bedingung. Strebsame Herren seien besonders auf den instruktiven Posten aufmerksam gemacht.

Gef. Zuschriften mit Zeugnissen, Gehaltsangabe und möglichst Bild unter E. T. # 374 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gesucht

zum 1. März für eine Buch- und Kunsthandlung in lebhaftem Badeorte Süddeutschlands ein Gehilfe, tüchtiger Sortimenter, englisch und französisch sprechend u. gewandt im Verkehr mit feinem Publikum.

Bewerbungen mit Angabe der seitherigen Tätigkeit, Zeugnisabschriften und Photographie werden unter # 1363 erbeten durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

Wir suchen zu möglichst baldigem Antritt für unsere hiesige

Verlagsabteilung

einen

jungen, intelligenten Gehilfen,

der, mit Auslieferung und Zeitschriften-Expedition völlig vertraut, auch Herstellung, Propaganda u. Vertrieb kennen lernen möchte. Französisch erwünscht, doch nicht Bedingung. Für jungen, strebsamen Mann günstige Gelegenheit zu vielseitiger Ausbildung.

Bewerbungsschreiben mit Angaben über Alter, bisherige Tätigkeit, Gesundheits- und Militärverhältnisse, Gehaltsansprüche, Zeugnisabschriften u. Photographie sind zu richten an

Hug & Co.,
Zürich, Sonnenquai 26/28.

Zum 1. April, möglichst schon früher, suche ich einen intelligenten Sortimentsgehilfen mit guter Allgemeinbildung und schöner Handschrift, der zuverlässig, flott und sicher, dabei umsichtig und selbständig zu arbeiten versteht.

Derselbe muss alle im Sortiment vorkommenden Arbeiten beherrschen, angenehme Umgangsformen und Gewandtheit im Verkehr mit der Kundschaft besitzen, sowie an strenge Ordnung und Pünktlichkeit gewöhnt sein.

Gut empfohlene Herren wollen sich unter Beifügung ihrer Zeugnisse in Abschrift, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche baldigst melden.

Breslau I, Ring 4.
Hirt'sche Sortimentsbuchhandlung
(August Michler).

Sortiments- Geschäftsführer

In eine grössere Stadt Süddeutschlands mit zahlreichen höheren Schulen zum 1. April d. J. gesucht. Verlangt wird ein ernster, strebsamer, katholischer Buchhändler mit umfassenden Kenntnissen, der gewillt und befähigt ist, das Geschäft vorwärts zu bringen. Gef. Angebote mit Zeugnissen, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche unter # 428 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für Leipzig

tüchtiger Verlagsgehilfe, der auch im Sortiment tätig war und über ausgezeichnete französische Sprachkenntnisse verfügt, zum 1. April gesucht. Anfangsgehalt M. 3000.—. Nur bestempfohlene Herren wollen gefl. Angebot unter # 430 an die Geschäftsstelle des B.-V. richten.

Unter günstigen Bedingungen wird zu Ostern ein junger Mann mit guter Schulbildung als

Lehrling gesucht.

Angebote unter Schleswig-Holstein # 348 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Ein wissenschaftl. Antiquariat in Leipzig sucht zum 1. April e. gut vorgebildeten u. sicher arbeitenden Gehilfen, hauptsächlich z. Führung d. schriftl. Verkehrs mit Gelehrten und Bibliotheken, u. besonders ausländischen Herren, die schon im Antiquariat gearbeitet haben und womöglich im Ausland gewesen sind, würden den Vorzug erhalten. Gef. Angebote m. Angabe d. Gehaltsansprüche u. Referenzen unter # 432 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger Antiquariatsgehilfe

zum baldigen oder späteren Antritt gesucht. Ich kann nur einen Herrn gebrauchen, der im pädagog. Antiquariat und Sortiment sehr erfahren ist, flott und schnell arbeitet und im Sortiment (Laden und Versand) mit eingreifen kann, auch selbständig Kataloge bearbeitet.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsforderung u. Bild erbeten.

Lissa i. P. Oskar Eulitz.

Altangesehener Kunstverlag in Berlin W.

sucht zum 1. März d. J. jüngere Dame aus dem Buch- oder Kunsthandel. Anfangsgehalt 75 M monatlich.

Angebote mit Lebenslauf unter # 431 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger junger Mann od. Fräulein

zum Führen von Kontinuationslisten und zur Erledigung der Abonnementsbestellungen möglichst zu sofort gesucht. Vorkenntnisse der englischen und französischen Sprache erforderlich. Selbständiges Arbeiten Bedingung. Angebote mit Gehaltsansprüchen an Saarbach's News Exchange, G. m. b. H., Mainz.

Gehilfe

zum sofortigen oder späteren Eintritt gesucht. Herren, denen an längerem Bleiben gelegen ist, bitten wir um gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Beilage von Zeugnisabschriften. Kenntnis des Tschechischen erwünscht, aber nicht Bedingung.

Prag, Januar 1912.

J. G. Calve
k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchh.
Robert Lerche.

Zum 1. April, event. früher, suche ich für ein lebhaftes Sortiment einer sächsischen Mittelstadt einen erstklassigen Sortimentsgehilfen. Kenntnis der französischen und englischen Sprache in Wort u. Schrift Bedingung. Die Stellung ist dauernd und gut bezahlt.

Angebote direkt per Post erbeten.

E. F. Steinacker,
Leipzig, Frommannstr. 2a.

Für mein Sortiment suche ich z. 1. April einen tüchtigen Gehilfen, welcher womöglich schon in Universitätsstädten tätig war. Strebende Herren mit gediegenen Kenntnissen wollen sich unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Bild bewerben.
Bonn. Ludwig Röhrscheid.

Infolge Todesfalles sofort gesucht

junger tüchtiger
Propagandist,

der in mündlicher u. schriftlicher Inseratenakquisition Erfolge nachweisen kann. Ausführliche Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Bild u. # 391 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Zum 1. April, event. früher, suche ich einen jüngeren tüchtigen Gehilfen mit guten Kenntnissen.

Angebote mit Zeugnisabschrift, Gehaltsansprüchen und Bild erbeten.
Pyris. C. Rohlschmidt's Buchh. Paul Hartwig.

Ein gewandter jüngerer Gehilfe mit einigen Sprachkenntnissen findet bei mir zum 1. April Stellung.

Paul Neubner, Köln.

Leipziger Verlags- u. Exporthandlung sucht für Ostern

Lehrling

mit Einj.-Freiw.-Zeugnis.

Gute Ausbildung in allen buchhändlerischen Arbeiten, sowie in Export und Vervollkommnung in fremden Sprachen zugesichert.

Bergütung wird gewährt.

Angebote unter E. St. # 426 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Wir suchen zum 1. April, event. früher oder später, einen

Lehrling

mit höherer Schulbildung.

Hamburg, 23. Januar 1912.

Lucas Gräfe.

Für Ostern suchen wir einen

Lehrling oder Volontär.

Angebote erbittet

Karl Hess Buchhandlung
Nachfolger Alfred Hoefler
Darmstadt.

Fräulein,

das im Buch-, Papier- und Devotionalienhandel Erfahrung hat, wird zum 1. April gesucht. Gehalt bei freier Station 60 M. Angebote unter Nr 427 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M für die Zeile.

Ein 28 jähr. verheirateter Gehilfe sucht bei sich bietender Gelegenheit passende Stellung in einem **Berliner Verlag**. Für einen verantwortlichen Expeditionsposten ist er die geeignete Kraft, kommt auf Grund seiner Erfahrungen aber auch für Vertriebsarbeiten in Frage. Gef. Angeb. unter Postlagerkarte Nr. 50 nach Berlin W. 9 erbeten.

Junger Sortimenter, mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut, in ungekündigter Stellung, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, zum 1. April Stellung in einer grossen Musikalienhandlung. Sehr musikalisch, perfekter Klavierspieler. Gef. Angebote unter # 354 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Sortiment! Verlag!
Berlin bevorzugt!

Strebs. Sortim., 23 J., evang., Realgymn., Einjähr.-Freiw., militärfrei, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. April lehrreichen Posten in mittl. od. gröss. Sortiment, auch Verlag. Suchender bekleidet zurzeit in Kurstadt von Weltruf den I. Gehilfenposten eines lebhaften Sort., verbunden mit gr. Leihbibl. und Mod. Antiqu., ist sehr belesen u. besitzt neben tadellosen Umgangsformen eine gute Allgemeinbildg. Gef. Angeb. unt. Nr. 361 an d. Gesch.-St. d. B.-V. erb.

Antiquar — Wien.

Ich suche, gestützt auf gute Zeugnisse und glänzende Empfehlungen, z. 1. April selbständigen ersten Posten als Antiquar. Ich bin 25 Jahre, besitze Gymnasial- u. Universitäts-Bildg., gute moderne Sprachkenntnisse, vorzügliche Zeugnisse von ersten Leipziger und Wiener Firmen und bin zurzeit erster Antiquar in angesehenem internationalen Antiquariat. Gef. Zuschr. an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. # 404.

Für einen Lehrling, der am 1. April seine Lehrzeit beendet und den ich als fleissig und gewissenhaft empfehlen kann, suche ich eine Anfangsstellung im **Verlag**. Betreffender ist Gymnasiast und besitzt eine gute Handschrift.

H. Lindemann, Buchhandlung,
Hannover, Schillerstr. 34.

Junger Norddeutscher aus guter Familie, in Verlag und Sortiment tätig gewesen, die französische und englische Sprache flüchtig beherrschend, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, Stellung. Gef. Angeb. u. D. B. Nr. 411 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Verlagsbuchhändler,

33 Jahre alt, unverheiratet, betonenswert gute Berufsbildung, ausgezeichnet durch scharfen Blick und seltenes Organisations-talent (Rollke-Natur), sucht ab 1. Juli passenden Wirkungskreis. 3600 M. Angebote u. E. P. # 261 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Lebens- od. Vertrauensstellg.

Für einen früheren Gehilfen, 25 Jahre alt, evangelisch, ledig, der 3 Jahre bei mir als Filialleiter tätig war, suche ich Stellung im

**In- oder Ausland
Verlag oder Sortiment.**

Der betr. Herr besitzt gute Sortimentskenntnisse, gute Vorkenntnisse im Französ. und Englischen und hat Erfahrung in Korrespondenz. Kollegen, die einen auf das Interesse des Geschäfts bedachten, gewandten und fleissigen Gehilfen suchen, empfehle ich betr. Herrn bestens und bin zu weiterer Auskunft bereit. Angebote erbitte an mich direkt.

R. Friedrich Junghenn

i/Fa. A. Freyschmidt's

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung
in Cassel.

Lehrmittel-Händler

mit langjähr. Erfahrung, besten Zeugnissen, firm in allen vorkommenden Arbeiten, Expedition, Einkauf, Lagerhaltung zc., sucht ersten Posten (Lebensstellung) in Lehrmittel-Anstalt, -Verlag, oder -Fabrik, evtl. auch Posten mit kleineren Reisen. Gef. Angebote an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins u. # 352.

Verlagsgehilfe,

kathol., Mitte 20, in allen kaufmännischen Verlagsarbeiten durchaus erfahren, wünscht einen Posten, der ihm Gelegenheit bietet, sich im

Herstellungswesen,**Druckerei- u. Autorenverkehr**

gründliche Kenntnisse anzueignen. Suchender ist flotter Diktatkorrespondent und auch im Maschinenschreiben geübt. Angebote unter Nr. 420 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Zum 1. April sucht gut empfohlener Gehilfe — 25 J. alt — selbständigen Posten im Sortiment.

Gef. Angebote unter № 423 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. April oder später

sucht erfahrener, tüchtiger und unverdrossener, 35 Jahre alter Buchhändler, evang., passendes Engagement.

Suchender — gestützt auf erste Zeugnisse sowie Referenzen —, vertraut mit allen Zweigen des Berufes, auch vollständig erfahren in der Papierbranche etc., reflektiert möglichst auf einen selbständigen oder leitenden Posten, wo ihm Gelegenheit geboten wird, seine Kenntnisse zu verwerten. Da Suchender in früheren Positionen länger leitende Stellungen inne hatte — darunter auch im Auslande —, ist er imstande, über ein Personal zu disponieren. Hauptsächlich wird auf eine Stellung Wert gelegt, wo Gelegenheit geboten ist, dass er durch unermüden Fleiss den Herren Prinzipalen eine hilfreiche Hand und Stütze sein kann.

Herren, denen an einer tatkräftigen Hilfe und einem unermüden Mitarbeiter gelegen ist, bitte ich höflichst gef. Anerbieten an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten unter № 397.

Für meinen Lehrling, der am 1. Februar seine dreijährige Lehrzeit beendet und den ich bestens empfehlen kann, suche ich für sofort oder später eine Gehilfenstelle.

Zu näheren Auskünften bin ich gern bereit. Neuhaldensleben, Januar 1912.

A. Besser's Nachf.
(Inh. F. C. Bollhagen.)

Herstellg., Korr., Illustrierg. in allen mod. u. ält. Techn. übern. bek. energ. Verlagsbh. u. Schriftst. in dauernd. Stellg. u. f. einz. Werke. Adr. u. Nr. 326 d. d. Geschäftsstelle d. B. V.

„Verlag.“

Solider und strebsamer Verlagsgehilfe (akad. geb.), der zur Erholung einige Zeit aussetzen musste, nun aber wieder vollst. hergestellt ist, sucht zu sofort od. später dauernde Stelle in süddeutschem Verlag. Bewerber (kathol.) verfügt über beste Zeugnisse und Referenzen, langjähr. Praxis u. Erfahrung in allen buchh. Arbeiten. Event. käme auch eine Stelle in wissensch. Antiqu. oder in einer Redaktion in Betracht. Gef. Angebote u. J. M. № 422 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Erste Kraft, aus vornehmer Familie stammend, an der Spitze eines bedeutenden Verlages stehend, sucht für 1. April einen geeigneten Wirkungskreis als Prokurist, Geschäftsführer od. Direktor eines grossen, angesehenen Verlages.

Betr. Herr hat Gymnas.-Bildg., eingehende Erfahrungen in den verschied. Literaturzweigen u. ist einen Durchschnitt weit überragende Kraft. Neben Energie, Repräsentationsfähigkeit u. früherer Praxis in grössten Verlagsfirmen an versch. Plätzen werden Gewandtheit im Autorenverkehr, erles. Geschmack für d. Herstellung, grosszügige Propagandatätigkeit für Buch- und Zeitschriften-Verlag, Bilanzsicherheit usw. geboten.

Unter Verzicht auf etw. Etablierung wünscht der Herr seine volle Kraft in den Dienst eines grossen angesehenen Unternehmens zu stellen, wenn in objekt. u. subjekt. Beziehung eine solche Position im Einklang zu den gehegten Erwartungen steht.

Gef. Angebote bei Zusicherung strengster Diskretion unt. Nr. 359 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Für einen akademisch gebildeten jungen Mann, der sich dem Buchhandel widmen will, suche ich zu Ostern, event. früher, eine Lehrlingsstelle in grösserem Sortiment.

Leipzig.

H. G. Wallmann.

Tüchtiger Buchhändler, Kapitalbeteiligung.

Gewandter Sortimenter, tüchtiger Verkäufer, fleissig und ordnungsliebend, sucht Engagement zum 1. Februar. Kapitalbeteiligung oder spätere Übernahme könnte erfolgen. Kenntnisse des Papier- und Schreibwarenhandels sind vorhanden.

Angebote unter № 419 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

für bestens empfohlenen

akad. gebild. Buchhändler

suche ich zum 1. April oder später verantwortliche

Vertrauensstellung.

Er steht Ende der zwanziger Jahre, ist verheiratet und hat sich in mehr als fünfjähriger praktischer Tätigkeit mit allen im Buch- und Zeitschriftenverlage vorkommenden Arbeiten vertraut gemacht. Im Besitz einer umfassenden allgemeinen Bildung, guter Kenntnisse der alten und modernen Sprachen, begabt mit einer sehr leichten Anpassungsfähigkeit, einer eisernen Energie und besonders befähigt, ihm unterstelltes Personal zu beaufsichtigen und anzuleiten, reflektiert er nur auf einen Posten, der sich bei gegenseitiger Konvenienz zu einer gut bezahlten Lebensstellung entwickeln kann. Als Anfangsgehalt werden ca. 4000.— M. jährlich erbeten.

Gefällige Angebote erbitte ich unter N. D. 27.

Leipzig. f. Volckmar.

Erfahrener Sortimenter empfiehlt sich zur Erledigung der Ostermessarbeiten.

Angebote unter Ostermesse № 270 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Reisender

ges. Alters, b. d. Buchh. u. mod. Antiqu. in Deutschl. u. e. Teile Österr. inkl. Wien gut eingef., v. s. derz. Firma gut empf., sucht Umstände halber anderw. Reiseposten, event. Vertretg. versch. Firmen. Ia Refer. Gef. Angeb. u. Nr. 424 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Lehrlingsstelle

Suche für meinen Sohn, 17 Jahre alt, mit Ber.-Schein 3. Einj.-Fr., zu Ostern in gut geleiteter Sortiments-Buchhandlung Westfalens und erbitte mir Angebote mit Angabe der Bedingungen baldigst.

Buchhandlung G. Schulz, Ahlen i. Westf.

Katholisches Sortiment.
Tüchtiger Gehilfe, 26 Jahre alt, militärfrei, mit allen Arbeiten vertraut, wünscht zum 1. April seine Stelle zu verändern. **Süd-deutschland** bevorzugt. Angebote erb. an d. Geschäftsstelle d. B.-V. unt. F. M. † 309.

Junger dänischer Mithelfer

sucht Stelle zum 1. Mai d. J. in einem deutschen Buchladen oder in einem Verlag. Angeb. unt. L. B. † 578 an Wolffs Box, Kopenhagen.

Vermischte Anzeigen.

Revisionen

der **Buchführung u. des Kassenwesens** einmalige oder regelmässige, im Buchhandel und allen Zweigen des Buchgewerbes in eindringender, erschöpfender Weise. —

Büchereinrichtungen auf Grund langjähriger vielseitigster Erfahrung in diesen Geschäftszweigen, auch für die grössten und verzweigten Betriebe.

Betriebsüberwachungen nach vertraglicher Vereinbarung. — **Bilanzabschlüsse.**

Auseinandersetzung unter Teilhabern; **Nachlassregulierungen**; **Gutachten**; **Sachkundige Interessenvertretung** bei **Konkursen**; **Steuerangelegenheiten** etc.

übernimmt auch nach auswärts

Adolf Jaeger,

beerdigter Bücherrevisor und Gerichtlicher Sachverständiger

f. Buchführung im Buchhandel u. Buchgewerbe
Hohenzollernstr. 5. Fernspr. 7864.

Werkdruck

In Monotypesatz

liefern

Ramm & Seemann, Leipzig

Paasche & Lutz, Stuttgart

Kartographische Anstalt und Druckerei fertigen nach eigenem, bewährtem Verfahren billigst Landkarten und Pläne, in schwarz und bunt, Zeichnungen und Diagramme für wissenschaftliche und technische Werke, Doktor-Dissertationen, Abhandlungen etc.

Entwurf, Bearbeitung und Druck von **Atlanten, Kartenwerken, Wandkarten** usw. deutsch und fremdsprachlich, wissenschaftlich korrekt.

Etablierung!

Herren, die sich in Kürze im Sortiment zu etablieren gedenken, wird **kostenlos** ein vorzügliches Objekt nachgewiesen.

Anfragen mit Angaben über vorhandene Barmittel werden an die **Gesch. d. B.-V. unt. J. K. † 425** erb.

Auslieferungslager und Kommissionen für Österreich-Ungarn

übernimmt

Theodor Daberkow, Buchhandlung, Wien VII, Mariahilferstrasse 12/16.

Referenzen:

Herr Carl Cnobloch, Leipzig.
Österreichische Länderbank, Wien.

Charlottenburg IX
Hauptredaktion
1911/12

Gaul Kemmig

Kunststein für Graphit
und Reklame

übernimmt Druckleitung illustr. Werke.

Entlastung und Ersparnisse für Verleger.

ERKLÄRUNG.

Mit Bezug auf anderweitige häufige Anzeigen im Börsenblatt erkläre ich:

Mein anastatischer Druck ist mindestens gleich gut als der Manuldruck; er ist sogar in vielen Fällen entschieden besser.

A. Dannenberg,
Berlin N., Müllerstrasse 3a.

Geldmann

gesucht mit grösserem Kapital von Berliner Buchhändler zur Begründung eines

Bücher - Abzahlungs - Geschäftes,

welches Suchender seinem bekannten Sortiment u. Antiquariat ev. angliedern will. Bei sachkundiger Leitung sind beträchtliche Überschüsse zu erwarten. Ev. günstige Gelegenheit für mehrere kapitalkräftige Verleger geeigneter Artikel, ihren Umsatz und Nutzen bedeutend zu erhöhen. Angebote an: Postlagerkarte 90, Berlin W., Postamt 62.

In Weltkurort grosser Laden (zwei Schaufenster) in erster Lage, für Buchhandel und ff. Papierwaren geeignet, u. aussichtsvoll, zu vermieten. Angebote an die Geschäftsstelle des B.-V. unter † 421.

Eduard Pohl's Verlag, München.

Wir bringen heute unsere diesjährige O.-M-Remittenden-Faktur zur Versendung und machen erg. darauf aufmerksam, dass wir **Disponenden heuer ausnahmslos nicht gestatten können**, da ein Teil unseres Verlags in andere Hände übergeht.
München, im Januar 1912.

Eduard Pohl's Verlag.

An die Herren Verleger!

Sie verdienen!, wenn Sie Ihre Buchbindereiarbeiten in der Provinz anfertigen lassen.

Angebote unter M. † 346 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine erste Leipziger Buch- und Stein-druckerei

sucht Aufträge

für ihre regelmässig in den Monaten: Januar, Februar, März und Juli, August, September wiederkehrende stille Zeit.

Angebote erbeten unter † 49 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

BERTH. SIEGISMUND

LEIPZIG

GEGR. 1874

SPEZIALHAUS FÜR

DEN PAPIERBEDARF DER

VERLEGER & DRUCKER

Buchbinderei

übernimmt Broschüren und Einbinden von Werken zu billigen Preisen.

Minna Jänke's Nachf.,
Freienwalde a/D.

Vor Vergebung neuer Aufträge bitten wir, unsere reichhaltigen Musterbücher zu verlangen. Mit kostenlosen Kalkulationen halten wir uns jederzeit zu Ihren Diensten.

Küderitz & Bauer

Großbuchbinderei

::: Berlin SW. 48 :::

Die Adresse des Lehrmittelreisenden **Xaver Schulmeister** wird gesucht. Unkosten werden gern vergütet.

Kölner Lehrmittel-Anstalt,
Hugo Inderau, Köln.

Ich kaufe stets

■ Buch f. Alle, B. gut. Stde., Mod. Kunst, Gartenlaube, Daheim, überhaupt alle gut erh. vollst. Besetzung-Jahrgänge u. erbitte Angebote direkt.

■ **E. Ludwig, Reisse.**

* Klischeemarkt *

Geograph. Institut G. Sternkopf

Leipzig, Königstr. 7. (Fernspr. 11033.)
 Bill. Anfertigung v. Landkarten, Plänen u.
 Zeichnungen jed. Art, ein- u. vielfarb. Lith.
 u. Druck. Spez.: Textkärtchen u. Klischees
 f. wissensch. Werke, Dissertat.-Beilagen in
 Autogr. u. Photolithographie — bill. als Stich.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband zu Leipzig (jurist. Person). :: :: :: :: Geschäftsstelle: Sternwartenstrasse 38, part.

Stellenvermittlung

Freier Eintritt in seine Kassen:

Rechtsschutz

Krankenkasse Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen, eingeschr. Hilfskasse:

Befreit von der Orts- bzw. Gemeindekrankenkasse!

In drei Klassen wöchentliches Krankengeld von M. 8.75, M. 14.— und M. 21.—, ausserdem freie ärztliche Behandlung, Medikamente und Heilmittel! **Niedrige Beiträge! Günstigste Eintrittsbedingungen!**

Kranken- und Begräbniskasse (freie Zuschusskasse):

Klasse A, B, C und D: 10 M. 50 Pf., 14 M., 21 M. und 28 M. Krankengeld wöchentlich; Begräbnisgeld bis zu 1000 M.

Witwenkasse:

Durch Erhöhung des Beitrags beliebig zu erhöhende Renten, die ausserdem mit dem Alter der Mitgliedschaft steigen. Nach Wahl auch Versicherung mit Beitragsrückgewähr!

Invalidenkasse:

Durch Erwerbung mehrerer Anteile nach Wunsch zu steigende Renten, die sich überdies mit der Dauer der Mitgliedschaft erhöhen. Auf Wunsch auch Versicherung mit Beitragsrückgewähr!

Ausserst günstige Tarife — regelmässige, jährliche Zuschläge zu den Witwen- und Invalidenrenten!

Die drei letzten Kassen stehen als Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit unter der Aufsicht des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung, dessen ständige Nachprüfung der technischen Grundlagen die beste Gewähr bietet für ihre dauernde Leistungsfähigkeit.

Satzungsauszüge usw. wolle man von den Herren Vertrauensmännern (s. Offiz. Adressbuch) oder von der Geschäftsstelle des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbands verlangen!

Wichtig für Verleger!

Vergriffene Werke
durch
Manuldruck

hergestellt, sind vom Buchdruck
kaum zu unterscheiden
Bedeutend bessere Ausführung als
nach dem bisherigen anastatischen
Druckverfahren

Kein Matern des Satzes mehr nötig!

Verlangen Sie, bitte, Muster u. Preise

F. Ullmann ← Graphische
Kunstanstalt
Zwickau in Sachsen • Talstrasse 16

Julius Belz, Langensalza

Hofbuchdrucker

Serstellung gut
ausgestatteter
Werke, Kata-
loge und Zeit-
schriften auf

Linston Monotypes

(Einzelbuchstaben- u. Gießmaschinen)

Typographen (Zeilengieß-
maschinen)

Illustrationsdruck Muster und Preise stehen
bereitwilligst zu Diensten

Zur Erinnerung an die Begründung der

Berner Übereinkunft betreffend die Bildung eines Inter-
nationalen Verbandes zum Schutze von Werken der
Literatur und Kunst, vom 9. September 1886

wurde am Tage ihres 25jährigen Bestehens vom Börsenverein der Deutschen Buchhändler eine
Denkschrift herausgegeben.

2 Bogen gr. 8°. Kart. Preis M. 1.— ord. mit 30% bar.

Auf besonderen Wunsch auch mit Rem.-Recht auf kurze Zeit.

Die Berner Übereinkunft ist eine kulturelle Großtat, auf ihrem Gebiete von derselben Be-
deutung, wie auf anderen die Gründung des Weltpostvereins oder der Genfer Konvention.
Ihr Zustandekommen ist in nicht geringem Maße auf die dauernden Bestrebungen des Börsen-
vereins zur Erlangung einer Verbesserung des internationalen literarischen Urheberrechtes zurück-
zuführen. Diese Tatsache ist wohl allenthalben schon bekannt und anerkannt, aber sie ist noch
nie altemäßig dargestellt worden. Eine solche Darstellung, aufgebaut auf dem Aktenmaterial
des Börsenvereins, enthält die obige Denkschrift; sie ist deshalb für alle, die sich mit urheber-
rechtlichen Fragen beschäftigen, insbesondere auch für Bibliotheken von großem Interesse.
Die Ausstattung des Werkes dürfte allgemeine Anerkennung finden.

Wir bitten auf beigefügtem Zettel zu verlangen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.